

Peter Furthmüller

Codebuch Lehrkräfte

Dokumentation der Fragebögen 2005 bis 2009

STUDIE ZUR ENTWICKLUNG VON GANZTAGSSCHULEN

StEG



In Zusammenarbeit mit dem StEG-Konsortium und den
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des StEG-Teams

Gefördert von:



Durchgeführt von:

Die *Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen* (StEG) ist ein bundeslandübergreifendes Forschungsprogramm zur empirischen Analyse von schulischen Veränderungsprozessen und individuellen Entwicklungen von Schülerinnen und Schülern an Ganztagschulen. Die Studie wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus mehreren Forschungseinrichtungen in umfassender Zusammenarbeit durchgeführt. Den Arbeitsverbund bilden das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), das Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS), das Deutsche Jugendinstitut (DJI) sowie die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU). StEG wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die Europäische Union und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Die in dieser Dokumentation dargestellten Materialien wurden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der an StEG beteiligten Institute gemeinschaftlich erarbeitet.

© 2014 Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG)

Ansprechpartner:
Peter Furthmüller
Deutsches Jugendinstitut e.V.
Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen
Nockherstraße 2, 91541 München
Telefon: +49 (0)89 6 23 06-0
Fax: +40 (0)89 6 23 06-162
Internet: <http://www.dji.de>
E-Mail: furthmueller@dji.de

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung
Schloßstraße 29
60486 Frankfurt am Main
Internet: <http://www.dipf.de>

Institut für Schulentwicklungsforschung der Technischen Universität Dortmund
Vogelpothsweg 78
44227 Dortmund
Internet: <http://www.ifs-dortmund.de>

Justus-Liebig-Universität Gießen
Ludwigstraße 23
35390 Gießen
Internet: <http://www.uni-giessen.de>

Version vom 25. März 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Thematische Übersicht	5
2.1	Fragen der ersten Welle (2005)	5
2.2	Fragen der zweiten Welle (2007)	7
2.3	Fragen der dritten Welle (2009)	9
3	Korrespondenz im Längsschnitt	11
4	Codebuch 2005	14
4.1	Persönliche Angaben	14
4.2	Ganztagsbetrieb	21
4.3	Schüler-Lehrer-Verhältnis	33
4.4	Unterricht	36
4.5	Kollegium	39
4.6	Eltern	44
4.7	Arbeitssituation	47
4.8	Offene Abschlussfrage	49
5	Codebuch 2007	50
5.1	Persönliche Angaben	50
5.2	Ganztagsbetrieb	55
5.3	Schulklima	72
5.4	Kollegium	80
5.5	Einschätzung der Schulleitung	86
5.6	Eltern	88
5.7	Arbeitssituation	90
5.8	Offene Abschlussfrage	94
6	Codebuch 2009	95
6.1	Persönliche Angaben	95
6.2	Ganztagsbetrieb	103
6.3	Schulklima	121
6.4	Kollegium	125
6.5	Einschätzung der Schulleitung	131
6.6	Eltern	133
6.7	Arbeitssituation	138
6.8	Offene Abschlussfrage	142
	Literaturverzeichnis	143
	Anhang	I
	Fragebogen 2005	I
	Fragebogen 2007	XXII
	Fragebogen 2009	XLVI

1 Einleitung

Nachfolgend sind die Fragebögen dokumentiert, die für die Befragung von Lehrkräften bei den StEG-Erhebungen 2005, 2007 und 2009 eingesetzt wurden. Die dargestellten Materialien wurden von den an StEG beteiligten Instituten gemeinschaftlich erarbeitet.

In Abschnitt 2 dieses Dokuments sind die verwendeten Fragen aller Erhebungen tabellarisch zusammengestellt. Das Codebuch enthält die Frageformulierungen, Items und zugehörige Ausprägungen, Variablenamen, Quellenangaben und zusätzliche Anmerkungen in einer systematisierten Form. Kopien der Originalfragebögen sind im Anhang zu finden. Detaillierte Informationen zu einzelnen Variablen (Metadaten, Werteverteilungen, Deskriptive Statistiken, Filterung etc.) wurden aus Gründen der Übersichtlichkeit in einem separaten Variablenverzeichnis katalogisiert.

Lehrkräfte und weiteres pädagogisch tätiges Personal erhielten jeweils ein Erhebungsinstrument, in das über weite Teile ähnliche Fragen eingeflossen sind. Zum umfassendsten Themenblock, der für beide Personengruppen parallel gehalten wurde, gehören die Fragen zum Ganztagsbetrieb: Die Lehrkräfte sollten damit ihre Ganztagschule und das Angebot zunächst beschreiben und ihre Einstellung zum Ganztagschulkonzept allgemein äußern. Ferner sollten sie angeben, wie stark sie in den Ganztagsbetrieb eingebunden und ob sie mit ihrer Situation zufrieden sind bzw. was an ihrer Ganztagschule verändert werden sollte. Pädagogische Gestaltungsansätze der Angebotsformen sollten ebenso ermittelt werden wie die vorherrschende Organisationskultur, d.h. in welchem Verhältnis Lehrkräfte, weiteres pädagogisch tätiges Personal, Schulleitung und Eltern zueinander stehen. Zudem wurden die Lehrkräfte um Angaben dazu gebeten, wie sie das Verhältnis zu den Schülerinnen und Schülern beurteilen, wie sie ihre Arbeitsbelastung einschätzen und wie sie sich selbst in ihrer Berufsrolle wahrnehmen.

Die Fragebogen für Lehrkräfte umfassen insgesamt 30 Fragen (20 Seiten) für 2005, 37 Fragen (23 Seiten) für 2007 und 42 Fragen für 2009 (23 Seiten). Aufgrund von Anpassungen der Fragebögen können Fragen trotz gleichen Inhalts zu einzelnen Erhebungswellen unterschiedliche Nummerierungen haben. Um identische Fragen leichter identifizieren zu können, wurden die Fragekorrespondenzen in einer Übersichtstabelle zusammengefasst, die in Abschnitt 3 zu finden ist.

2 Thematische Übersicht

2.1 Fragen der ersten Welle (2005)

Nr.	Fragetext	FB-Seite
Persönliche Angaben		
Frage 1	Welches Geschlecht haben Sie?	S. 5
Frage 2	Wie alt sind Sie?	S. 5
Frage 3	Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!	S. 5
Frage 4	Welchen Umfang hat Ihr Beschäftigungsverhältnis?	S. 5
Frage 5	In welcher Funktion sind Sie an Ihrer Schule tätig?	S. 6
Frage 6	An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen? Wie viele davon waren schulinterne Fortbildungsmaßnahmen bzw. haben sich mit dem Themenkreis „Ganztagsschule“ beschäftigt bzw. waren gemeinsame Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogisches Personal?	S. 6
Ganztagsbetrieb		
Frage 7	Zunächst möchten wir Ihre Zielvorstellungen kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagsschule denken?	S. 7
Frage 8	An der Ganztagsschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.	S. 7
Frage 9	Gab es die folgenden Aktivitäten bei der konkreten Entwicklung des Ganztagschulkonzepts an Ihrer Schule? Und inwieweit waren Sie selbst daran beteiligt?	S. 9
Frage 10a	Inwieweit waren bzw. sind Sie persönlich während der Entstehungsphase an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?	S. 9
Frage 10b	Hätten Sie sich gewünscht bzw. wünschen Sie sich, mehr oder auch weniger in die Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes eingebunden gewesen zu sein?	S. 10
Frage 11	Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?	S. 10
Frage 12	Wie zufrieden sind Sie mit ...	S. 10
Frage 13	Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?	S. 11

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

Frage 14	Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?	S. 11
Schüler-Lehrer-Verhältnis		
Frage 15	Wie beurteilen Sie ganz allgemein die Beziehungen zwischen Schülern/ Schülerinnen und Lehrkräften an Ihrer Schule?	S. 12
Frage 16	Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?	S. 12
Frage 17	Gibt es an Ihrer Schule Maßnahmen zur Prävention oder Intervention bei den folgenden Problemlagen und wie schätzen Sie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen ein?	S. 13
Unterricht		
Frage 18	Gehen Sie selbst auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ein?	S. 13
Frage 19	Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?	S. 14
Kollegium		
Frage 20	In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!	S. 15
Frage 21	Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?	S. 16
Frage 22	Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?	S. 17
Frage 23	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?	S. 17
Eltern		
Frage 24	Inwieweit beteiligen sich die Eltern an Ihrer Schule an den folgenden Aktivitäten oder nehmen folgende Möglichkeiten der Kooperation wahr?	S. 18
Frage 25	Welcher Teil der Elternschaft nimmt folgende Angebote wahr?	S. 18
Frage 26	Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten zur Mitbestimmung der Eltern und Erziehungsberechtigten an ihrer Schule und die Wahrnehmung dieser Möglichkeiten?	S. 19
Arbeitssituation		
Frage 27	Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?	S. 19
Frage 28	Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?	S. 20
Offene Abschlussfrage		
Frage 29	Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?	S. 20

2.2 Fragen der zweiten Welle (2007)

Nr.	Fragetext	FB-Seite
Persönliche Angaben		
Frage 1	Welches Geschlecht haben Sie?	S. 5
Frage 2	Wie alt sind Sie?	S. 5
Frage 3	Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!	S. 5
Frage 4	Welchen Umfang hat Ihr Beschäftigungsverhältnis?	S. 5
Frage 5	An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen	S. 6
Ganztagsbetrieb		
Frage 6	Wir möchten zunächst gerne Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?	S. 6
Frage 7	An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.	S. 7
Frage 8	Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?	S. 8
Frage 9	In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?	S. 9
Frage 10	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?	S. 9
Frage 11	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?	S. 9
Frage 12a	Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ganztagsangebot an dieser Schule?	S. 9
Frage 12b	Wenn Sie unzufrieden waren, geben Sie bitte kurz die Gründe dafür an!	S. 10
Frage 13	Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?	S. 10
Frage 14a	Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?	S. 10
Frage 14b	Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?	S. 10
Frage 15	Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?	S. 11
Frage 16	Wie zufrieden sind Sie mit ...	S. 11
Frage 17	Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?	S. 11
Frage 18	Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?	S. 12
Schulklima		
Frage 19	Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?	S. 13
Frage 20	Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?	S. 13

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

Frage 21	Gibt es an Ihrer Schule die folgenden Problemlagen und Maßnahmen zur Prävention oder Intervention und wie schätzen Sie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen ein?	S. 14
Frage 22	Gehen Sie selbst auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ein?	S. 14
Frage 23	Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?	S. 15
Kollegium		
Frage 24	In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!	S. 16
Frage 25	Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?	S. 17
Frage 26	Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?	S. 17
Frage 27	Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?	S. 18
Frage 28	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?	S. 19
Einschätzung der Schulleitung		
Frage 29	Die Schulleitung unserer Schule ...	S. 19
Eltern		
Frage 30	Welche der folgenden Angebote für Eltern gibt es und welcher Teil der Elternschaft Ihrer Klassen nimmt diese wahr?	S. 20
Arbeitssituation		
Frage 31	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?	S. 21
Frage 32	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?	S. 21
Frage 33	Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?	S. 22
Frage 34	Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?	S. 22
Offene Abschlussfrage		
Frage 35	Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?	S. 23

2.3 Fragen der dritten Welle (2009)

Nr.	Fragetext	FB-Seite
Persönliche Angaben		
Frage 1	Welches Geschlecht haben Sie?	S. 5
Frage 2a	Wie alt sind Sie?	S. 5
Frage 2b	Seit wie vielen Jahren arbeiten Sie bereits als Lehrer/-in?	S. 5
Frage 2c	Sind Sie als Lehrer/-in organisatorisch ausschließlich dieser Schule zugeordnet?	S. 5
Frage 3	Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!	S. 5
Frage 4	Wie viel Zeit verbringen Sie mit Unterrichten und im Ganztagsangebot pro Woche?	S. 6
Frage 5a	An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen?	S. 6
Frage 5b	Wünschen Sie sich (mehr) Fortbildungsangebote zum Themenbereich Ganztagschule?	S. 6
Ganztagsbetrieb		
Frage 6	Wir möchten zunächst gerne Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?	S. 7
Frage 7	An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.	S. 7
Frage 8	Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?	S. 9
Frage 9	In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?	S. 9
Frage 10	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?	S. 10
Frage 11	Wie wichtig ist die Förderung der folgenden Aspekte in Ihrem Angebot?	S. 10
Frage 12	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?	S. 10
Frage 13	Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ganztagsangebot an dieser Schule?	S. 11
Frage 14	Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?	S. 11
Frage 15a	Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?	S. 11
Frage 15b	Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?	S. 11
Frage 16	Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?	S. 12
Frage 17	Wie zufrieden sind Sie mit ...	S. 12
Frage 18	Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?	S. 12
Frage 19	Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?	S. 13

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

Frage 20	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?	S. 14
Schulklima		
Frage 21	Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?	S. 14
Frage 22	Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?	S. 15
Frage 23	Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?	S. 15
Kollegium		
Frage 24	In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!	S. 16
Frage 25	Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?	S. 17
Frage 26	Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?	S. 17
Frage 27	Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?	S. 18
Frage 28	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?	S. 18
Einschätzung der Schulleitung		
Frage 29	Die Schulleitung unserer Schule ...	S. 19
Eltern		
Frage 30	Welche der folgenden Angebote für Eltern gibt es und welcher Teil der Elternschaft Ihrer Klassen nimmt diese wahr?	S. 20
Frage 31a	Arbeiten Sie mit Eltern bzw. Erziehungsberechtigten an Ihrer Schule zusammen?	S. 20
Frage 31b	Wie häufig tauschen Sie sich in folgenden Bereichen mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten aus?	S. 20
Frage 31c	Welche Veränderungen wären Ihrer Ansicht nach für einen besseren Austausch mit den Eltern wichtig?	S. 21
Arbeitssituation		
Frage 32	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?	S. 21
Frage 33	Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?	S. 22
Frage 34	Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?	S. 22
Frage 35	Haben Sie bereits an einer StEG-Befragung teilgenommen?	S. 23
Offene Abschlussfrage		
Frage 36	Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?	S. 23

3 Korrespondenz im Längsschnitt

2005	2007	2009	Zuletzt verwendeter Fragetext
1	1	1	Welches Geschlecht haben Sie?
2	2	2a	Wie alt sind Sie?
		2b	Seit wie vielen Jahren arbeiten Sie bereits als Lehrer/-in?
		2c	Sind Sie als Lehrer/-in organisatorisch ausschließlich dieser Schule zugeordnet?
3	3	3	Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!
4	4	4	Wie viel Zeit verbringen Sie mit Unterrichten und im Ganztagsangebot pro Woche?
5			In welcher Funktion sind Sie an Ihrer Schule tätig?
6	5	5a	An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen?
		5b	Wünschen Sie sich (mehr) Fortbildungsangebote zum Themenbereich Ganztagschule?
7	6	6	Wir möchten zunächst gerne Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?
8	7	7	An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.
	8	8	Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?
	9	9	In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?
	10	10	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?
		11	Wie wichtig ist die Förderung der folgenden Aspekte in Ihrem Angebot?
	11	12	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?
	12a	13	Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ganztagsangebot an dieser Schule?
	12b		Wenn Sie unzufrieden waren, geben Sie bitte kurz die Gründe dafür an!
	13	14	Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?
9			Gab es die folgenden Aktivitäten bei der konkreten Entwicklung des Ganztagschulkonzepts an Ihrer Schule? Und inwieweit waren Sie selbst daran beteiligt?

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

2005	2007	2009	Zuletzt verwendeter Fragetext
10a	14a	15a	Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?
10b	14b	15b	Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?
11	15	16	Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?
12	16	17	Wie zufrieden sind Sie mit ...
13	17	18	Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?
14	18	19	Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?
15	19	21	Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?
16	20	22	Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?
17	21		Gibt es an Ihrer Schule die folgenden Problemlagen und Maßnahmen zur Prävention oder Intervention und wie schätzen Sie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen ein?
18	22		Gehen Sie selbst auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ein?
19	23	23	Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?
20	24	24	In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!
	25	25	Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?
21	26	26	Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?
22	27	27	Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?
23	28	28	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?
	29	29	Die Schulleitung unserer Schule ...
24			Inwieweit beteiligen sich die Eltern an Ihrer Schule an den folgenden Aktivitäten oder nehmen folgende Möglichkeiten der Kooperation wahr?
25	30	30	Welche der folgenden Angebote für Eltern gibt es und welcher Teil der Elternschaft Ihrer Klassen nimmt diese wahr?
26			Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten zur Mitbestimmung der Eltern und Erziehungsberechtigten an ihrer Schule und die Wahrnehmung dieser Möglichkeiten?

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

2005	2007	2009	Zuletzt verwendeter Fragetext
		31a	Arbeiten Sie mit Eltern bzw. Erziehungsberechtigten an Ihrer Schule zusammen?
		31b	Wie häufig tauschen Sie sich in folgenden Bereichen mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten aus?
		31c	Welche Veränderungen wären Ihrer Ansicht nach für einen besseren Austausch mit den Eltern wichtig?
27	31	32	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?
28	32	20	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?
27	33	33	Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?
28	34	34	Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?
		35	Haben Sie bereits an einer StEG-Befragung teilgenommen?
29	35	36	Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?

4 Codebuch 2005

4.1 Persönliche Angaben

Frage 1

Fragetext: **Welches Geschlecht haben Sie?**
Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
Fragebogen: Seite 5
Korrespondenz: Frage 1 (2007), Frage 1 (2009)

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al01	1	Männlich
	2	Weiblich
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 2

Fragetext: **Wie alt sind Sie?**
Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
Fragebogen: Seite 5
Korrespondenz: Frage 2 (2007), Frage 2a (2009)

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al02	1	Bis 30 Jahre
	2	31 - 40 Jahre
	3	41 - 50 Jahre
	4	51 - 60 Jahre
	5	Über 60 Jahre
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 3

Frage text :	Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!
Anweisung:	Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!
Fragebogen:	Seite 5
Korrespondenz:	Frage 3 (2007), Frage 3 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	1. Fach	al03a
2)	2. Fach	al03b
3)	3. Fach	al03c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al03a, al03b, al03c	...	[offene Angabe]

Frage 4

Frage text :	Welchen Umfang hat Ihr Beschäftigungsverhältnis?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten! Bitte tragen Sie die entsprechenden Zeitstunden oder Unterrichtsstunden ein! Wenn die Fragen nicht für Sie zutreffen, tragen Sie bitte „0“ ein!
Fragebogen:	Seite 5
Korrespondenz:	Frage 4 (2007), Frage 4 (2009)

Items

Itemgruppe 1: Unterrichtsstunden

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Mein vertraglich vereinbartes Lehrdeputat umfasst	a104a_1
2)	Ich unterrichte	a104b_1
3)	Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb biete ich pro Woche	a104c_1

Itemgruppe 2: Zeitstunden

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Mein vertraglich vereinbartes Lehrdeputat umfasst	a104a_2
2)	Ich unterrichte	a104b_2
3)	Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb biete ich pro Woche	a104c_2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
a104a_1, a104a_2, a104b_1, a104b_2, a104c_1, a104c_2	...	[offene Angabe]

Frage 5

Fragetext: **In welcher Funktion sind Sie an Ihrer Schule tätig?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 6](#)
 Korrespondenz: -

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Lehrkraft	al05a
2)	Stellv. Schulleitung oder sonst. Funktionen im Schulleitungsteam	al05b
3)	Mitglied einer Steuergruppe für den Ganztagsbetrieb	al05c
4)	Mitglied einer Steuergruppe für andere Entwicklungsvorhaben	al05d
5)	Mitglied in Gremien zur Kooperation mit außerschulischen Partnern	al05e
6)	Personalrat/ Lehrerrat o.Ä.	al05f
7)	Andere Funktion	al05g
8)	Andere Funktion, und zwar:	al05gt

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al05a, al05b, al05c, al05d, al05e, al05f, al05g	1	Nein
	2	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet
al05gt	...	[offene Angabe]

Frage 6

- Frage**text**: **An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen? Wie viele davon waren schulinterne Fortbildungsmaßnahmen bzw. haben sich mit dem Themenkreis „Ganztagsschule“ beschäftigt bzw. waren gemeinsame Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogisches Personal?**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: [Seite 6](#)
- Korrespondenz: [Frage 5 \(2007\)](#), [Frage 5a \(2009\)](#)
- Anmerkung: Bei der manuellen Codierung fiel auf, das die Frage 6 häufig nicht richtig ausgefüllt (oder verstanden) wurde.

Items

Itemgruppe 1: Gar nicht teilgenommen

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Insgesamt	al06a_1
2)	davon als schulinterne Fortbildung	al06b_1
3)	davon zum Thema „Ganztagsschule“	al06c_1
4)	davon gemeinsam mit pädagogischem Personal	al06d_1

Itemgruppe 2: Einmalig

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Insgesamt	al06a_2
2)	davon als schulinterne Fortbildung	al06b_2
3)	davon zum Thema „Ganztagsschule“	al06c_2
4)	davon gemeinsam mit pädagogischem Personal	al06d_2

Itemgruppe 3: Mehrmals

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Insgesamt	al06a_3
2)	davon als schulinterne Fortbildung	al06b_3
3)	davon zum Thema „Ganztagsschule“	al06c_3
4)	davon gemeinsam mit pädagogischem Personal	al06d_3

Itemgruppe 4: Berufsbegleitend für mindestens 6 Monate

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Insgesamt	al06a_4
2)	davon als schulinterne Fortbildung	al06b_4
3)	davon zum Thema „Ganztagsschule“	al06c_4
4)	davon gemeinsam mit pädagogischem Personal	al06d_4

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al06a_1, al06b_1, al06c_1, al06d_1	1 7 8	Gar nicht teilgenommen nicht bearbeitbar nicht valide
al06a_2, al06a_3, al06a_4, al06b_2, al06b_3, al06b_4, al06c_2, al06c_3, al06c_4, al06d_2, al06d_3, al06d_4	...	[offene Angabe]

4.2 Ganztagsbetrieb

Frage 7

Frage text :	Zunächst möchten wir Ihre Zielvorstellungen kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 7
Korrespondenz:	Frage 6 (2007), Frage 6 (2009)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler	al07a
2)	Verlässliche Betreuungszeiten	al07b
3)	Förderung von Selbständigkeit	al07c
4)	Neue Formen für Unterricht und Lernen	al07d
5)	Sinnvolle Freizeitgestaltung	al07e
6)	Verbesserung der schulischen Leistungen	al07f
7)	Soziale Integration	al07g
8)	Öffnung von Schule	al07h
9)	Verbesserung der Arbeitshaltung/ Leistungsbereitschaft	al07i
10)	Ausrichtung auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler	al07j
11)	Abwechslungsreiches und aktives Schulleben	al07k

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen		
<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al07a, al07b, al07c, al07d, al07e, al07f, al07g, al07h, al07i, al07j, al07k	1	Gar nicht wichtig
	2	Eher nicht wichtig
	3	Eher wichtig
	4	Sehr wichtig
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 8

Frage text :	An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.
Anweisung:	Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche Angebote Sie durchführen. Bitte geben Sie dann für jedes aufgeführte Angebot an, für wie wichtig Sie dieses im Rahmen des Ganztagsbetriebs halten, unabhängig davon, ob es an Ihrer Schule angeboten wird oder nicht.
Fragebogen:	Seite 7
Korrespondenz:	Frage 7 (2007), Frage 7 (2009)

Items

Itemgruppe 1: Biete ich an

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit	al08aa_1
2)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	al08ba_1
3)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	al08bb_1
4)	Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	al08bc_1
5)	Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	al08bd_1
6)	Mathematische Angebote	al08ca_1
7)	Naturwissenschaftliche Angebote	al08cb_1
8)	Deutsch/ Literatur	al08cc_1
9)	Fremdsprachen-Angebote	al08cd_1
10)	Sportliche Angebote	al08ce_1
11)	Musisch-künstlerische Angebote	al08cf_1
12)	Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	al08cg_1
13)	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	al08da_1
14)	Technische Angebote/ Neue Medien	al08db_1
15)	Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	al08dc_1
16)	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	al08dd_1
17)	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	al08de_1
18)	Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	al08ea_1
19)	Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	al08eb_1
20)	Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	al08ec_1
21)	Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/ -Aufsicht)	al08fa_1
22)	Projektstage	al08ga_1

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

23)	Projektwochen	al08gb_1
24)	Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)	al08ha_1
25)	Schulfest	al08ia_1
26)	Sportveranstaltungen (z.B. Sport- und Spieltag)	al08ib_1
27)	Schulinterne Wettbewerbe	al08ic_1
28)	Sonstige 1	al08ja_1
29)	Sonstige 2	al08jb_1
30)	Sonstige 3	al08jc_1

Itemgruppe 2: Wichtigkeit im Rahmen des Ganztagsbetriebs

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit	al08aa_2
2)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	al08ba_2
3)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	al08bb_2
4)	Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	al08bc_2
5)	Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	al08bd_2
6)	Mathematische Angebote	al08ca_2
7)	Naturwissenschaftliche Angebote	al08cb_2
8)	Deutsch/ Literatur	al08cc_2
9)	Fremdsprachen-Angebote	al08cd_2
10)	Sportliche Angebote	al08ce_2
11)	Musisch-künstlerische Angebote	al08cf_2
12)	Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	al08cg_2
13)	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	al08da_2
14)	Technische Angebote/ Neue Medien	al08db_2
15)	Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	al08dc_2
16)	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	al08dd_2
17)	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	al08de_2
18)	Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	al08ea_2
19)	Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	al08eb_2
20)	Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	al08ec_2
21)	Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/ -Aufsicht)	al08fa_2
22)	Projektstage	al08ga_2
23)	Projektwochen	al08gb_2
24)	Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)	al08ha_2
25)	Schulfest	al08ia_2
26)	Sportveranstaltungen (z.B. Sport- und Spieltag)	al08ib_2
27)	Schulinterne Wettbewerbe	al08ic_2

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

28)	Sonstige 1	al08ja_2
29)	Sonstige 2	al08jb_2
30)	Sonstige 3	al08jc_2

Weitere Items:

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
31)	Sonstige 1, und zwar:	al08ja_t
32)	Sonstige 2, und zwar:	al08jb_t
33)	Sonstige 3, und zwar:	al08jc_t

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al08aa_1, al08ba_1, al08bb_1, al08bc_1, al08bd_1, al08ca_1, al08cb_1, al08cc_1, al08cd_1, al08ce_1, al08cf_1, al08cg_1, al08da_1, al08db_1, al08dc_1, al08dd_1, al08de_1, al08ea_1, al08eb_1, al08ec_1, al08fa_1, al08ga_1, al08gb_1, al08ha_1, al08ia_1, al08ib_1, al08ic_1, al08ja_1, al08jb_1, al08jc_1	0 1 7 8	[nicht markiert] [markiert] nicht bearbeitbar nicht valide
al08aa_2, al08ba_2, al08bb_2, al08bc_2, al08bd_2, al08ca_2, al08cb_2, al08cc_2, al08cd_2, al08ce_2, al08cf_2, al08cg_2, al08da_2, al08db_2, al08dc_2, al08dd_2, al08de_2, al08ea_2, al08eb_2, al08ec_2, al08fa_2, al08ga_2, al08gb_2, al08ha_2, al08ia_2, al08ib_2, al08ic_2, al08ja_2, al08jb_2, al08jc_2	1 2 3 4 7 8 9	Nicht wichtig Eher nicht wichtig Eher wichtig Sehr wichtig nicht bearbeitbar nicht valide nicht bearbeitet
al08ja_t, al08jb_t, al08jc_t	...	[offene Angabe]

Frage 9

Frage­text:	Gab es die folgenden Aktivitäten bei der konkreten Entwicklung des Ganztags­schul­konzepts an Ihrer Schule? Und inwie­weit waren Sie selbst daran be­teiligt?
Anweisung:	Bitte kreuzen Sie pro Zeile an, ob es die Aktivität gab oder nicht. Falls ja, geben Sie bitte an, ob Sie be­teiligt waren!
Fragebogen:	Seite 9
Korrespondenz:	-

Items

Itemgruppe 1: Gab es diese Aktivität?

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Kollegiumsinterne Diskussionsrunden	al09a_1
2)	Sichtung von Materialien zur Qualität von Schule und Unterricht	al09b_1
3)	Durchführung von bzw. Teilnahme des Kollegiums an Fortbildungsveranstaltungen	al09c_1
4)	Erarbeitung von Teilen des Schul­konzepts in Arbeitsgruppen	al09d_1
5)	Bildung einer Konzept- oder Steuergruppe	al09e_1
6)	Besuche anderer Schulen mit vergleichbaren Angeboten	al09f_1
7)	Elternbefragungen	al09g_1
8)	Schülerbefragungen	al09h_1
9)	Gespräche mit außerschulischen Kooperationspartnern	al09i_1
10)	Erörterungen mit dem Schulträger	al09j_1

Itemgruppe 2: Falls ja, waren Sie beteiligt?

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Kollegiumsinterne Diskussionsrunden	al09a_2
2)	Sichtung von Materialien zur Qualität von Schule und Unterricht	al09b_2
3)	Durchführung von bzw. Teilnahme des Kollegiums an Fortbildungsveranstaltungen	al09c_2
4)	Erarbeitung von Teilen des Schul­konzepts in Arbeitsgruppen	al09d_2
5)	Bildung einer Konzept- oder Steuergruppe	al09e_2
6)	Besuche anderer Schulen mit vergleichbaren Angeboten	al09f_2
7)	Elternbefragungen	al09g_2
8)	Schülerbefragungen	al09h_2
9)	Gespräche mit außerschulischen Kooperationspartnern	al09i_2
10)	Erörterungen mit dem Schulträger	al09j_2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al09a_1, al09b_1, al09c_1, al09d_1, al09e_1, al09f_1, al09g_1, al09h_1, al09i_1, al09j_1	1	Weiß nicht
	2	Nein
	3	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
al09a_2, al09b_2, al09c_2, al09d_2, al09e_2, al09f_2, al09g_2, al09h_2, al09i_2, al09j_2	9	nicht bearbeitet
	1	Nein
	2	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Holtappels (2004)

Frage 10a

Fragetext: **Inwieweit waren bzw. sind Sie persönlich während der Entstehungsphase an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 9](#)
 Korrespondenz: [Frage 14a \(2007\)](#), [Frage 15a \(2009\)](#)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al10a	1	Gar nicht beteiligt
	2	Kaum beteiligt
	3	Teilweise beteiligt
	4	Stark beteiligt
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 10b

Fragetext: **Hätten Sie sich gewünscht bzw. wünschen Sie sich, mehr oder auch weniger in die Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes eingebunden gewesen zu sein?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 10](#)
 Korrespondenz: [Frage 14b \(2007\)](#), [Frage 15b \(2009\)](#)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al10b	1	Ich hätte mir weniger Beteiligung gewünscht
	2	Das war genau richtig
	3	Ich hätte mir mehr Beteiligung gewünscht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 11

Fragetext: **Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: Frage 15 (2007), Frage 16 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In die Organisation und das Management des laufenden Ganztagsbetriebs	al11a
2)	In die Durchführung von Angeboten im Ganztagsbetrieb	al11b
3)	In die konkrete Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal	al11c
4)	In die Auswertung und Reflexion	al11d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al11a, al11b, al11c, al11d	1	Gar nicht
	2	Kaum
	3	Teilweise
	4	Sehr
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 12

Fragetext: **Wie zufrieden sind Sie mit ...**
 Anweisung: Bitte jede Zeile beantworten!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: Frage 16 (2007), Frage 17 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	... der Organisationsform des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule (z.B. für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Teilnahme, Teilnahme in offener Form)?	al12a
2)	... dem zeitlichen Umfang des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule?	al12b
3)	... der Auswahl/ Zusammenstellung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	al12c
4)	... der Durchführung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	al12d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al12a, al12b, al12c, al12d	1	Nicht zufrieden
	2	Wenig zufrieden
	3	Zufrieden
	4	Sehr zufrieden
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 13

- Frage**text**: **Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?**
- Anweisung: Bitte jeweils ein Kästchen pro Zeile ankreuzen!
- Fragebogen: [Seite 11](#)
- Korrespondenz: [Frage 17 \(2007\)](#), [Frage 18 \(2009\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Längere Anwesenheit der Lehrkräfte in der Schule (entsprechend der Schulöffnungszeiten)	al13a
2)	Bessere räumliche Bedingungen für den Ganztagsbetrieb	al13b
3)	Spezielle Fortbildungen zu außerunterrichtlichen Angeboten für Lehrkräfte	al13c
4)	Eigener Arbeitsplatz für jede Lehrkraft	al13d
5)	Bessere Kooperation zwischen allen am Ganztags beteiligten Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Fachkräften	al13e
6)	Bessere finanzielle Ausstattung für das Ganztagsangebot	al13f
7)	Verbesserte Möglichkeiten zum Team-Teaching	al13g
8)	Unterrichtsverteilung über den ganzen Tag (Rhythmisierung)	al13h
9)	Ganztagsschule in gebundener Form als Regelangebot	al13i
10)	Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	al13j
11)	Bessere Elternbeteiligung	al13k
12)	Sonstiges	al13l
13)	Sonstiges, und zwar:	al13lt1
14)	Sonstiges, und zwar:	al13lt2
15)	Sonstiges, und zwar:	al13lt3

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al13a, al13b, al13c, al13d, al13e, al13f, al13g, al13h, al13i, al13j, al13k, al13l	1	Nein
	2	Ja
	3	Gibt es bei uns bereits
	4	Nein & Gibt es bei uns bereits
	5	Ja & Gibt es bei uns bereits
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet
	al13lt1, al13lt2, al13lt3	...

Frage 14

- Frage**text**: Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 11
- Korrespondenz: Frage 18 (2007), Frage 19 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Fachliche Leistungen	al14a
2)	Lernverhalten	al14b
3)	Selbstständigkeit	al14c
4)	Fähigkeit zur Gruppenarbeit	al14d
5)	Disziplin und Ordnung	al14e
6)	Toleranz gegenüber Anderen	al14f
7)	Soziale Einbettung/ Freundschaften	al14g
8)	Regelmäßigere Erledigung der Hausaufgaben	al14h

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al14a, al14b, al14c, al14d, al14e, al14f, al14g, al14h	1	Bei ganz wenigen
	2	Bei einem Teil
	3	Bei recht vielen
	4	Bei den meisten
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

4.3 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Frage 15

Fragetext: **Wie beurteilen Sie ganz allgemein die Beziehungen zwischen Schülern/ Schülerinnen und Lehrkräften an Ihrer Schule?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 12
 Korrespondenz: Frage 19 (2007), Frage 21 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Schüler und Lehrkräfte kommen meistens gut miteinander aus.	al15a
2)	Den meisten Lehrkräften ist es wichtig, dass die Schüler sich wohlfühlen.	al15b
3)	Die meisten Lehrkräfte interessieren sich für das, was die Schüler zu sagen haben.	al15c
4)	Wenn ein Schüler zusätzliche Hilfe braucht, bekommt er sie von seinen Lehrern.	al15d
5)	Die Lehrkräfte behandeln die Schüler fair.	al15e

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al15a, al15b, al15c, al15d, al15e	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Kunter et al. (2002) (adaptiert auf Lehrer)

Frage 16

Frage­text:	Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?
Anweisung:	Bitte jeweils ein Kästchen pro Zeile ankreuzen!
Fragebogen:	Seite 12
Korrespondenz:	Frage 20 (2007), Frage 22 (2009)

Items

Nr.	Text	Variable
1)	Schüler haben sich gegenseitig beim Lernen oder Anfertigen von Hausaufgaben unterstützt.	al16a
2)	Schüler haben jüngeren oder neuen Schülerinnen und Schülern geholfen, sich an der Schule zurechtzufinden.	al16b
3)	Schüler haben dafür gesorgt, dass ihre Plätze und Klassenräume sauber bleiben.	al16c
4)	Schüler haben sich aktiv engagiert, um einen Konflikt gewaltfrei zu lösen.	al16d
5)	Schüler haben sich selbst gegen Störungen im Unterricht eingesetzt.	al16e
6)	Schüler haben andere gehänselt oder sich über sie lustig gemacht.	al16f
7)	Schüler haben bei Klassenarbeiten erheblich gemogelt.	al16g
8)	Schüler haben den Unterricht erheblich gestört.	al16h
9)	Schüler haben einen Lehrer oder eine Lehrerin geärgert oder provoziert.	al16i
10)	Schüler haben im Schulgebäude etwas absichtlich beschädigt.	al16j
11)	Schüler haben die Schule ohne Entschuldigung geschwänzt.	al16k
12)	Schüler haben anderen etwas gewaltsam weggenommen.	al16l
13)	Schüler haben mit anderen einen Jungen oder ein Mädchen verprügelt.	al16m

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

Variablen	Codes	Ausprägungen
al16a, al16b, al16c, al16d, al16e, al16f, al16g, al16h, al16i, al16j, al16k, al16l, al16m	1	Fast täglich
	2	Mehrmals wöchentlich
	3	Mehrmals im Monat
	4	Alle paar Monate
	5	Nie
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Holtappels (1987)

Frage übernommen aus: Tillmann et al. (1999)

Frage 17

- Frage**text**: **Gibt es an Ihrer Schule Maßnahmen zur Prävention oder Intervention bei den folgenden Problemlagen und wie schätzen Sie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen ein?**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: [Seite 13](#)
- Korrespondenz: [Frage 21 \(2007\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Drohendes Schulversagen	al17a
2)	Absentismus (Schulschwänzen)	al17b
3)	Gewalt gegen Sachen	al17c
4)	Aggressivität unter Schülern	al17d
5)	Gewalt zwischen Personal und Schülern	al17e
6)	Delinquenz	al17f
7)	Konsum legaler Drogen (z.B. Rauchen)	al17g
8)	Konsum illegaler Drogen	al17h
9)	Erzieherische Problemlagen (Verhaltensauffälligkeiten)	al17i
10)	Motivationale Problemlagen	al17j
11)	Soziale Problemlagen	al17k
12)	Radikale politische Haltungen	al17l
13)	Ethnische Konflikte	al17m

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al17a, al17b, al17c, al17d, al17e, al17f, al17g, al17h, al17i, al17j, al17k, al17l, al17m	1	Nein, gibt es nicht
	2	Gar nicht wirksam
	3	Eher nicht wirksam
	4	Eher wirksam
	5	Sehr wirksam
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Diedrich et al. (2004)

4.4 Unterricht

Frage 18

Frage text :	Gehen Sie selbst auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ein?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 13
Korrespondenz:	Frage 22 (2007)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistung unterschiedlich schwere Hausaufgaben.	al18a
2)	Ich lasse schnellere Schüler/innen schon zum Nächsten übergehen, wenn ich mit den Langsameren noch übe oder wiederhole.	al18b
3)	Wenn Schüler/innen etwas nicht verstanden haben, vergebe ich gezielte Zusatzaufgaben.	al18c
4)	In meiner Unterrichtsgestaltung orientiere ich mich am Leistungsdurchschnitt.	al18d
5)	Ich gebe schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	al18e
6)	Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	al18f
7)	Bei der Stillarbeit variiere ich die Aufgabenstellungen, um Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungsstärke gerecht zu werden.	al18g
8)	Bei Gruppenarbeit unterscheide ich verschiedene Leistungsgruppen, die jeweils gesonderte Aufgaben erhalten.	al18h
9)	Ich achte darauf, dass alle Schüler/innen den Unterrichtsstoff verstanden haben, bevor ich ein neues Thema beginne.	al18i
10)	Ich lasse die Schülerinnen und Schüler regelmäßig in Gruppen oder allein an unterschiedlich schwierigen Aufgaben arbeiten.	al18j
11)	Ich gebe guten Schülerinnen und Schülern, wenn nötig, zusätzliche Aufgaben.	al18k
12)	Ich arbeite mit einzelnen Kindern/ Jugendlichen nach individuellen Förderplänen.	al18l
13)	Ich gebe Eltern bei Lernschwierigkeiten gezielte Tipps zur Unterstützung ihrer Kinder.	al18m

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al18a, al18b, al18c, al18d, al18e, al18f, al18g, al18h, al18i, al18j, al18k, al18l, al18m	1	Nie
	2	In 1 von 10 Stunden
	3	In 2 von 10 Stunden
	4	In 3 oder 4 von 10 Stunden
	5	In 5 bis 8 von 10 Stunden
	6	In fast jder Stunde
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Items Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 übernommen aus: Taskinen et al. (2009)

Frage 19

Fragetext: **Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 14](#)
 Korrespondenz: [Frage 23 \(2007\)](#), [Frage 23 \(2009\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich beteilige Schüler/innen bei der Auswahl von Unterrichtsstoffen/ Unterrichtsthemen.	al19a
2)	Ich gebe verschiedene Hausaufgaben zur Auswahl.	al19b
3)	Ich verwende Übungsaufgaben, die die Schüler/innen selbst produziert und entwickelt haben.	al19c
4)	Ich lasse Schüler/innen bei der Festlegung der Reihenfolge der zu behandelnden Stoffe und Themen mitentscheiden.	al19d
5)	Ich gehe auf aktuelle Wünsche von Schülern/innen ein.	al19e

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al19a, al19b, al19c, al19d, al19e	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Wagner et al. (2009)

4.5 Kollegium

Frage 20

- Frage**text**: **In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 15
- Korrespondenz: Frage 24 (2007), Frage 24 (2009)
- Anmerkung: Bei der manuellen Codierung fiel auf, dass häufig die Kategorie „täglich“ gewünscht wurde.

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Gesprächsrunde im Kollegium zwecks Arbeit am Schulkonzept/ Schulprogramm	al20a
2)	Austausch über pädagogische Ziele	al20b
3)	Erstellung von Halbjahres- oder Jahresplänen (für Lernstoff, Projekte, Arbeitsgemeinschaften)	al20c
4)	Team-Besprechungen im Jahrgang	al20d
5)	Erstellung von Lehr-Lern-Material	al20e
6)	Auswahl von Lehrwerken (z.B. Lehrbücher, Arbeitshefte)	al20f
7)	Austausch von Unterrichtsmaterialien	al20g
8)	Erarbeitung von Unterrichtseinheiten	al20h
9)	Abstimmung von Leistungsmessung und Bewertung (z.B. Abstimmung von Bewertungskriterien)	al20i
10)	Durchführung gleicher Klassenarbeiten in mehreren Klassen	al20j
11)	Gemeinsame Diagnose und Erörterung von Lernentwicklungen einzelner Schülerinnen und Schüler	al20k
12)	Gemeinsame Planung von Unterricht	al20l
13)	Gemeinsame Unterrichtsdurchführung im Team	al20m
14)	Durchführung von Fördermaßnahmen im Team	al20n
15)	Gegenseitige Hospitationen im Unterricht	al20o
16)	Gemeinsame Klassen- und jahrgangübergreifende Aktivitäten (z.B. Projekte)	al20p
17)	Absprachen bei der Hausaufgabenpraxis	al20q
18)	Gemeinsame Planung der Elternarbeit	al20r
19)	Gemeinsame Planung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	al20s
20)	Gemeinsame Durchführung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	al20t

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al20a, al20b, al20c, al20d, al20e, al20f, al20g, al20h, al20i, al20j, al20k, al20l, al20m, al20n, al20o, al20p, al20q, al20r, al20s, al20t	1	Bislang gar nicht
	2	Halbjährlich oder seltener
	3	Vierteljährlich
	4	Monatlich
	5	Wöchentlich
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Items Nr. 1, 3, 4, 5, 10, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14, 16 übernommen aus: Holtappels (2004)

Items Nr. 2, 6, 10, 15, 17, 18, 19, 20 übernommen aus: Bos et al. (2005)

Frage 21

Fragetext: **Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 16
 Korrespondenz: Frage 26 (2007), Frage 26 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	al21a
2)	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	al21b
3)	Die meisten an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	al21c
4)	Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich meistens zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	al21d
5)	Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeptionen für bestimmte Angebotsformen im Ganztagsbetrieb.	al21e
6)	Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.	al21f
7)	Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.	al21g

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al21a, al21b, al21c, al21d, al21e, al21f, al21g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Institut für Schulentwicklungsforschung (2004)

Frage 22

Fragetext: **Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 17](#)
 Korrespondenz: [Frage 27 \(2007\)](#), [Frage 27 \(2009\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	al22a
2)	Es herrscht ein guter Gemeinschaftsgeist in unserer Schule.	al22b
3)	Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	al22c
4)	In unserem Kollegium herrscht Konsens über das pädagogische Selbstverständnis der Schule.	al22d
5)	Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	al22e
6)	Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen im Kollegium.	al22f
7)	In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	al22g

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al22a, al22b, al22c, al22d, al22e, al22f, al22g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Kunter et al. (2002)

Frage 23

Frage­text:	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 17
Korrespondenz:	Frage 28 (2007), Frage 28 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In unserer Schule gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.	al23a
2)	In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	al23b
3)	Die meisten Lehrkräfte unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	al23c
4)	Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazuzulernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.	al23d
5)	An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	al23e
6)	Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerung und Entwicklung.	al23f

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al23a, al23b, al23c, al23d, al23e, al23f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Holtappels (1997)

4.6 Eltern

Frage 24

Frage­text:	Inwieweit beteiligen sich die Eltern an Ihrer Schule an den folgenden Aktivitäten oder nehmen folgende Möglichkeiten der Kooperation wahr?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 18
Korrespondenz:	-

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Mitarbeit in Fachkonferenzen oder bei der Lehrplanarbeit	al24a
2)	Mitarbeit in konzeptionellen Arbeitsgruppen (z.B. bei Schulprogramm, Qualitätsprogramm, Schulkonzept)	al24b
3)	Unterstützung der Lehrkräfte im Unterricht/ Förderunterricht	al24c
4)	Mitarbeit bei der Hausaufgabenbetreuung	al24d
5)	Mitarbeit in Projekten, AGs, Kursen im außerunterrichtlichen Angebot	al24e
6)	Mitarbeit beim Schüleraustausch/ Schulpartnerschaften	al24f
7)	Mitarbeit bei der Kooperation mit externen Einrichtungen	al24g
8)	Sammlung von Spenden für die Schule/ Mitarbeit im Förderverein	al24h
9)	Begleitung der Lehrkräfte auf Klassenfahrten oder Exkursionen	al24i
10)	Mitwirkung in Schulgremien (z.B. Klassenpflegschaft, Elternbeirat, Schulkonferenz)	al24j

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al24a, al24b, al24c, al24d, al24e, al24f, al24g, al24h, al24i, al24j	1	Gar Nicht
	2	Kaum
	3	Gelegentlich
	4	Häufig
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Taskinen et al. (2009)

Frage übernommen aus: Wagner et al. (2009)

Frage 25

Fragetext: **Welcher Teil der Elternschaft nimmt folgende Angebote wahr?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 18
 Korrespondenz: Frage 30 (2007), Frage 30 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Elternabende	al25a
2)	Elternsprechtage	al25b
3)	Schriftlichen Befragungen zu verschiedenen Bereichen	al25c
4)	Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	al25d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al25a, al25b, al25c, al25d	1	<10%
	2	10-30%
	3	31-50%
	4	51-70%
	5	>70%
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Steinert et al. (2003)
 Frage angelehnt an: Diedrich et al. (2004)

Frage 26

Frage­text:	Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten zur Mitbestimmung der Eltern und Erziehungsberechtigten an ihrer Schule und die Wahrnehmung dieser Möglichkeiten?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 19
Korrespondenz:	-

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Die Mitbestimmungsmöglichkeiten der Eltern und Erziehungsberechtigten halte ich für ausreichend.	al26a
2)	Unsere Eltern und Erziehungsberechtigten nehmen ihre Mitbestimmungsmöglichkeiten wahr.	al26b

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al26a, al26b	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

4.7 Arbeitssituation

Frage 27

Fragetext: **Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 19
 Korrespondenz: Frage 33 (2007), Frage 33 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Neben der beruflichen Tätigkeit bleibt mir noch genügend Zeit für Familie und Hobbys.	al27a
2)	Wenn ich mir die Freizeit gut einteile, habe ich genug Zeit zum Entspannen.	al27b
3)	Meine schulische Belastung schränkt meine Freizeitaktivitäten fühlbar ein.	al27c
4)	Ich glaube, dass mein Beruf meine Gesundheit belastet.	al27d
5)	Ich habe das Gefühl, dass ich mit der zeitlichen Belastung des Lehrerberufs nicht fertig werde.	al27e
6)	Der berufliche Stress wirkt sich negativ auf mein Privatleben aus.	al27f
7)	Ich fühle mich wegen meiner beruflichen Belastung oft müde und abgespannt.	al27g
8)	Der Ganztagsbetrieb belastet mich zusätzlich.	al27h
9)	Die neuen Möglichkeiten des Ganztagsbetriebs bringen mir als Lehrkraft eher eine Entlastung.	al27i

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al27a, al27b, al27c, al27d, al27e, al27f, al27g, al27h, al27i	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt teilweise
	3	Stimmt größtenteils
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Böhm-Kasper et al. (2000)

Frage 28

Frage­text:	Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 20
Korrespondenz:	Frage 34 (2007), Frage 34 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich kann auch mit den problematischen Schülern in guten Kontakt kommen, wenn ich mich darum bemühe.	al28a
2)	Ich bin mir sicher, dass ich mich in Zukunft auf individuelle Probleme der Schüler noch besser einstellen kann.	al28b
3)	Selbst wenn mein Unterricht gestört wird, bin ich mir sicher, die notwendige Gelassenheit bewahren zu können.	al28c
4)	Selbst wenn es mir mal nicht so gut geht, kann ich doch im Unterricht immer noch gut auf die Schüler eingehen.	al28d
5)	Auch wenn ich mich noch so sehr für die Entwicklung meiner Schüler engagiere, kann ich nicht viel ausrichten.	al28e
6)	Ich kann kreative Ideen entwickeln, mit denen ich ungünstige Unterrichtsstrukturen verändere.	al28f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al28a, al28b, al28c, al28d, al28e, al28f	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt teilweise
	3	Stimmt größtenteils
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Schwarzer/Jerusalem (1999)

Frage übernommen aus: Maag-Merki et al. (2005)

Frage übernommen aus: Rakoczy et al. (2005)

4.8 Offene Abschlussfrage

Frage 29

Fragebogen: **Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?**

Fragebogen: Seite 20

Korrespondenz: Frage 35 (2007), Frage 36 (2009)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
al29	...	[offene Angabe]

5 Codebuch 2007

5.1 Persönliche Angaben

Frage 1

Fragetext: **Welches Geschlecht haben Sie?**
Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
Fragebogen: [Seite 5](#)
Korrespondenz: [Frage 1 \(2005\)](#), [Frage 1 \(2009\)](#)

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl01	1	Männlich
	2	Weiblich
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 2

Fragetext: **Wie alt sind Sie?**
Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
Fragebogen: Seite 5
Korrespondenz: Frage 2 (2005), Frage 2a (2009)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
b102	1	Bis 30 Jahre
	2	31 - 40 Jahre
	3	41 - 50 Jahre
	4	51 - 60 Jahre
	5	Über 60 Jahre
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 3

Frage**text**: **Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!**

Frage**bogen**: Seite 5

Korrespondenz: Frage 3 (2005), Frage 3 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	1. Fach	bl03a
2)	2. Fach	bl03b
3)	3. Fach	bl03c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl03a, bl03b, bl03c	...	[offene Angabe]

Frage 4

Frage text :	Welchen Umfang hat Ihr Beschäftigungsverhältnis?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten! Bitte tragen Sie die entsprechenden Zeitstunden oder Unterrichtsstunden ein! Wenn die Fragen nicht auf Sie zutreffen, tragen Sie bitte 0 ein!
Fragebogen:	Seite 5
Korrespondenz:	Frage 4 (2005), Frage 4 (2009)

Items

Itemgruppe 1: Unterrichtsstunden

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Mein vertraglich vereinbartes Lehrdeputat umfasst	bl04a1
2)	Ich unterrichte	bl04b1
3)	Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb biete ich pro Woche	bl04c1

Itemgruppe 2: Zeitstunden

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Mein vertraglich vereinbartes Lehrdeputat umfasst	bl04a2
2)	Ich unterrichte	bl04b2
3)	Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb biete ich pro Woche	bl04c2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl04a1, bl04a2, bl04b1, bl04b2, bl04c1, bl04c2	...	[offene Angabe]
	97	nicht bearbeitbar
	98	nicht valide
	99	nicht bearbeitet

Frage 5

Fragetext: **An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 6
 Korrespondenz: Frage 6 (2005), Frage 5a (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Insgesamt	bl05a
2)	darunter schulinterne Fortbildung	bl05b
3)	darunter Fortbildungen zum Thema „Ganztagsschule“	bl05c
4)	darunter Fortbildung gemeinsam mit weiterem päd. Personal	bl05d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl05a, bl05b, bl05c, bl05d	1	Gar nicht teilgenommen
	3	Eine Fortbildungsmaßnahme
	3	Mehrere Fortbildungsmaßnahme
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

5.2 Ganztagsbetrieb

Frage 6

Frage**text**: **Wir möchten zunächst gerne Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?**

Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!

Fragebogen: Seite 6

Korrespondenz: Frage 7 (2005), Frage 6 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler	bl06a
2)	Verlässliche Betreuungszeiten	bl06b
3)	Selbstbildungsmöglichkeiten	bl06c
4)	Förderung von Selbständigkeit	bl06d
5)	Erweiterte Bildungsangebote	bl06e
6)	Neue Formen für Unterricht und Lernen	bl06f
7)	Sinnvolle Freizeitgestaltung	bl06g
8)	Verbesserung der schulischen Leistungen	bl06h
9)	Soziale Integration	bl06i
10)	Öffnung von Schule	bl06j
11)	Verbesserung der Arbeitshaltung/ Leistungsbereitschaft	bl06k
12)	Ausrichtung auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler	bl06l
13)	Abwechslungsreiches und aktives Schulleben	bl06m

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl06a, bl06b, bl06c, bl06d, bl06e,	1	Gar nicht wichtig
bl06f, bl06g, bl06h, bl06i, bl06j, bl06k,	2	Eher nicht wichtig
bl06l, bl06m	3	Eher wichtig
	4	Sehr wichtig
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 7

Frage text :	An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.
Anweisung:	Zutreffendes bitte ankreuzen! Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 7
Korrespondenz:	Frage 8 (2005), Frage 7 (2009)

Items

Itemgruppe 1: Biete ich an

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit	bl07a1
2)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	bl07ba1
3)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	bl07bb1
4)	Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	bl07bc1
5)	Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	bl07bd1
6)	Mathematische Angebote	bl07ca1
7)	Naturwissenschaftliche Angebote	bl07cb1
8)	Deutsch/ Literatur	bl07cc1
9)	Fremdsprachen-Angebote	bl07cd1
10)	Sportliche Angebote	bl07ce1
11)	Musisch-künstlerische Angebote	bl07cf1
12)	Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	bl07cg1
13)	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	bl07da1
14)	Technische Angebote/ Neue Medien	bl07db1
15)	Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	bl07dc1
16)	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	bl07dd1
17)	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	bl07de1
18)	Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	bl07ea1
19)	Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	bl07eb1
20)	Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	bl07ec1
21)	Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/ -aufsicht)	bl07fa1
22)	Projektstage	bl07ga1
23)	Projektwochen	bl07gb1
24)	Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)	bl07ha1

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

Itemgruppe 2: Häufigkeit der Durchführung

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit	bl07a2
2)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	bl07ba2
3)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	bl07bb2
4)	Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	bl07bc2
5)	Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	bl07bd2
6)	Mathematische Angebote	bl07ca2
7)	Naturwissenschaftliche Angebote	bl07cb2
8)	Deutsch/ Literatur	bl07cc2
9)	Fremdsprachen-Angebote	bl07cd2
10)	Sportliche Angebote	bl07ce2
11)	Musisch-künstlerische Angebote	bl07cf2
12)	Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	bl07cg2
13)	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	bl07da2
14)	Technische Angebote/ Neue Medien	bl07db2
15)	Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	bl07dc2
16)	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	bl07dd2
17)	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	bl07de2
18)	Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	bl07ea2
19)	Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	bl07eb2
20)	Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	bl07ec2
21)	Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/ -aufsicht)	bl07fa2
22)	Projektstage	bl07ga2
23)	Projektwochen	bl07gb2
24)	Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)	bl07ha2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl07a1, bl07ba1, bl07bb1, bl07bc1, bl07bd1, bl07ca1, bl07cb1, bl07cc1, bl07cd1, bl07ce1, bl07cf1, bl07cg1, bl07da1, bl07db1, bl07dc1, bl07dd1, bl07de1, bl07ea1, bl07eb1, bl07ec1, bl07fa1, bl07ga1, bl07gb1, bl07ha1	0	[nicht markiert]
	1	[markiert]
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

bl07a2, bl07ba2, bl07bb2, bl07bc2,	1	1/2-jährlich und seltener
bl07bd2, bl07ca2, bl07cb2, bl07cc2,	2	1/4-jährlich
bl07cd2, bl07ce2, bl07cf2, bl07cg2,	3	Monatlich
bl07da2, bl07db2, bl07dc2, bl07dd2,	4	Einmal pro Woche
bl07de2, bl07ea2, bl07eb2, bl07ec2,	5	2-3 mal pro Woche
bl07fa2, bl07ga2, bl07gb2, bl07ha2	6	4-5 mal pro Woche
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 8

Fragetext: **Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 8
 Korrespondenz: Frage 8 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In der Lehrer- oder Gesamtkonferenz wird festgelegt, welche Angebote stattfinden und wer sie anbietet.	bl08a
2)	Die Schulleitung legt dies fest und man hat wenig Mitsprachemöglichkeiten.	bl08b
3)	Ich kann im Rahmen des Konzeptes selbst entscheiden, was ich anbiete.	bl08c
4)	Wir stimmen im Kollegium ab, was jeder von uns anbietet.	bl08d
5)	Ich muss Dinge anbieten, die nicht durch Kooperationspartner abgedeckt werden können.	bl08e
6)	Bekundetes Interesse der Schülerschaft	bl08f
7)	Bekundetes Interesse der Eltern	bl08g

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl08a, bl08b, bl08c, bl08d, bl08e, bl08f, bl08g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 9

Fragetext: **In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 9
 Korrespondenz: Frage 9 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Im Rahmen meines Unterrichtsdeputats	bl09a
2)	Außerhalb meines Unterrichtsdeputats, aber im Rahmen meines Anstellungsverhältnisses	bl09b
3)	Auf freiwilliger Basis, außerhalb meines Anstellungsverhältnisses	bl09c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl09a, bl09b, bl09c	1	bis 25%
	2	26 - 50%
	3	51 - 75%
	4	76 - 100%
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 10

Fragetext: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 9
 Korrespondenz: Frage 10 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich beteilige die Kinder und Jugendlichen bei der Auswahl von Themen meiner Ganztagsangebote.	bl10a
2)	Ich gehe auf aktuelle Wünsche der Kinder und Jugendlichen ein.	bl10b
3)	Ich achte darauf, dass die Kinder und Jugendlichen bei Projekten vorher selber eine Arbeitsplanung machen.	bl10c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl10a, bl10b, bl10c	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 11

Fragetext: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 9
 Korrespondenz: Frage 12 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich habe Spaß an der Durchführung der Ganztagsangebote.	bl11a
2)	Ich kann selbst entscheiden, welches Angebot ich mache.	bl11b
3)	Über die Ausgestaltung der Angebote kann ich selbst entscheiden.	bl11c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl11a, bl11b, bl11c	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 12a

Fragetext: **Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem
Ganztagsangebot an dieser Schule?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: Seite 9
 Korrespondenz: Frage 13 (2009)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
b112a	1	Sehr unzufrieden
	2	Eher unzufrieden
	3	Teils/ teils
	4	Eher zufrieden
	5	Sehr zufrieden
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 12b

Fragetext: **Wenn Sie unzufrieden waren, geben Sie bitte kurz die Gründe dafür an!**

Fragebogen: [Seite 10](#)

Korrespondenz: -

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
b112b	...	[offene Angabe]

Frage 13

Fragetext: **Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: Frage 14 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hinsichtlich ihrer Qualität	bl13a
2)	Hinsichtlich ihrer Vielfalt	bl13b
3)	Hinsichtlich ihres Umfangs	bl13c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl13a, bl13b, bl13c	1	Stark verschlechtert
	2	Etwas verschlechtert
	3	Gleich geblieben
	4	Etwas verbessert
	5	Stark verbessert
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 14a

Fragetext: **Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 10](#)
 Korrespondenz: [Frage 10a \(2005\)](#), [Frage 15a \(2009\)](#)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
b114a	1	Gar nicht beteiligt
	2	Kaum beteiligt
	3	Teilweise beteiligt
	4	Stark beteiligt
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 14b

Fragetext: **Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: Frage 10b (2005), Frage 15b (2009)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
b114b	1	Ich wünsche mir weniger Beteiligung
	2	Das war genau richtig
	3	Ich wünsche mir mehr Beteiligung
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 15

Fragetext: **Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 11](#)
 Korrespondenz: [Frage 11 \(2005\)](#), [Frage 16 \(2009\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In die Organisation und das Management des laufenden Ganztagsbetriebs	bl15a
2)	In die Durchführung von Angeboten im Ganztagsbetrieb	bl15b
3)	In die konkrete Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal	bl15c
4)	In die Auswertung und Reflexion	bl15d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl15a, bl15b, bl15c, bl15d	1	Gar nicht
	2	Kaum
	3	Teilweise
	4	Sehr
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 16

Fragetext: **Wie zufrieden sind Sie mit ...**
 Anweisung: Bitte jede Zeile beantworten!
 Fragebogen: Seite 11
 Korrespondenz: Frage 12 (2005), Frage 17 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	... der Organisationsform des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule (z.B. für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Teilnahme, Teilnahme in offener Form)?	bl16a
2)	... dem zeitlichen Umfang des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule?	bl16b
3)	... der Auswahl/ Zusammenstellung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	bl16c
4)	... der Durchführung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	bl16d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl16a, bl16b, bl16c, bl16d	1	Nicht zufrieden
	2	Wenig zufrieden
	3	Zufrieden
	4	Sehr zufrieden
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 17

- Fragetext: **Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?**
 Anweisung: Bitte jeweils ein Kästchen pro Zeile ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 11](#)
 Korrespondenz: [Frage 13 \(2005\)](#), [Frage 18 \(2009\)](#)

Items

Nr.	Text	Variable
1)	Längere Anwesenheit der Lehrkräfte in der Schule (entsprechend der Schulöffnungszeiten)	bl17a
2)	Bessere räumliche Bedingungen für den Ganztagsbetrieb	bl17b
3)	Spezielle Fortbildungen zu außerunterrichtlichen Angeboten für Lehrkräfte	bl17c
4)	Eigener Arbeitsplatz für jede Lehrkraft	bl17d
5)	Bessere Kooperation zwischen allen am Ganzttag beteiligten Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Fachkräften	bl17e
6)	Bessere finanzielle Ausstattung für das Ganztagsangebot	bl17f
7)	Verbesserte Möglichkeiten zum Team-Teaching	bl17g
8)	Unterrichtsverteilung über den ganzen Tag (Rhythmisierung)	bl17h
9)	Ganztagsschule in gebundener Form als Regelangebot	bl17i
10)	Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	bl17j
11)	Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	bl17k
12)	Sonstiges	bl17l
13)	Sonstiges, und zwar:	bl17lt1
14)	Sonstiges, und zwar:	bl17lt2
15)	Sonstiges, und zwar:	bl17lt3

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

Variablen	Codes	Ausprägungen
bl17a, bl17b, bl17c, bl17d, bl17e, bl17f, bl17g, bl17h, bl17i, bl17j, bl17k, bl17l	1	Nein
	2	Ja
	3	Gibt es bei uns bereits
	4	Nein & Gibt es bereits
	5	Ja & Gibt es bereits
	9	nicht bearbeitet
bl17lt1, bl17lt2, bl17lt3	...	[offene Angabe]

Frage 18

- Frage**text**: Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 12
- Korrespondenz: Frage 14 (2005), Frage 19 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Fachliche Leistungen	bl18a
2)	Lernverhalten	bl18b
3)	Selbstständigkeit	bl18c
4)	Fähigkeit zur Gruppenarbeit	bl18d
5)	Disziplin und Ordnung	bl18e
6)	Toleranz gegenüber Anderen	bl18f
7)	Soziale Einbettung/ Freundschaften	bl18g
8)	Regelmäßigere Erledigung der Hausaufgaben	bl18h

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl18a, bl18b, bl18c, bl18d, bl18e, bl18f, bl18g, bl18h	1	Bei ganz wenigen
	2	Bei einem Teil
	3	Bei recht vielen
	4	Bei den meisten
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

5.3 Schulklima

Frage 19

Frage**text**: **Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?**

Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!

Fragebogen: Seite 13

Korrespondenz: Frage 15 (2005), Frage 21 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Schüler und Lehrkräfte kommen meistens gut miteinander aus.	bl19a
2)	Den meisten Lehrkräften ist es wichtig, dass die Schüler sich wohlfühlen.	bl19b
3)	Die meisten Lehrkräfte interessieren sich für das, was die Schüler zu sagen haben.	bl19c
4)	Wenn ein Schüler zusätzliche Hilfe braucht, bekommt er oder sie sie von seinen Lehrern.	bl19d
5)	Die Lehrkräfte behandeln die Schüler fair.	bl19e

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl19a, bl19b, bl19c, bl19d, bl19e	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt eher nicht
	3	Stimmt eher
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Kunter et al. (2002)

Frage 20

- Fragetext: **Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 13](#)
 Korrespondenz: [Frage 16 \(2005\)](#), [Frage 22 \(2009\)](#)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Schülerinnen und Schüler haben sich gegenseitig beim Lernen oder Anfertigen von Hausaufgaben unterstützt.	bl20a
2)	Schülerinnen und Schüler haben jüngeren oder neuen Schülerinnen und Schülern geholfen, sich an der Schule zurechtzufinden.	bl20b
3)	Schülerinnen und Schüler haben dafür gesorgt, dass ihre Plätze und Klassenräume sauber bleiben.	bl20c
4)	Schülerinnen und Schüler haben sich aktiv engagiert, um einen Konflikt gewaltfrei zu lösen.	bl20d
5)	Schülerinnen und Schüler haben sich selbst gegen Störungen im Unterricht eingesetzt.	bl20e
6)	Schülerinnen und Schüler haben andere gehänselt oder sich über sie lustig gemacht.	bl20f
7)	Schülerinnen und Schüler haben bei Klassenarbeiten erheblich gemogelt.	bl20g
8)	Schülerinnen und Schüler haben den Unterricht erheblich gestört.	bl20h
9)	Schülerinnen und Schüler haben einen Lehrer oder eine Lehrerin geärgert oder provoziert.	bl20i
10)	Schülerinnen und Schüler haben im Schulgebäude etwas absichtlich beschädigt.	bl20j
11)	Schülerinnen und Schüler haben die Schule ohne Entschuldigung geschwänzt.	bl20k
12)	Schülerinnen und Schüler haben anderen etwas gewaltsam weggenommen.	bl20l
13)	Schülerinnen und Schüler haben mit anderen einen Jungen oder ein Mädchen verprügelt.	bl20m

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl20a, bl20b, bl20c, bl20d, bl20e,	1	Nie
bl20f, bl20g, bl20h, bl20i, bl20j, bl20k,	2	Alle paar Monate
bl20l, bl20m	3	Mehrmals im Monat
	4	Mehrmals wöchentlich
	5	Fast täglich
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Holtappels (1987)

Frage übernommen aus: Tillmann et al. (1999)

Frage 21

- Frage­text: **Gibt es an Ihrer Schule die folgenden Problemlagen und Maßnahmen zur Prävention oder Intervention und wie schätzen Sie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen ein?**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 14
- Korrespondenz: Frage 17 (2005)

Items

Itemgruppe 1: Ja, es gibt die Problemlagen

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Drohendes Schulversagen	bl21a1
2)	Absentismus (Schulschwänzen)	bl21b1
3)	Gewalt gegen Sachen	bl21c1
4)	Aggressivität unter Schülern	bl21d1
5)	Gewalt zwischen Personal und Schülern	bl21e1
6)	Delinquenz	bl21f1
7)	Konsum legaler Drogen (z.B. Rauchen)	bl21g1
8)	Konsum illegaler Drogen	bl21h1
9)	Erzieherische Problemlagen (Verhaltensauffälligkeiten)	bl21i1
10)	Motivationale Problemlagen	bl21j1
11)	Soziale Problemlagen	bl21k1
12)	Radikale politische Haltungen	bl21l1
13)	Ethnische Konflikte	bl21m1

Itemgruppe 2: Ja, es gibt Maßnahmen zur Prävention/Intervention

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Drohendes Schulversagen	bl21a2
2)	Absentismus (Schulschwänzen)	bl21b2
3)	Gewalt gegen Sachen	bl21c2
4)	Aggressivität unter Schülern	bl21d2
5)	Gewalt zwischen Personal und Schülern	bl21e2
6)	Delinquenz	bl21f2
7)	Konsum legaler Drogen (z.B. Rauchen)	bl21g2
8)	Konsum illegaler Drogen	bl21h2
9)	Erzieherische Problemlagen (Verhaltensauffälligkeiten)	bl21i2
10)	Motivationale Problemlagen	bl21j2
11)	Soziale Problemlagen	bl21k2
12)	Radikale politische Haltungen	bl21l2
13)	Ethnische Konflikte	bl21m2

Itemgruppe 3: Falls ja, für wie wirksam halten Sie diese Maßnahmen

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Drohendes Schulversagen	bl21a3
2)	Absentismus (Schulschwänzen)	bl21b3

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

3)	Gewalt gegen Sachen	bl21c3
4)	Aggressivität unter Schülern	bl21d3
5)	Gewalt zwischen Personal und Schülern	bl21e3
6)	Delinquenz	bl21f3
7)	Konsum legaler Drogen (z.B. Rauchen)	bl21g3
8)	Konsum illegaler Drogen	bl21h3
9)	Erzieherische Problemlagen (Verhaltensauffälligkeiten)	bl21i3
10)	Motivationale Problemlagen	bl21j3
11)	Soziale Problemlagen	bl21k3
12)	Radikale politische Haltungen	bl21l3
13)	Ethnische Konflikte	bl21m3

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl21a1, bl21a2, bl21b1, bl21b2, bl21c1, bl21c2, bl21d1, bl21d2, bl21e1, bl21e2, bl21f1, bl21f2, bl21g1, bl21g2, bl21h1, bl21h2, bl21i1, bl21i2, bl21j1, bl21j2, bl21k1, bl21k2, bl21l1, bl21l2, bl21m1, bl21m2	0 1 7 8	[nicht markiert] [markiert] nicht bearbeitbar nicht valide
bl21a3, bl21b3, bl21c3, bl21d3, bl21e3, bl21f3, bl21g3, bl21h3, bl21i3, bl21j3, bl21k3, bl21l3, bl21m3	1 2 3 4 7 8 9	Gar nicht wirksam Eher nicht wirksam Eher wirksam Sehr wirksam nicht bearbeitbar nicht valide nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Diedrich et al. (2004)

Frage 22

Fragetext: **Gehen Sie selbst auf die unterschiedlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ein?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 14](#)
 Korrespondenz: [Frage 18 \(2005\)](#)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistung unterschiedlich schwere Hausaufgaben.	bl22a
2)	Ich lasse schnellere Schülerinnen und Schüler schon zum Nächsten übergehen, wenn ich mit den Langsameren noch übe oder wiederhole.	bl22b
3)	Wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben, vergebe ich gezielte Zusatzaufgaben.	bl22c
4)	In meiner Unterrichtsgestaltung orientiere ich mich am Leistungsdurchschnitt.	bl22d
5)	Ich gebe schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	bl22e
6)	Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	bl22f
7)	Bei der Stillarbeit variiere ich die Aufgabenstellungen, um Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungstärke gerecht zu werden.	bl22g
8)	Bei Gruppenarbeit unterscheide ich verschiedene Leistungsgruppen, die jeweils gesonderte Aufgaben erhalten.	bl22h
9)	Ich achte darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsstoff verstanden haben, bevor ich ein neues Thema beginne.	bl22i
10)	Ich lasse die Schülerinnen und Schüler regelmäßig in Gruppen oder allein an unterschiedlich schwierigen Aufgaben arbeiten.	bl22j
11)	Ich gebe guten Schülerinnen und Schülern, wenn nötig, zusätzliche Aufgaben.	bl22k
12)	Ich arbeite mit einzelnen Kindern/ Jugendlichen nach individuellen Förderplänen.	bl22l
13)	Ich gebe Eltern bei Lernschwierigkeiten gezielte Tipps zur Unterstützung ihrer Kinder.	bl22m

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistung unterschiedlich schwere Hausaufgaben.	bl22a
2)	Ich lasse schnellere Schülerinnen und Schüler schon zum Nächsten übergehen, wenn ich mit den Langsameren noch übe oder wiederhole.	bl22b
3)	Wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben, vergebe ich gezielte Zusatzaufgaben.	bl22c
4)	In meiner Unterrichtsgestaltung orientiere ich mich am Leistungsdurchschnitt.	bl22d
5)	Ich gebe schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	bl22e
6)	Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	bl22f
7)	Bei der Stillarbeit variiere ich die Aufgabenstellungen, um Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungstärke gerecht zu werden.	bl22g
8)	Bei Gruppenarbeit unterscheide ich verschiedene Leistungsgruppen, die jeweils gesonderte Aufgaben erhalten.	bl22h
9)	Ich achte darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsstoff verstanden haben, bevor ich ein neues Thema beginne.	bl22i
10)	Ich lasse die Schülerinnen und Schüler regelmäßig in Gruppen oder allein an unterschiedlich schwierigen Aufgaben arbeiten.	bl22j
11)	Ich gebe guten Schülerinnen und Schülern, wenn nötig, zusätzliche Aufgaben.	bl22k
12)	Ich arbeite mit einzelnen Kindern/ Jugendlichen nach individuellen Förderplänen.	bl22l
13)	Ich gebe Eltern bei Lernschwierigkeiten gezielte Tipps zur Unterstützung ihrer Kinder.	bl22m

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl22a, bl22b, bl22c, bl22d, bl22e,	1	Nie
bl22f, bl22g, bl22h, bl22i, bl22j, bl22k,	2	In 1 von 10 Stunden
bl22l, bl22m	3	In 2 von 10 Stunden
	4	In 3 oder 4 von 10 Stunden
	5	In 5 bis 8 von 10 Stunden
	6	In fast jeder Stunde
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Items Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 übernommen aus: Taskinen et al. (2009)

Frage 23

Fragetext: **Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 15
 Korrespondenz: Frage 19 (2005), Frage 23 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich beteilige Schülerinnen und Schüler bei der Auswahl von Unterrichtsstoffen/ Unterrichtsthemen.	bl23a
2)	Ich gebe verschiedene Hausaufgaben zur Auswahl.	bl23b
3)	Ich verwende Übungsaufgaben, die die Schülerinnen und Schüler selbst produziert und entwickelt haben.	bl23c
4)	Ich lasse Schülerinnen und Schüler bei der Festlegung der Reihenfolge der zu behandelnden Stoffe und Themen mitentscheiden.	bl23d
5)	Ich gehe auf aktuelle Wünsche von Schülerninnen und Schülern ein.	bl23e

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl23a, bl23b, bl23c, bl23d, bl23e	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Wagner et al. (2009)

5.4 Kollegium

Frage 24

- Frage**text**: **In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 16
- Korrespondenz: Frage 20 (2005), Frage 24 (2009)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Gesprächsrunde im Kollegium zwecks Arbeit am Schulkonzept/ Schulprogramm	bl24a
2)	Austausch über pädagogische Ziele	bl24b
3)	Erstellung von Halbjahres- oder Jahresplänen (für Lernstoff, Projekte, Arbeitsgemeinschaften)	bl24c
4)	Team-Besprechungen im Jahrgang	bl24d
5)	Erstellung von Lehr-Lern-Material	bl24e
6)	Auswahl von Lehrwerken (z.B. Lehrbücher, Arbeitshefte)	bl24f
7)	Austausch von Unterrichtsmaterialien	bl24g
8)	Erarbeitung von Unterrichtseinheiten	bl24h
9)	Abstimmung von Leistungsmessung und Bewertung (z.B. Abstimmung von Bewertungskriterien)	bl24i
10)	Durchführung gleicher Klassenarbeiten in mehreren Klassen	bl24j
11)	Gemeinsame Diagnose und Erörterung von Lernentwicklungen einzelner Schülerinnen und Schüler	bl24k
12)	Gemeinsame Planung von Unterricht	bl24l
13)	Gemeinsame Unterrichtsdurchführung im Team	bl24m
14)	Durchführung von Fördermaßnahmen im Team	bl24n
15)	Gegenseitige Hospitationen im Unterricht	bl24o
16)	Gemeinsame Klassen- und jahrgangsübergreifende Aktivitäten (z.B. Projekte)	bl24p
17)	Absprachen bei der Hausaufgabenpraxis	bl24q
18)	Gemeinsame Planung der Elternarbeit	bl24r
19)	Gemeinsame Planung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	bl24s
20)	Gemeinsame Durchführung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	bl24t

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl24a, bl24b, bl24c, bl24d, bl24e,	1	Bislang gar nicht
bl24f, bl24g, bl24h, bl24i, bl24j, bl24k,	2	Halbjährlich oder seltener
bl24l, bl24m, bl24n, bl24o, bl24p,	3	Vierteljährlich
bl24q, bl24r, bl24s, bl24t	4	Monatlich
	5	Wöchentlich oder öfter
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Items Nr. 1, 3, 4, 5, 10, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14, 16 übernommen aus: Holtappels (2004)

Items Nr. 2, 6, 10, 15, 17, 18, 19, 20 übernommen aus: Bos et al. (2005)

Frage 25

- Frage**text**: **Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?**
- Anweisung: Bitte jeweils zwei Antworten pro Zeile ankreuzen!
- Fragebogen: [Seite 17](#)
- Korrespondenz: [Frage 25 \(2009\)](#)

Items

Itemgruppe 1: unter Lehrkräften

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Kontinuierliche Doppelbesetzung („Team-Teaching“) in einzelnen, wöchentlich festgelegten Unterrichtsstunden	bl25a1
2)	Teambildung innerhalb einer Jahrgangsstufe (Jahrgangsteams) mit regelmäßigen Teambesprechungen	bl25b1
3)	Gemeinsame Klassenführung von zwei Personen (Klassenleitungs-Tandem) mit regelmäßigen Teambesprechungen	bl25c1
4)	Schulische Arbeitsgruppen (mit Entwicklungsarbeit an Konzept- oder Programmteilen)	bl25d1

Itemgruppe 2: zwischen päd. Personal und Lehrkräften

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Kontinuierliche Doppelbesetzung („Team-Teaching“) in einzelnen, wöchentlich festgelegten Unterrichtsstunden	bl25a2
2)	Teambildung innerhalb einer Jahrgangsstufe (Jahrgangsteams) mit regelmäßigen Teambesprechungen	bl25b2
3)	Gemeinsame Klassenführung von zwei Personen (Klassenleitungs-Tandem) mit regelmäßigen Teambesprechungen	bl25c2
4)	Schulische Arbeitsgruppen (mit Entwicklungsarbeit an Konzept- oder Programmteilen)	bl25d2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl25a1, bl25a2, bl25b1, bl25b2, bl25c1, bl25c2, bl25d1, bl25d2	1	Ja
	2	Nein
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 26

Fragetext:	Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 17
Korrespondenz:	Frage 21 (2005), Frage 26 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	bl26a
2)	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	bl26b
3)	Die meisten an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	bl26c
4)	Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich meistens zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	bl26d
5)	Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeptionen für bestimmte Angebotsformen im Ganztagsbetrieb.	bl26e
6)	Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.	bl26f
7)	Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.	bl26g

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl26a, bl26b, bl26c, bl26d, bl26e, bl26f, bl26g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Institut für Schulentwicklungsforschung (2004)

Frage 27

Fragetext: **Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 18](#)
 Korrespondenz: [Frage 22 \(2005\)](#), [Frage 27 \(2009\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	bl27a
2)	Es herrscht ein guter Gemeinschaftsgeist in unserer Schule.	bl27b
3)	Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	bl27c
4)	In unserem Kollegium herrscht Konsens über das pädagogische Selbstverständnis der Schule.	bl27d
5)	Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	bl27e
6)	Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen im Kollegium.	bl27f
7)	In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	bl27g

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl27a, bl27b, bl27c, bl27d, bl27e, bl27f, bl27g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Kunter et al. (2002)

Frage 28

Fragetext: **Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 19
 Korrespondenz: Frage 23 (2005), Frage 28 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In unserer Schule gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.	bl28a
2)	In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	bl28b
3)	Die meisten Lehrkräfte unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	bl28c
4)	Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazuzulernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.	bl28d
5)	An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	bl28e
6)	Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerung und Entwicklung.	bl28f

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl28a, bl28b, bl28c, bl28d, bl28e, bl28f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Holtappels (1997)

5.5 Einschätzung der Schulleitung

Frage 29

Fragetext: **Die Schulleitung unserer Schule ...**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 19
 Korrespondenz: Frage 29 (2009)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	... besitzt immer einen genauen Überblick darüber, was an der Schule vorgeht.	bl29a
2)	... versteht es, ihre Erwartungen an die Lehrkräfte klar und deutlich zu machen.	bl29b
3)	... versteht es, kritische Situationen und Probleme zu antizipieren und durch sachgerechte Entscheidungen zu entschärfen.	bl29c
4)	... besitzt viel Einfühlungsvermögen in die Probleme des Personals.	bl29d
5)	... entscheidet gerne über die Köpfe des Kollegiums hinweg.	bl29e
6)	... sorgt nicht genügend für Information und Transparenz in wichtigen Angelegenheiten.	bl29f
7)	... spricht mit Lehrkräften häufig über die Qualität der außerunterrichtlichen Angebotelemente.	bl29g
8)	... verschafft sich durch Besuche bei den Anbietern von Ganztagsangeboten einen Einblick in das pädagogische Geschehen.	bl29h
9)	... ergreift die Initiative, wenn es in den Ganztagsangeboten Probleme gibt.	bl29i
10)	... bespricht mit außerschulischen Partnern und pädagogischem Personal pädagogische Ziele und Methoden in den Angeboten.	bl29j
11)	... sorgt nicht dafür, dass die pädagogischen Ziele der Schule umgesetzt werden, wenn Entscheidungen über Organisation, Inhalte und Formen des Ganztagsangebots zu treffen sind.	bl29k
12)	... spricht in Konferenzen mit dem Kollegium über die pädagogischen Ziele der Schule.	bl29l
13)	... ist neuen Ideen und Entwicklungen der pädagogischen Diskussion und Forschung gegenüber stets aufgeschlossen.	bl29m
14)	... bevorzugt lieber das Alte und Bewährte, als dass sie das Risiko von Experimenten auf sich nimmt.	bl29n
15)	... läuft Gefahr, in kritischen Situationen den Überblick zu verlieren.	bl29o
16)	... sorgt nicht dafür, dass außerordentliche Leistungen von Lehrkräften im Kollegium anerkannt werden.	bl29p
17)	... hat die Kompetenz, Teams zu bilden und für intensive Kooperation im Kollegium zu sorgen.	bl29q

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

- | | | |
|-----|---|-------|
| 18) | ... arbeitet engagiert für die Beschaffung von Ressourcen. | bl29r |
| 19) | ... sorgt im Kollegium nicht für angemessenen Einsatz und gerechte Verteilung der Mittel. | bl29s |
| 20) | ... engagiert sich für effektive Organisation und Weiterentwicklung des Ganztagsbetriebs. | bl29t |

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl29a, bl29b, bl29c, bl29d, bl29e,	1	Trifft nicht zu
bl29f, bl29g, bl29h, bl29i, bl29j, bl29k,	2	Trifft eher nicht zu
bl29l, bl29m, bl29n, bl29o, bl29p,	3	Trifft eher zu
bl29q, bl29r, bl29s, bl29t	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

5.6 Eltern

Frage 30

Frage­text:	Welche der folgenden Angebote für Eltern gibt es und welcher Teil der Elternschaft Ihrer Klassen nimmt diese wahr?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 20
Korrespondenz:	Frage 25 (2005), Frage 30 (2009)

Items

Itemgruppe 1: Gibt es

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Elternabende	bl30a1
2)	Elternsprechtage im Unterricht	bl30b1
3)	Elternsprechtage im Ganztagsbereich	bl30c1
4)	Schriftlichen Befragungen zu verschiedenen Bereichen	bl30d1
5)	Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	bl30e1

Itemgruppe 2: Teiln.

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Elternabende	bl30a2
2)	Elternsprechtage	bl30b2
3)	Elternsprechtage im Ganztagsbereich	bl30c2
4)	Schriftlichen Befragungen zu verschiedenen Bereichen	bl30d2
5)	Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	bl30e2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl30a1, bl30b1, bl30c1, bl30d1, bl30e1	0	[nicht markiert]
	1	[markiert]
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

bl30a2, bl30b2, bl30c2, bl30d2, bl30e2	1	<10%
	2	10-30%
	3	31-50%
	4	51-70%
	5	>70%
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Steinert et al. (2003)

Frage angelehnt an: Diedrich et al. (2004)

5.7 Arbeitssituation

Frage 31

Frage­text: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?**

Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!

Fragebogen: Seite 21

Korrespondenz: Frage 32 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In den von mir unterrichteten Klassen arbeite ich mit individuellen Förderplänen.	bl31a
2)	In einzelnen Fällen setze ich auf Förderkontrakte mit Eltern.	bl31b
3)	Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Fähigkeiten.	bl31c
4)	Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit ähnlichen Fähigkeiten.	bl31d
5)	Den einzelnen Schülerinnen und Schüler gebe ich unterschiedliche Aufgabenstellungen.	bl31e
6)	Die einzelnen Schülerinnen und Schüler erhalten je nach Lernstand unterschiedliches Lernmaterial.	bl31f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl31a, bl31b, bl31c, bl31d, bl31e, bl31f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 32

Fragetext: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 21](#)
 Korrespondenz: [Frage 20 \(2009\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Für die Einschätzung der Lernsituation der Schülerinnen und Schüler dienen bei uns im Wesentlichen die Ergebnisse von Klassenarbeiten und von mündlicher Mitarbeit.	bl32a
2)	In außerunterrichtlichen Angeboten werden gezielt Begabungen und Talente einzelner Schülerinnen und Schüler identifiziert.	bl32b
3)	Im Ganztagsbetrieb nutzen wir außerunterrichtliche Formen vielfach für die Beobachtung der Lernentwicklung der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	bl32c
4)	In der zusätzlichen Zeit des Ganztagsbetriebs testen wir kontinuierlich die verschiedenen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zur gezielten Förderung.	bl32d
5)	Im Ganztagsbetrieb werden in kleinen Teams Fördermaßnahmen auf der Basis festgestellter Lernprobleme entwickelt.	bl32e
6)	Die im Unterricht und in Angeboten festgestellten Begabungen und Lernprobleme werden zwischen dem jeweils verantwortlichen Personal intensiv ausgetauscht.	bl32f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl32a, bl32b, bl32c, bl32d, bl32e, bl32f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 33

Fragetext: **Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 22
 Korrespondenz: Frage 27 (2005), Frage 33 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Neben der beruflichen Tätigkeit bleibt mir noch genügend Zeit für Familie und Hobbys.	bl33a
2)	Wenn ich mir die Freizeit gut einteile, habe ich genug Zeit zum Entspannen.	bl33b
3)	Meine schulische Belastung schränkt meine Freizeitaktivitäten fühlbar ein.	bl33c
4)	Ich glaube, dass mein Beruf meine Gesundheit belastet.	bl33d
5)	Ich habe das Gefühl, dass ich mit der zeitlichen Belastung des Lehrerberufs nicht fertig werde.	bl33e
6)	Der berufliche Stress wirkt sich negativ auf mein Privatleben aus.	bl33f
7)	Ich fühle mich wegen meiner beruflichen Belastung oft müde und abgespannt.	bl33g
8)	Der Ganztagsbetrieb belastet mich zusätzlich.	bl33h
9)	Die neuen Möglichkeiten des Ganztagsbetriebs bringen mir als Lehrkraft eher eine Entlastung.	bl33i

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl33a, bl33b, bl33c, bl33d, bl33e, bl33f, bl33g, bl33h, bl33i	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt teilweise
	3	Stimmt größtenteils
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Böhm-Kasper et al. (2000)

Frage 34

Fragetext: **Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 22
 Korrespondenz: Frage 28 (2005), Frage 34 (2009)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich kann auch mit den problematischen Schülerinnen und Schülern in guten Kontakt kommen, wenn ich mich darum bemühe.	bl34a
2)	Ich bin mir sicher, dass ich mich in Zukunft auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler noch besser einstellen kann.	bl34b
3)	Selbst wenn mein Unterricht gestört wird, bin ich mir sicher, die notwendige Gelassenheit bewahren zu können.	bl34c
4)	Selbst wenn es mir mal nicht so gut geht, kann ich doch im Unterricht immer noch gut auf die Schülerinnen und Schüler eingehen.	bl34d
5)	Auch wenn ich mich noch so sehr für die Entwicklung meiner Schülerinnen und Schüler engagiere, kann ich nicht viel ausrichten.	bl34e
6)	Ich kann kreative Ideen entwickeln, mit denen ich ungünstige Unterrichtsstrukturen verändere.	bl34f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
bl34a, bl34b, bl34c, bl34d, bl34e, bl34f	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt teilweise
	3	Stimmt größtenteils
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Schwarzer/Jerusalem (1999)

5.8 Offene Abschlussfrage

Frage 35

Fragebogen: **Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?**

Fragebogen: Seite 23

Korrespondenz: Frage 29 (2005), Frage 36 (2009)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
b135	...	[offene Angabe]

6 Codebuch 2009

6.1 Persönliche Angaben

Frage 1

Frage­text: **Welches Geschlecht haben Sie?**
Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
Fragebogen: Seite 5
Korrespondenz: Frage 1 (2005), Frage 1 (2007)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl01	1	Männlich
	2	Weiblich
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 2a

Fragetext: **Wie alt sind Sie?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: Seite 5
 Korrespondenz: Frage 2 (2005), Frage 2 (2007)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl02a	1	Bis 30 Jahre
	2	31 - 40 Jahre
	3	41 - 50 Jahre
	4	51 - 60 Jahre
	5	Über 60 Jahre
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 2b

Fragetext: **Seit wie vielen Jahren arbeiten Sie bereits als Lehrer/-in?**
 Anweisung: Bitte geben Sie die Anzahl der Jahre ohne die Referendariatszeit an!
 Fragebogen: Seite 5
 Korrespondenz: -

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	noch im Referendariat	cl02b1
2)	Berufsjahre	cl02b2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl02b1	0	[nicht markiert]
	1	[markiert]
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
cl02b2	...	[offene Angabe]
	97	nicht bearbeitbar
	98	nicht valide
	99	nicht bearbeitet

Frage 2c

Fragetext: **Sind Sie als Lehrer/-in organisatorisch ausschließlich dieser Schule zugeordnet?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 5](#)
 Korrespondenz: -

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Lehrer an der Schule	cl02c1
2)	Falls nein: abgeordnete Stunden	cl02c2

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Lehrer an der Schule	cl02c1
2)	Falls nein: abgeordnete Stunden	cl02c2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen		
<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl02c1	1	Nein
	2	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet
cl02c2	...	[offene Angabe]
	97	nicht bearbeitbar
	98	nicht valide
	99	nicht bearbeitet

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl02c1	1	Nein
	2	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet
cl02c2	...	[offene Angabe]
	97	nicht bearbeitbar
	98	nicht valide
	99	nicht bearbeitet

Frage 3

Fragetext: **Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!**
 Fragebogen: Seite 5
 Korrespondenz: Frage 3 (2005), Frage 3 (2007)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	1. Fach	cl03a
2)	2. Fach	cl03b
3)	3. Fach	cl03c

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	1. Fach	cl03a
2)	2. Fach	cl03b
3)	3. Fach	cl03c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen		
<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl03a, cl03b, cl03c	...	[offene Angabe]

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl03a, cl03b, cl03c	...	[offene Angabe]

Frage 4

Frage­text:	Wie viel Zeit verbringen Sie mit Unterrichten und im Ganztagsangebot pro Woche?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten! Bitte tragen Sie die entsprechenden Zeitstunden oder Unterrichtsstunden ein! Wenn die Fragen nicht auf Sie zutreffen, tragen Sie bitte „0“ ein!
Fragebogen:	Seite 6
Korrespondenz:	Frage 4 (2005), Frage 4 (2007)

Items

Itemgruppe 1: Unterrichtsstunden

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich unterrichte	cl04a1
2)	Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb biete ich pro Woche	cl04b1

Itemgruppe 2: Zeitstunden

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich unterrichte	cl04a2
2)	Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb biete ich pro Woche	cl04b2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl04a1, cl04a2, cl04b1, cl04b2	...	[offene Angabe]
	97	nicht bearbeitbar
	98	nicht valide
	99	nicht bearbeitet

Frage 5a

Frage**text**: **An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen?**

Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!

Fragebogen: Seite 6

Korrespondenz: Frage 6 (2005), Frage 5 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Insgesamt	cl05aa
2)	darunter schulinterne Fortbildung	cl05ab
3)	darunter Fortbildungen zum Thema „Ganztagsschule“	cl05ac
4)	darunter Fortbildung gemeinsam mit weiterem päd. Personal	cl05ad

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl05aa, cl05ab, cl05ac, cl05ad	1	Gar nicht teilgenommen
	3	Eine Fortbildungsmaßnahme
	3	Mehrere Fortbildungsmaßnahme
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 5b

Fragetext: **Wünschen Sie sich (mehr) Fortbildungsangebote zum Themenbereich Ganztagschule?**

Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!

Fragebogen: [Seite 6](#)

Korrespondenz: -

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl05b	1	Nein
	2	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

6.2 Ganztagsbetrieb

Frage 6

- Frage**text**: **Wir möchten zunächst gerne Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagsschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagsschule denken?**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 7
- Korrespondenz: Frage 7 (2005), Frage 6 (2007)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler	cl06a
2)	Verlässliche Betreuungszeiten	cl06b
3)	Selbstbildungsmöglichkeiten	cl06c
4)	Förderung von Selbständigkeit	cl06d
5)	Erweiterte Bildungsangebote	cl06e
6)	Neue Formen für Unterricht und Lernen	cl06f
7)	Sinnvolle Freizeitgestaltung	cl06g
8)	Verbesserung der schulischen Leistungen	cl06h
9)	Soziale Integration	cl06i
10)	Öffnung von Schule	cl06j
11)	Verbesserung der Arbeitshaltung/ Leistungsbereitschaft	cl06k
12)	Ausrichtung auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler	cl06l
13)	Abwechslungsreiches und aktives Schulleben	cl06m

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen		
<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl06a, cl06b, cl06c, cl06d, cl06e, cl06f, cl06g, cl06h, cl06i, cl06j, cl06k, cl06l, cl06m	1	Gar nicht wichtig
	2	Eher nicht wichtig
	3	Eher wichtig
	4	Sehr wichtig
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 7

Fragetext:	An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.
Anweisung:	Zutreffendes bitte ankreuzen! Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 7
Korrespondenz:	Frage 8 (2005), Frage 7 (2007)

Items

Itemgruppe 1: Biete ich an

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit	cl07a1
2)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	cl07ba1
3)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	cl07bb1
4)	Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	cl07bc1
5)	Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	cl07bd1
6)	Mathematische Angebote	cl07ca1
7)	Naturwissenschaftliche Angebote	cl07cb1
8)	Deutsch/ Literatur	cl07cc1
9)	Fremdsprachen-Angebote	cl07cd1
10)	Sportliche Angebote	cl07ce1
11)	Musisch-künstlerische Angebote	cl07cf1
12)	Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	cl07cg1
13)	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	cl07da1
14)	Technische Angebote/ Neue Medien	cl07db1
15)	Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	cl07dc1
16)	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	cl07dd1
17)	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	cl07de1
18)	Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	cl07ea1
19)	Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	cl07eb1
20)	Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	cl07ec1
21)	Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/ -aufsicht)	cl07fa1
22)	Projektstage	cl07ga1
23)	Projektwochen	cl07gb1
24)	Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)	cl07ha1

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

Itemgruppe 2: Häufigkeit der Durchführung

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit	cl07a2
2)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	cl07ba2
3)	Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	cl07bb2
4)	Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	cl07bc2
5)	Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	cl07bd2
6)	Mathematische Angebote	cl07ca2
7)	Naturwissenschaftliche Angebote	cl07cb2
8)	Deutsch/ Literatur	cl07cc2
9)	Fremdsprachen-Angebote	cl07cd2
10)	Sportliche Angebote	cl07ce2
11)	Musisch-künstlerische Angebote	cl07cf2
12)	Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	cl07cg2
13)	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	cl07da2
14)	Technische Angebote/ Neue Medien	cl07db2
15)	Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	cl07dc2
16)	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	cl07dd2
17)	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	cl07de2
18)	Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	cl07ea2
19)	Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	cl07eb2
20)	Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	cl07ec2
21)	Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/ -aufsicht)	cl07fa2
22)	Projektstage	cl07ga2
23)	Projektwochen	cl07gb2
24)	Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)	cl07ha2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl07a1, cl07ba1, cl07bb1, cl07bc1, cl07bd1, cl07ca1, cl07cb1, cl07cc1, cl07cd1, cl07ce1, cl07cf1, cl07cg1, cl07da1, cl07db1, cl07dc1, cl07dd1, cl07de1, cl07ea1, cl07eb1, cl07ec1, cl07fa1, cl07ga1, cl07gb1, cl07ha1	0	[nicht markiert]
	1	[markiert]
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

cl07a2, cl07ba2, cl07bb2, cl07bc2,	1	1/2-jährlich und seltener
cl07bd2, cl07ca2, cl07cb2, cl07cc2,	2	1/4-jährlich
cl07cd2, cl07ce2, cl07cf2, cl07cg2,	3	Monatlich
cl07da2, cl07db2, cl07dc2, cl07dd2,	4	Einmal pro Woche
cl07de2, cl07ea2, cl07eb2, cl07ec2,	5	2-3 mal pro Woche
cl07fa2, cl07ga2, cl07gb2, cl07ha2	6	4-5 mal pro Woche
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 8

Fragetext: **Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 9
 Korrespondenz: Frage 8 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In der Lehrer- oder Gesamtkonferenz wird festgelegt, welche Angebote stattfinden und wer sie anbietet.	cl08a
2)	Die Schulleitung legt dies fest und man hat wenig Mitsprachemöglichkeiten.	cl08b
3)	Ich kann im Rahmen des Konzeptes selbst entscheiden, was ich anbiete.	cl08c
4)	Wir stimmen im Kollegium ab, was jeder von uns anbietet.	cl08d
5)	Ich muss Dinge anbieten, die nicht durch Kooperationspartner abgedeckt werden können.	cl08e
6)	Bekundetes Interesse der Schülerschaft	cl08f
7)	Bekundetes Interesse der Eltern	cl08g

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl08a, cl08b, cl08c, cl08d, cl08e, cl08f, cl08g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 9

Fragetext: **In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 9
 Korrespondenz: Frage 9 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Im Rahmen meines Unterrichtsdeputats	cl09a
2)	Außerhalb meines Unterrichtsdeputats, aber im Rahmen meines Anstellungsverhältnisses	cl09b
3)	Auf freiwilliger Basis, außerhalb meines Anstellungsverhältnisses	cl09c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl09a, cl09b, cl09c	1	bis 25%
	2	26 - 50%
	3	51 - 75%
	4	76 - 100%
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 10

Fragetext: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: Frage 10 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich beteilige die Kinder und Jugendlichen bei der Auswahl von Themen meiner Ganztagsangebote.	cl10a
2)	Ich gehe auf aktuelle Wünsche der Kinder und Jugendlichen ein.	cl10b
3)	Ich achte darauf, dass die Kinder und Jugendlichen bei Projekten vorher selber eine Arbeitsplanung machen.	cl10c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl10a, cl10b, cl10c	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 11

Fragetext: **Wie wichtig ist die Förderung der folgenden Aspekte in Ihrem Angebot?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: -

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Musische und ästhetische Bildung	cl11a
2)	Gesundheitsbewusstsein	cl11b
3)	Soziales Lernen	cl11c
4)	Interkulturelles Lernen	cl11d
5)	Vermittlung unterschiedlicher Lernstrategien	cl11e
6)	Aufgabenorientierung und Ausdauer	cl11f
7)	Lernmotivation	cl11g
8)	Unterstützung bei der Berufswahl	cl11h
9)	Wohlbefinden in der Schule	cl11i
10)	Politische Interessen und demokratische Einstellungen	cl11j
11)	Fächerübergreifende Kompetenzen	cl11k
12)	Förderung der Selbstständigkeit	cl11l
13)	Förderung der Fachleistungen	cl11m
14)	Bildung zur nachhaltigen Entwicklung	cl11n

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl11a, cl11b, cl11c, cl11d, cl11e, cl11f, cl11g, cl11h, cl11i, cl11j, cl11k, cl11l, cl11m, cl11n	1	Unwichtig
	2	Eher unwichtig
	3	Eher wichtig
	4	Sehr wichtig
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 12

Fragetext: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 10
 Korrespondenz: Frage 11 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich habe Spaß an der Durchführung der Ganztagsangebote.	cl12a
2)	Ich kann selbst entscheiden, welches Angebot ich mache.	cl12b
3)	Über die Ausgestaltung der Angebote kann ich selbst entscheiden.	cl12c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl12a, cl12b, cl12c	1	Trifft gar nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 13

Fragetext: **Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem
Ganztagsangebot an dieser Schule?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 11](#)
 Korrespondenz: [Frage 12a \(2007\)](#)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl13	1	Sehr unzufrieden
	2	Eher unzufrieden
	3	Teils/ teils
	4	Eher zufrieden
	5	Sehr zufrieden
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 14

Fragetext: **Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 11
 Korrespondenz: Frage 13 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Hinsichtlich ihrer Qualität	cl14a
2)	Hinsichtlich ihrer Vielfalt	cl14b
3)	Hinsichtlich ihres Umfangs	cl14c

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl14a, cl14b, cl14c	1	Stark verschlechtert
	2	Etwas verschlechtert
	3	Gleich geblieben
	4	Etwas verbessert
	5	Stark verbessert
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 15a

Fragetext: **Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: [Seite 11](#)
 Korrespondenz: [Frage 10a \(2005\)](#), [Frage 14a \(2007\)](#)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl15a	1	Gar nicht beteiligt
	2	Kaum beteiligt
	3	Teilweise beteiligt
	4	Stark beteiligt
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 15b

Fragetext: **Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?**
 Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
 Fragebogen: Seite 11
 Korrespondenz: Frage 10b (2005), Frage 14b (2007)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl15b	1	Ich wünsche mir weniger Beteiligung.
	2	Das war genau richtig.
	3	Ich wünsche mir mehr Beteiligung.
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 16

Fragetext: **Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 12](#)
 Korrespondenz: [Frage 11 \(2005\)](#), [Frage 15 \(2007\)](#)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In die Organisation und das Management des laufenden Ganztagsbetriebs	cl16a
2)	In die Durchführung von Angeboten im Ganztagsbetrieb	cl16b
3)	In die konkrete Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal	cl16c
4)	In die Auswertung und Reflexion	cl16d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl16a, cl16b, cl16c, cl16d	1	Gar nicht
	2	Kaum
	3	Teilweise
	4	Sehr
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 17

Fragetext: **Wie zufrieden sind Sie mit ...**
 Anweisung: Bitte jede Zeile beantworten!
 Fragebogen: Seite 12
 Korrespondenz: Frage 12 (2005), Frage 16 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	... der Organisationsform des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule (z.B. für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Teilnahme, Teilnahme in offener Form)?	cl17a
2)	... dem zeitlichen Umfang des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule?	cl17b
3)	... der Auswahl/ Zusammenstellung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	cl17c
4)	... der Durchführung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	cl17d

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl17a, cl17b, cl17c, cl17d	1	Nicht zufrieden
	2	Wenig zufrieden
	3	Zufrieden
	4	Sehr zufrieden
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 18

Frage­text:	Welche Ver­än­de­run­gen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?
Anweisung:	Bitte jeweils ein Kästchen pro Zeile ankreuzen!
Fragebogen:	Seite 12
Korrespondenz:	Frage 13 (2005), Frage 17 (2007)

Items

Nr.	Text	Variable
1)	Längere Anwesenheit der Lehrkräfte in der Schule (entsprechend der Schulöffnungszeiten)	cl18a
2)	Bessere räumliche Bedingungen für den Ganztagsbetrieb	cl18b
3)	Spezielle Fortbildungen zu außerunterrichtlichen Angeboten für Lehrkräfte	cl18c
4)	Eigener Arbeitsplatz für jede Lehrkraft	cl18d
5)	Bessere Kooperation zwischen allen am Ganzttag beteiligten Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Fachkräften	cl18e
6)	Bessere finanzielle Ausstattung für das Ganztagsangebot	cl18f
7)	Verbesserte Möglichkeiten zum Team-Teaching	cl18g
8)	Unterrichtsverteilung über den ganzen Tag (Rhythmisierung)	cl18h
9)	Ganztags­schule in gebundener Form als Regelangebot	cl18i
10)	Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	cl18j
11)	Bessere Elternbeteiligung	cl18k
12)	Sonstiges	cl18l
13)	Sonstiges, und zwar:	cl18lt1
14)	Sonstiges, und zwar:	cl18lt2
15)	Sonstiges, und zwar:	cl18lt3

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

Variablen	Codes	Ausprägungen
cl18a, cl18b, cl18c, cl18d, cl18e, cl18f, cl18g, cl18h, cl18i, cl18j, cl18k, cl18l	1	Nein
	2	Ja
	3	Gibt es bei uns bereits
	4	Nein & Gibt es bereits
	5	Ja & Gibt es bereits
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet
	cl18lt1, cl18lt2, cl18lt3	...

Frage 19

- Frage**text**: Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 13
- Korrespondenz: Frage 14 (2005), Frage 18 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Fachliche Leistungen	cl19a
2)	Lernverhalten	cl19b
3)	Selbstständigkeit	cl19c
4)	Fähigkeit zur Gruppenarbeit	cl19d
5)	Disziplin und Ordnung	cl19e
6)	Toleranz gegenüber Anderen	cl19f
7)	Soziale Einbettung/ Freundschaften	cl19g
8)	Regelmäßigere Erledigung der Hausaufgaben	cl19h

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl19a, cl19b, cl19c, cl19d, cl19e, cl19f, cl19g, cl19h	1	Bei ganz wenigen
	2	Bei einem Teil
	3	Bei recht vielen
	4	Bei den meisten
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 20

Fragetext: **Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 14](#)
 Korrespondenz: [Frage 32 \(2007\)](#)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Für die Einschätzung der Lernsituation der Schülerinnen und Schüler dienen bei uns im Wesentlichen die Ergebnisse von Klassenarbeiten und von mündlicher Mitarbeit.	cl20a
2)	In außerunterrichtlichen Angeboten werden gezielt Begabungen und Talente einzelner Schülerinnen und Schüler identifiziert.	cl20b
3)	Im Ganztagsbetrieb nutzen wir außerunterrichtliche Formen vielfach für die Beobachtung der Lernentwicklung der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	cl20c
4)	In der zusätzlichen Zeit des Ganztagsbetriebs testen wir kontinuierlich die verschiedenen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zur gezielten Förderung.	cl20d
5)	Im Ganztagsbetrieb werden in kleinen Teams Fördermaßnahmen auf der Basis festgestellter Lernprobleme entwickelt.	cl20e
6)	Die im Unterricht und in Angeboten festgestellten Begabungen und Lernprobleme werden zwischen dem jeweils verantwortlichen Personal intensiv ausgetauscht.	cl20f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen		
<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl20a, cl20b, cl20c, cl20d, cl20e, cl20f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

6.3 Schulklima

Frage 21

Fragetext: **Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 14
 Korrespondenz: Frage 15 (2005), Frage 19 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte kommen meistens gut miteinander aus.	cl21a
2)	Den meisten Lehrkräften ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler sich wohlfühlen.	cl21b
3)	Die meisten Lehrkräfte interessieren sich für das, was die Schülerinnen und Schüler zu sagen haben.	cl21c
4)	Wenn eine Schülerin oder ein Schüler zusätzliche Hilfe braucht, bekommt er sie von seinen Lehrern.	cl21d
5)	Die Lehrkräfte behandeln die Schülerinnen und Schüler fair.	cl21e

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl21a, cl21b, cl21c, cl21d, cl21e	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt eher nicht
	3	Stimmt eher
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Kunter et al. (2002)

Frage 22

- Frage**text**: **Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: [Seite 15](#)
- Korrespondenz: [Frage 16 \(2005\)](#), [Frage 20 \(2007\)](#)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Schülerinnen und Schüler haben sich gegenseitig beim Lernen oder Anfertigen von Hausaufgaben unterstützt.	cl22a
2)	Schülerinnen und Schüler haben jüngeren oder neuen Schülerinnen und Schülern geholfen, sich an der Schule zurechtzufinden.	cl22b
3)	Schülerinnen und Schüler haben dafür gesorgt, dass ihre Plätze und Klassenräume sauber bleiben.	cl22c
4)	Schülerinnen und Schüler haben sich aktiv engagiert, um einen Konflikt gewaltfrei zu lösen.	cl22d
5)	Schülerinnen und Schüler haben sich selbst gegen Störungen im Unterricht eingesetzt.	cl22e
6)	Schülerinnen und Schüler haben andere gehänselt oder sich über sie lustig gemacht.	cl22f
7)	Schülerinnen und Schüler haben bei Klassenarbeiten erheblich gemogelt.	cl22g
8)	Schülerinnen und Schüler haben den Unterricht erheblich gestört.	cl22h
9)	Schülerinnen und Schüler haben einen Lehrer oder eine Lehrerin geärgert oder provoziert.	cl22i
10)	Schülerinnen und Schüler haben im Schulgebäude etwas absichtlich beschädigt.	cl22j
11)	Schülerinnen und Schüler haben die Schule ohne Entschuldigung geschwänzt.	cl22k
12)	Schülerinnen und Schüler haben anderen etwas gewaltsam weggenommen.	cl22l
13)	Schülerinnen und Schüler haben mit anderen einen Jungen oder ein Mädchen verprügelt.	cl22m

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl22a, cl22b, cl22c, cl22d, cl22e, cl22f, cl22g, cl22h, cl22i, cl22j, cl22k, cl22l, cl22m	1 2 3 4 5 7 8 9	Nie Alle paar Monate Mehrmals im Monat Mehrmals wöchentlich Fast täglich nicht bearbeitbar nicht valide nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Holtappels (1987)

Frage übernommen aus: Tillmann et al. (1999)

Frage 23

Fragetext: **Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 15
 Korrespondenz: Frage 19 (2005), Frage 23 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich beteilige Schüler/innen bei der Auswahl von Unterrichtsstoffen/ Unterrichtsthemen.	cl23a
2)	Ich gebe verschiedene Hausaufgaben zur Auswahl.	cl23b
3)	Ich verwende Übungsaufgaben, die die Schüler/innen selbst produziert und entwickelt haben.	cl23c
4)	Ich lasse Schüler/innen bei der Festlegung der Reihenfolge der zu behandelnden Stoffe und Themen mitentscheiden.	cl23d
5)	Ich gehe auf aktuelle Wünsche von Schülern/innen ein.	cl23e

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl23a, cl23b, cl23c, cl23d, cl23e	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Wagner et al. (2009)

6.4 Kollegium

Frage 24

- Frage**text**: **In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!**
- Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
- Fragebogen: Seite 16
- Korrespondenz: Frage 20 (2005), Frage 24 (2007)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Gesprächsrunde im Kollegium zwecks Arbeit am Schulkonzept/ Schulprogramm	cl24a
2)	Austausch über pädagogische Ziele	cl24b
3)	Erstellung von Halbjahres- oder Jahresplänen (für Lernstoff, Projekte, Arbeitsgemeinschaften)	cl24c
4)	Team-Besprechungen im Jahrgang	cl24d
5)	Erstellung von Lehr-Lern-Material	cl24e
6)	Auswahl von Lehrwerken (z.B. Lehrbücher, Arbeitshefte)	cl24f
7)	Austausch von Unterrichtsmaterialien	cl24g
8)	Erarbeitung von Unterrichtseinheiten	cl24h
9)	Abstimmung von Leistungsmessung und Bewertung (z.B. Abstimmung von Bewertungskriterien)	cl24i
10)	Durchführung gleicher Klassenarbeiten in mehreren Klassen	cl24j
11)	Gemeinsame Diagnose und Erörterung von Lernentwicklungen einzelner Schülerinnen und Schüler	cl24k
12)	Gemeinsame Planung von Unterricht	cl24l
13)	Gemeinsame Unterrichtsdurchführung im Team	cl24m
14)	Durchführung von Fördermaßnahmen im Team	cl24n
15)	Gegenseitige Hospitationen im Unterricht	cl24o
16)	Gemeinsame Klassen- und jahrgangsübergreifende Aktivitäten (z.B. Projekte)	cl24p
17)	Absprachen bei der Hausaufgabenpraxis	cl24q
18)	Gemeinsame Planung der Elternarbeit	cl24r
19)	Gemeinsame Planung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	cl24s
20)	Gemeinsame Durchführung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	cl24t

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl24a, cl24b, cl24c, cl24d, cl24e, cl24f,	1	Bislang gar nicht
cl24g, cl24h, cl24i, cl24j, cl24k, cl24l,	2	Halbjährlich oder seltener
cl24m, cl24n, cl24o, cl24p, cl24q, cl24r,	3	Vierteljährlich
cl24s, cl24t	4	Monatlich
	5	Wöchentlich
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Items Nr. 1, 3, 4, 5, 10, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14, 16 übernommen aus: Holtappels (2004)

Items Nr. 2, 6, 10, 15, 17, 18, 19, 20 übernommen aus: Bos et al. (2005)

Frage 25

- Frage**text**: **Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?**
- Anweisung: Bitte jeweils zwei Antworten pro Zeile ankreuzen!
- Fragebogen: [Seite 17](#)
- Korrespondenz: [Frage 25 \(2007\)](#)

Items

Itemgruppe 1: unter Lehrkräften

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Kontinuierliche Doppelbesetzung (Team-Teaching) in einzelnen, wöchentlich festgelegten Unterrichtsstunden	cl25a1
2)	Teambildung innerhalb einer Jahrgangsstufe (Jahrgangsteams) mit regelmäßigen Teambesprechungen	cl25b1
3)	Gemeinsame Klassenführung von zwei Personen (Klassenleitungs-Tandem) mit regelmäßigen Teambesprechungen	cl25c1
4)	Schulische Arbeitsgruppen (mit Entwicklungsarbeit an Konzept- oder Programmteilen)	cl25d1

Itemgruppe 2: zwischen päd. Personal und Lehrkräften

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Kontinuierliche Doppelbesetzung (Team-Teaching) in einzelnen, wöchentlich festgelegten Unterrichtsstunden	cl25a2
2)	Teambildung innerhalb einer Jahrgangsstufe (Jahrgangsteams) mit regelmäßigen Teambesprechungen	cl25b2
3)	Gemeinsame Klassenführung von zwei Personen (Klassenleitungs-Tandem) mit regelmäßigen Teambesprechungen	cl25c2
4)	Schulische Arbeitsgruppen (mit Entwicklungsarbeit an Konzept- oder Programmteilen)	cl25d2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl25a1, cl25a2, cl25b1, cl25b2, cl25c1, cl25c2, cl25d1, cl25d2	1	Ja
	2	Nein
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 26

Frage­text:	Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 17
Korrespondenz:	Frage 21 (2005), Frage 26 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	cl26a
2)	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	cl26b
3)	Die meisten an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	cl26c
4)	Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich meistens zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	cl26d
5)	Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeptionen für bestimmte Angebotsformen im Ganztagsbetrieb.	cl26e
6)	Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.	cl26f
7)	Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.	cl26g

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl26a, cl26b, cl26c, cl26d, cl26e, cl26f, cl26g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	5	Weiß nicht
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Institut für Schulentwicklungsforschung (2004) (adaptiert auf Lehrer)

Frage 27

Fragetext: **Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?**

Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!

Fragebogen: Seite 18

Korrespondenz: Frage 22 (2005), Frage 27 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	cl27a
2)	Es herrscht ein guter Gemeinschaftsgeist in unserer Schule.	cl27b
3)	Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	cl27c
4)	In unserem Kollegium herrscht Konsens über das pädagogische Selbstverständnis der Schule.	cl27d
5)	Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	cl27e
6)	Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen im Kollegium.	cl27f
7)	In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	cl27g

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl27a, cl27b, cl27c, cl27d, cl27e, cl27f, cl27g	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Kunter et al. (2002)

Frage 28

Frage­text:	Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 18
Korrespondenz:	Frage 23 (2005), Frage 28 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In unserer Schule gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.	cl28a
2)	In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	cl28b
3)	Die meisten Lehrkräfte unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	cl28c
4)	Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazuzulernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.	cl28d
5)	An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	cl28e
6)	Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerung und Entwicklung.	cl28f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl28a, cl28b, cl28c, cl28d, cl28e, cl28f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Holtappels (1997)

6.5 Einschätzung der Schulleitung

Frage 29

Fragetext: **Die Schulleitung unserer Schule ...**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 19
 Korrespondenz: Frage 29 (2007)

Items		
<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	... besitzt immer einen genauen Überblick darüber, was an der Schule vorgeht.	cl29a
2)	... versteht es, ihre Erwartungen an die Lehrkräfte klar und deutlich zu machen.	cl29b
3)	... versteht es, kritische Situationen und Probleme zu antizipieren und durch sachgerechte Entscheidungen zu entschärfen.	cl29c
4)	... besitzt viel Einfühlungsvermögen in die Probleme des Personals.	cl29d
5)	... entscheidet gerne über die Köpfe des Kollegiums hinweg.	cl29e
6)	... sorgt nicht genügend für Information und Transparenz in wichtigen Angelegenheiten.	cl29f
7)	... spricht mit Lehrkräften häufig über die Qualität der außerunterrichtlichen Angebotsselemente.	cl29g
8)	... verschafft sich durch Besuche bei den Anbietern von Ganztagsangeboten einen Einblick in das pädagogische Geschehen.	cl29h
9)	... ergreift die Initiative, wenn es in den Ganztagsangeboten Probleme gibt.	cl29i
10)	... bespricht mit außerschulischen Partnern und pädagogischem Personal pädagogische Ziele und Methoden in den Angeboten.	cl29j
11)	... sorgt nicht dafür, dass die pädagogischen Ziele der Schule umgesetzt werden, wenn Entscheidungen über Organisation, Inhalte und Formen des Ganztagsangebots zu treffen sind.	cl29k
12)	... spricht in Konferenzen mit dem Kollegium über die pädagogischen Ziele der Schule.	cl29l
13)	... ist neuen Ideen und Entwicklungen der pädagogischen Diskussion und Forschung gegenüber stets aufgeschlossen.	cl29m
14)	... bevorzugt lieber das Alte und Bewährte, als dass sie das Risiko von Experimenten auf sich nimmt.	cl29n
15)	... läuft Gefahr, in kritischen Situationen den Überblick zu verlieren.	cl29o
16)	... sorgt nicht dafür, dass außerordentliche Leistungen von Lehrkräften im Kollegium anerkannt werden.	cl29p
17)	... hat die Kompetenz, Teams zu bilden und für intensive Kooperation im Kollegium zu sorgen.	cl29q

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

- | | | |
|-----|---|-------|
| 18) | ... arbeitet engagiert für die Beschaffung von Ressourcen. | cl29r |
| 19) | ... sorgt im Kollegium nicht für angemessenen Einsatz und gerechte Verteilung der Mittel. | cl29s |
| 20) | ... engagiert sich für effektive Organisation und Weiterentwicklung des Ganztagsbetriebs. | cl29t |

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl29a, cl29b, cl29c, cl29d, cl29e, cl29f,	1	Trifft nicht zu
cl29g, cl29h, cl29i, cl29j, cl29k, cl29l,	2	Trifft eher nicht zu
cl29m, cl29n, cl29o, cl29p, cl29q, cl29r,	3	Trifft eher zu
cl29s, cl29t	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

6.6 Eltern

Frage 30

Frage­text:	Welche der folgenden Angebote für Eltern gibt es und welcher Teil der Elternschaft Ihrer Klassen nimmt diese wahr?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 20
Korrespondenz:	Frage 25 (2005), Frage 30 (2007)

Items

Itemgruppe 1: Gibt es

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Elternabende	cl30a1
2)	Elternsprechtage im Unterricht	cl30b1
3)	Elternsprechtage im Ganztagsbereich	cl30c1
4)	Schriftlichen Befragungen zu verschiedenen Bereichen	cl30d1
5)	Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	cl30e1

Itemgruppe 2: Teiln.

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Elternabende	cl30a2
2)	Elternsprechtage	cl30b2
3)	Elternsprechtage im Ganztagsbereich	cl30c2
4)	Schriftlichen Befragungen zu verschiedenen Bereichen	cl30d2
5)	Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	cl30e2

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl30a1, cl30b1, cl30c1, cl30d1, cl30e1	0	[nicht markiert]
	1	[markiert]
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide

(Fortsetzung auf nächster Seite)

(Fortsetzung)

cl30a2, cl30b2, cl30c2, cl30d2, cl30e2	1	<10%
	2	10-30%
	3	31-50%
	4	51-70%
	5	>70%
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage angelehnt an: Steinert et al. (2003)

Frage angelehnt an: Diedrich et al. (2004)

Frage 31a

Fragetext: **Arbeiten Sie mit Eltern bzw. Erziehungsberechtigten an Ihrer Schule zusammen?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 20](#)
 Korrespondenz: -

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Haben Sie Kontakt zu den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Schülerinnen/ Schüler an Ihrer Schule?	cl31aa
2)	Halten Sie es für notwendig, den Kontakt zu den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten aufzubauen bzw. zu intensivieren?	cl31ab

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl31aa, cl31ab	1	Nein
	2	Ja
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 31b

Frage­text: **Wie häufig tauschen Sie sich in folgenden Bereichen mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten aus?**

Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!

Fragebogen: Seite 20

Korrespondenz: -

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Information über die Inhalte, Methoden und Ziele Ihres Angebotes	cl31ba
2)	Austausch über Ganztags­schul­konzepte	cl31bb
3)	Austausch über die Arbeiten ihres Kindes (z.B. Texte, Bilder)	cl31bc
4)	Austausch/ Absprachen über Hausaufgaben	cl31bd
5)	Austausch/ Absprachen über den Lernstand ihres Kinder	cl31be
6)	Gemeinsame Durchführung von Projekten, Arbeitsgemeinschaften oder Kursen	cl31bf

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl31ba, cl31bb, cl31bc, cl31bd, cl31be, cl31bf	1	Gar nicht
	2	Selten
	3	Gelegentlich
	4	Häufig
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 31c

Fragetext: **Welche Veränderungen wären Ihrer Ansicht nach für einen besseren Austausch mit den Eltern wichtig?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: [Seite 21](#)
 Korrespondenz: -

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Größeres Interesse und Engagement der Eltern	cl31ca
2)	Mehr Mitbestimmungsmöglichkeiten für die Eltern an der Schule	cl31cb
3)	Bessere Kooperation zwischen allen beteiligten Fachkräfte am Ganzttag	cl31cc
4)	Größerer eigener Handlungsspielraum	cl31cd
5)	Größere zeitliche, finanzielle und materielle Ressourcen	cl31ce
6)	Spezielle Kommunikationsmittel (Newsletter, Homepage etc.)	cl31cf
7)	Spezielle Fortbildungen für das pädagogische Personal	cl31cg

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl31ca, cl31cb, cl31cc, cl31cd, cl31ce, cl31cf, cl31cg	1	Unwichtig
	2	Eher unwichtig
	3	Eher wichtig
	4	Wichtig
	5	Kann ich nicht beurteilen
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

6.7 Arbeitssituation

Frage 32

Frage­text:	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 21
Korrespondenz:	Frage 31 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	In den von mir unterrichteten Klassen arbeite ich mit individuellen Förderplänen.	cl32a
2)	In einzelnen Fällen setze ich auf Förderkontrakte mit Eltern.	cl32b
3)	Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Fähigkeiten.	cl32c
4)	Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit ähnlichen Fähigkeiten.	cl32d
5)	Den einzelnen Schülerinnen und Schüler gebe ich unterschiedliche Aufgabenstellungen.	cl32e
6)	Die einzelnen Schülerinnen und Schüler erhalten je nach Lernstand unterschiedliches Lernmaterial.	cl32f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl32a, cl32b, cl32c, cl32d, cl32e, cl32f	1	Trifft nicht zu
	2	Trifft eher nicht zu
	3	Trifft eher zu
	4	Trifft voll zu
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Frage 33

Fragetext: **Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
 Anweisung: Bitte jede Zeile bearbeiten!
 Fragebogen: Seite 22
 Korrespondenz: Frage 27 (2005), Frage 33 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Neben der beruflichen Tätigkeit bleibt mir noch genügend Zeit für Familie und Hobbys.	cl33a
2)	Wenn ich mir die Freizeit gut einteile, habe ich genug Zeit zum Entspannen.	cl33b
3)	Meine schulische Belastung schränkt meine Freizeitaktivitäten fühlbar ein.	cl33c
4)	Ich glaube, dass mein Beruf meine Gesundheit belastet.	cl33d
5)	Ich habe das Gefühl, dass ich mit der zeitlichen Belastung des Lehrerberufs nicht fertig werde.	cl33e
6)	Der berufliche Stress wirkt sich negativ auf mein Privatleben aus.	cl33f
7)	Ich fühle mich wegen meiner beruflichen Belastung oft müde und abgespannt.	cl33g
8)	Der Ganztagsbetrieb belastet mich zusätzlich.	cl33h
9)	Die neuen Möglichkeiten des Ganztagsbetriebs bringen mir als Lehrkraft eher eine Entlastung.	cl33i

Itemsausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl33a, cl33b, cl33c, cl33d, cl33e, cl33f, cl33g, cl33h, cl33i	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt teilweise
	3	Stimmt größtenteils
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Böhm-Kasper et al. (2000)

Frage 34

Frage­text:	Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?
Anweisung:	Bitte jede Zeile bearbeiten!
Fragebogen:	Seite 22
Korrespondenz:	Frage 28 (2005), Frage 34 (2007)

Items

<i>Nr.</i>	<i>Text</i>	<i>Variable</i>
1)	Ich kann auch mit den problematischen Schülerinnen und Schülern in guten Kontakt kommen, wenn ich mich darum bemühe.	cl34a
2)	Ich bin mir sicher, dass ich mich in Zukunft auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler noch besser einstellen kann.	cl34b
3)	Selbst wenn mein Unterricht gestört wird, bin ich mir sicher, die notwendige Gelassenheit bewahren zu können.	cl34c
4)	Selbst wenn es mir mal nicht so gut geht, kann ich doch im Unterricht immer noch gut auf die Schülerinnen und Schüler eingehen.	cl34d
5)	Auch wenn ich mich noch so sehr für die Entwicklung meiner Schülerinnen und Schüler engagiere, kann ich nicht viel ausrichten.	cl34e
6)	Ich kann kreative Ideen entwickeln, mit denen ich ungünstige Unterrichtsstrukturen verändere.	cl34f

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl34a, cl34b, cl34c, cl34d, cl34e, cl34f	1	Stimmt gar nicht
	2	Stimmt teilweise
	3	Stimmt größtenteils
	4	Stimmt genau
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide
	9	nicht bearbeitet

Quellen

Frage übernommen aus: Schwarzer/Jerusalem (1999)

Frage 35

Fragetext: **Haben Sie bereits an einer StEG-Befragung teilgenommen?**
Anweisung: Zutreffendes bitte ankreuzen!
Fragebogen: [Seite 23](#)
Korrespondenz: -

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>	
cl35	1	Nein, noch nie	
	2	Ja, und zwar im Jahr 2005	
	3	Ja, und zwar im Jahr 2007	
	4	Ja, sowohl im Jahr 2005 als auch im Jahr 2007	
	7	nicht bearbeitbar	
	8	nicht valide	
	9	nicht bearbeitet	

6.8 Offene Abschlussfrage

Frage 36

Fragebogen: **Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?**

Fragebogen: Seite 23

Korrespondenz: Frage 29 (2005), Frage 35 (2007)

Itemausprägungen und Kodierung der Variablen

<i>Variablen</i>	<i>Codes</i>	<i>Ausprägungen</i>
cl36	...	[offene Angabe]
	7	nicht bearbeitbar
	8	nicht valide

Literaturverzeichnis

- Böhm-Kasper, Oliver/Bos, Wilfried/Jaeckel, Sylvia/Weishaupt, Horst (2000): EBI. Das Erfurter Belastungsinventar zur Erfassung von Belastung und Beanspruchung von Lehrern und Schülern am Gymnasium. In: Merkens, Hans/Weishaupt, Horst (Hrsg.): Schulforschung und Schulentwicklung. Aktuelle Forschungsbeiträge., Erfurter Studien zur Entwicklung des Bildungswesen., Bd. 14, S. 35–66. Erfurt: Universität Erfurt.
- Bos, Wilfried/Lankes, Eva-Maria/Prenzel, Manfred/Schwippert, Knut/Valtin, Renate/Voss, Andreas/Walther, Gerd (2005): IGLU. Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster: Waxmann.
- Diedrich, Martina/Abs, Hermann Josef/Klieme, Eckhard (2004): Evaluation im BLK-Modellprogramm Demokratie lernen und leben: Skalen zur Befragung von Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Schulleitungen, Materialien zur Bildungsforschung, Bd. 11. Frankfurt am Main: DIPF.
- Holtappels, Heinz Günter (1987): Schulprobleme und abweichendes Verhalten aus der Schülerperspektive. Bochum: Ullrich Schallwig Verlag.
- Holtappels, Heinz Günter (1997): Grundschule bis mittags - Innovationsstudie über Zeitgestaltung und Lernkultur. Weinheim/München: Juventa.
- Holtappels, Heinz Günter (2004): Dokumentation der Lehrer Skalen. Lehrereinschätzung über Lernkultur, Sozialklima und Schulorganisation auf der Basis der Lehrerbefragung in ausgewählten Schulen der Sekundarstufe I des Landes Niedersachsen 2003. Dortmund: unveröffentlichte Skalendokumentation.
- Institut für Schulentwicklungsforschung (2004): IFS-Barometer. Ein mehrperspektivisches Instrument zur Erfassung von Schulwirksamkeit. 9. Aufl. Dortmund: IFS.
- Kunter, Mareike/Schümer, Gundel/Artelt, Cordula/Baumert, Jürgen/Klieme, Eckhard/Neubrand, Michael/Prenzel, Manfred/Schiefele, Ulrich/Schneider, Wolfgang/Stanat, Petra/Tilmann, Klaus-Jürgen/Weiß, Manfred (2002): PISA 2000. Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Nr. 72 In Materialien aus der Bildungsforschung, Berlin: Max-Planck-Institut für Bildungsforschung.
- Maag-Merki, Katharina/Halbheer, Ueli/Kunz, Andre (2005): Pädagogische Entwicklungsbilanzen an Zürcher Mittelschulen (PEB-ZH). Indikatoren zu Kontextmerkmalen gymnasialer Bildung. Perspektive der Lehrpersonen: Schul- und Unterrichtserfahrungen. Skalen- und Itemdokumentation. Zürich: Universität Zürich.
- Rakoczy, Katrin/Buff, Alex/Lipowsky, Frank (2005): Befragungsinstrumente. In: Klieme, Eckhard/Pauli, Christine/Reusser, Kurt (Hrsg.): Dokumentation der Erhebungs- und Auswertungsinstrumente zur schweizerisch-deutschen Videostudie „Unterrichtsqualität, Lernverhalten und mathematisches Verständnis“ (Teil 1). Frankfurt am Main: GPPF.
- Schwarzer, Ralf/Jerusalem, Matthias (1999): Skalen zur Erfassung von Lehrer- und Schülermerkmalen. Dokumentation der psychometrischen Verfahren im Rahmen der Wissenschaftlichen Begleitung des Modellversuchs Selbstwirksame Schulen. Berlin: Freie Universität Berlin.

- Steinert, Brigitte/Gerecht, Marius/Klieme, Eckhard/Döbrich, Peter (2003): Skalen zur Schulqualität. Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Pädagogische EntwicklungsBilanzen mit Schulen (PEB)., Materialien zur Bildungsforschung., Bd. 10. Frankfurt am Main: DIPF.
- Taskinen, Päivi/Schütte, Kerstin/Prenzel, Manfred/Artelt, Cordula/Baumert, Jürgen/Blum, Werner/Hammann, Marcus/Klieme, Eckhard/Pekrun, Reinhard (2009): PISA 2006 Skalenhandbuch. Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster: Waxmann.
- Tillmann, Klaus-Jürgen/Holler-Nowitzki, Birgit/Holtappels, Heinz Günther/Meier, Ulrich/Popp, Ulrike (1999): Schülergewalt als Schulproblem. Verursachende Bedingungen, Erscheinungsformen und pädagogische Handlungsperspektiven. Weinheim/München: Juventa.
- Wagner, Wolfgang/Helmke, Andreas/Rösner, Ernst (2009): Deutsch-Englisch-Schülerleistung International. Dokumentation der Erhebungsinstrumente für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte., Materialien zur Bildungsforschung, Bd. 25/1. Frankfurt am Main: DIPF.

Anhang

Fragebogen 2005



Fragebogen für Lehrerinnen und Lehrer

www.projekt-steg.de

Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer,

in den letzten Jahren hat sich eine Vielzahl unterschiedlichster organisatorischer Formen und pädagogischer Konzepte von Ganztagsschulen entwickelt. Auch die Schule, an der Sie unterrichten, ist eine Ganztagsschule bzw. hat sich entschlossen, eine Ganztagsschule zu werden. Trotz der bildungspolitisch hohen Bedeutung, die den Ganztagsschulen – nicht erst seit PISA – zukommt, sind die wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Wirkungsweise und die Arbeit der Ganztagsschulen nur gering. Die ‚Studie zur Entwicklung von Ganztagsschulen‘ (StEG), an der teilzunehmen sich Ihre Schule entschlossen hat, soll diese Lücke schließen. StEG wird vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung, dem Deutschen Jugendinstitut und dem Institut für Schulentwicklungsforschung mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds durchgeführt. Ziel der Studie ist es, die Veränderungen an Schulen, die Ganztagsangebote eingeführt haben, zu erforschen und daraus Empfehlungen für die zukünftige Ausgestaltung dieser Angebote und die Arbeit der Ganztagsschulen zu entwickeln.

Besonders wichtig ist uns dabei, die Sicht der Lehrerinnen und Lehrer zu berücksichtigen.

Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, sich etwa 30 Minuten Zeit zu nehmen und den Fragebogen auszufüllen. Wir wissen Ihre Zeit und Mühe hierfür sehr zu schätzen und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

Ihre Schule erhält nach der Auswertung eine zusammenfassende Rückmeldung der Ergebnisse auf der Schulebene. Ihre eigenen Angaben sind auf keinen Fall identifizierbar. Vergleiche zwischen den Schulen werden nicht angestellt, die Ergebnisse der einzelnen Schulen werden auch nicht an das Wissenschaftskonsortium oder aber an Behörden weitergegeben.

Hinweis zum Ausfüllen

Im Laufe des Fragebogens unterscheiden wir zwischen Lehrkräften und weiterem pädagogischen Personal. Unter die Lehrkräfte fallen alle Personen, die in der Schule regulären Unterricht erteilen. Zum Personenkreis des weiteren pädagogischen Personals zählen alle Personen, die außerunterrichtlich pädagogisch an Ihrer Schule tätig sind. Sollten Sie Zweifel haben in Bezug auf die Zuordnung Ihrer eigenen Person zu einer der beiden Gruppen, wenden Sie sich bitte an den/ die StEG-Koordinator/in Ihrer Schule. Wenn Sie an mehreren Schulen unterrichten, so bitten wir Sie, Ihre Angaben im Folgenden nur auf die Schule zu beziehen, von der Sie den Fragebogen erhalten haben.

Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen des Fragebogens den beigegebenen schwarzen Stift. Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an den in Ihrer Schule zuständigen Schulkoordinator oder die Schulkoordinatorin zurück. Diese/r leitet ihn dann direkt an den Erhebungsleiter oder an das DPC weiter. Im Anschluss an den Erhebungstag in den Schulen werden die Daten im DPC in Hamburg eingegeben, verarbeitet und anonymisiert an das Forschungsteam weitergegeben. Dort werden die Daten ausgewertet. Alle Erhebungsbögen werden im Anschluss an die Datenverarbeitung im DPC vernichtet.

Datenschutz

Jede am StEG-Projekt teilnehmende Person erhält eine Identifikationsnummer (ID), um auf deren Grundlage die der Person zugeordneten Fragebögen aus allen drei Erhebungsrounden ohne Kenntnis der Namen für die Auswertung zusammenführen zu können. Die mit der Auswertung befassten Forschungseinrichtungen erhalten keine Unterlagen mit den Namen der teilnehmenden Personen, sondern lediglich die Fragebögen mit den Identifikationsnummern.

Ihre Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig und durch die Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Wir versichern Ihnen, dass die Antworten aus dem Fragebogen streng vertraulich behandelt werden. Die Auswertung aller Angaben erfolgt ohne die Zuordnung zu Personen. Die erhobenen Daten werden nur für den mit der Untersuchung verbundenen Zweck verarbeitet werden. Selbstverständlich können Sie Ihr Einverständnis, das Sie mit Ausfüllen dieses Fragebogens bekundet haben, jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen widerrufen. Hierzu müssten Sie beim IEA Data Processing Center (DPC) in Hamburg Ihre auf dem Deckblatt dieses

Fragebogens aufgedruckte Identifikationsnummer nennen. Die bis dahin erhobenen Daten würden dann nicht weiter verarbeitet und bereits gespeicherte Daten würden gelöscht.

Kontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Ludwig Stecher (Projektkoordinator); Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung; Schloßstr. 29, 60486 Frankfurt am Main; Tel. 069 - 24708 344, E-Mail: steg@dipf.de

Für Ihre Mühe im Voraus herzlichen Dank! Ihr StEG-Team



Prof. Dr. E. Klieme



Prof. Dr. Th. Rauschenbach



Prof. Dr. H.G. Holtappels

Übersicht

Der Fragebogen gliedert sich in drei große Bereiche:

Bereich 1: Allgemeine Angaben. Dazu gehören Fragen

- zu Ihrer Person und
- zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

Bereich 2: Fragen zum Ganztagsbetrieb an Ihrer Schule. Dazu gehören u.a. Fragen

- zu unterschiedlichen Formen von Ganztagsangeboten an Ihrer Schule,
- zu Ihrer persönlichen Beteiligung während der Planung und Einführungsphase des Ganztagsangebots und
- zu Ihrer Meinung, wie sich Ganztagschule optimieren lässt.

Bereich 3: Fragen zur Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten im Ganztagsbetrieb.

Dazu gehören u.a. Fragen

- zur Kooperation zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal,
- zur Kooperation zwischen den Lehrkräften, den Eltern und den Schüler/innen und
- zum allgemeinen Unterrichtsgeschehen.

5. In welcher Funktion sind Sie an Ihrer Schule tätig?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Nein	Ja
Lehrkraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stellv. Schulleitung oder sonst. Funktionen im Schulleitungsteam	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitglied einer Steuergruppe für den Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitglied einer Steuergruppe für andere Entwicklungsvorhaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitglied in Gremien zur Kooperation mit außerschulischen Partnern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Personalrat/ Lehrerrat o.Ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

und zwar:  _____

6. An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen? Wie viele davon waren schulinterne Fortbildungsmaßnahmen bzw. haben sich mit dem Themenkreis „Ganztagsschule“ beschäftigt bzw. waren gemeinsame Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogisches Personal?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht teilge- nommen	Einmalig	Mehrals	Berufsbegleitend für mindestens 6 Monate
Insgesamt	<input type="checkbox"/>	_ _	_ _	_ _
davon als schulinterne Fortbildung	<input type="checkbox"/>	_ _	_ _	_ _
davon zum Thema „Ganztagsschule“	<input type="checkbox"/>	_ _	_ _	_ _
davon gemeinsam mit pädagogischem Personal	<input type="checkbox"/>	_ _	_ _	_ _

Jetzt kommen wir zum Anlass der Studie: dem Ganztagsbetrieb an Ihrer Schule.

7. Zunächst möchten wir Ihre Zielvorstellungen kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht wichtig	Eher nicht wichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verlässliche Betreuungszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung von Selbständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neue Formen für Unterricht und Lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sinnvolle Freizeitgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der schulischen Leistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Integration	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffnung von Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der Arbeitshaltung/ Leistungsbereitschaft ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausrichtung auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwechslungsreiches und aktives Schulleben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.

> **Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche Angebote Sie durchführen.**

> **Bitte geben Sie dann für jedes aufgeführte Angebot an, für wie wichtig Sie dieses im Rahmen des Ganztagsbetriebs halten, unabhängig davon, ob es an Ihrer Schule angeboten wird oder nicht.**

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Biete ich an	Nicht wichtig	Eher nicht wichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit.....	<input type="checkbox"/>				
Fördergruppen/ Förderunterricht					
Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	<input type="checkbox"/>				
Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	<input type="checkbox"/>				
Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	<input type="checkbox"/>				
Muttersprachlicher Unterricht für Schüler/innen nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	<input type="checkbox"/>				

	Biete ich an	Nicht wichtig	Eher nicht wichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Unregelmäßige Angebote/ Veranstaltungen					
Schulfest	<input type="checkbox"/>				
Sportveranstaltungen (z.B. Sport- und Spieletag)	<input type="checkbox"/>				
Schulinterne Wettbewerbe	<input type="checkbox"/>				
Sonstige					
und zwar: 	<input type="checkbox"/>				
und zwar: 	<input type="checkbox"/>				
und zwar: 	<input type="checkbox"/>				

9. Gab es die folgenden Aktivitäten bei der konkreten Entwicklung des Ganztagschulkonzepts an Ihrer Schule? Und inwieweit waren Sie selbst daran beteiligt?

*Bitte kreuzen Sie pro Zeile an, ob es die Aktivität gab oder nicht!
Falls ja, geben Sie bitte an, ob Sie beteiligt waren!*

	Gab es diese Aktivität?			Falls ja, waren Sie beteiligt?	
	Weiß nicht	Nein	Ja	Nein	Ja
Kollegiumsinterne Diskussionsrunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sichtung von Materialien zur Qualität von Schule und Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung von bzw. Teilnahme des Kollegiums an Fortbildungsveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erarbeitung von Teilen des Schulkonzepts in Arbeitsgruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildung einer Konzept- oder Steuergruppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuche anderer Schulen mit vergleichbaren Angeboten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elternbefragungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schülerbefragungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gespräche mit außerschulischen Kooperationspartnern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erörterungen mit dem Schulträger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10a. Inwieweit waren bzw. sind Sie persönlich während der Entstehungsphase an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Gar nicht beteiligt
- Kaum beteiligt
- Teilweise beteiligt
- Stark beteiligt

10b. Hätten Sie sich gewünscht bzw. wünschen Sie sich, mehr oder auch weniger in die Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes eingebunden gewesen zu sein?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Ich hätte mir weniger Beteiligung gewünscht.
- Das war genau richtig.
- Ich hätte mir mehr Beteiligung gewünscht.

Die folgenden Fragen brauchen Sie nur auszufüllen, wenn an Ihrer Schule der Ganztagsbetrieb bereits eingerichtet ist. Sonst bitte weiter mit Frage 15.

11. Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht	Kaum	Teilweise	Sehr
In die Organisation und das Management des laufenden Ganztagsbetriebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die Durchführung von Angeboten im Ganztagsbetrieb .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die konkrete Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die Auswertung und Reflexion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Wie zufrieden sind Sie mit ...

Bitte jede Zeile beantworten!

	Nicht zufrieden	Wenig zufrieden	Zufrieden	Sehr zufrieden
... der Organisationsform des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule (z.B. für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Teilnahme, Teilnahme in offener Form)? .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem zeitlichen Umfang des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Auswahl/ Zusammenstellung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagsselemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Durchführung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagsselemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?

Bitte jeweils ein Kästchen pro Zeile ankreuzen!

	Nein	Ja	Gibt es bei uns bereits
Längere Anwesenheit der Lehrkräfte in der Schule (entsprechend der Schulöffnungszeiten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere räumliche Bedingungen für den Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spezielle Fortbildungen zu außerunterrichtlichen Angeboten für Lehrkräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigener Arbeitsplatz für jede Lehrkraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Kooperation zwischen allen am Ganztage beteiligten Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Fachkräften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere finanzielle Ausstattung für das Ganztagsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserte Möglichkeiten zum Team-Teaching	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterrichtsverteilung über den ganzen Tag (Rhythmisierung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ganztagschule in gebundener Form als Regelangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Elternbeteiligung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

und zwar:  _____

und zwar:  _____

und zwar:  _____

14. Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Bei ganz wenigen	Bei einem Teil	Bei recht vielen	Bei den meisten	Weiß nicht
Fachliche Leistungen	<input type="checkbox"/>				
Lernverhalten	<input type="checkbox"/>				
Selbstständigkeit	<input type="checkbox"/>				
Fähigkeit zur Gruppenarbeit	<input type="checkbox"/>				
Disziplin und Ordnung	<input type="checkbox"/>				
Toleranz gegenüber Anderen	<input type="checkbox"/>				
Soziale Einbettung/ Freundschaften	<input type="checkbox"/>				
Regelmäßigere Erledigung der Hausaufgaben ..	<input type="checkbox"/>				

Was im Ganztagsbetrieb geschieht, hängt mit dem Schulklima insgesamt zusammen. Uns interessiert daher, wie Sie den Alltag an Ihrer Schule sehen.

15. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die Beziehungen zwischen Schülern/ Schülerinnen und Lehrkräften an Ihrer Schule?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Schüler und Lehrkräfte kommen meistens gut miteinander aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den meisten Lehrkräften ist es wichtig, dass die Schüler sich wohlfühlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Lehrkräfte interessieren sich für das, was die Schüler zu sagen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ein Schüler zusätzliche Hilfe braucht, bekommt er sie von seinen Lehrern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrkräfte behandeln die Schüler fair.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?

Bitte jeweils ein Kästchen pro Zeile ankreuzen!

Schüler haben ...	Fast täglich	Mehrmals wöchentlich	Mehrmals im Monat	Alle paar Monate	Nie
sich gegenseitig beim Lernen oder Anfertigen von Hausaufgaben unterstützt... jüngeren oder neuen Schülerinnen und Schülern geholfen, sich an der Schule zurechtzufinden.	<input type="checkbox"/>				
dafür gesorgt, dass ihre Plätze und Klassenräume sauber bleiben.	<input type="checkbox"/>				
sich aktiv engagiert, um einen Konflikt gewaltfrei zu lösen.	<input type="checkbox"/>				
sich selbst gegen Störungen im Unterricht eingesetzt.	<input type="checkbox"/>				
andere gehänselt oder sich über sie lustig gemacht.	<input type="checkbox"/>				
bei Klassenarbeiten erheblich gemogelt.	<input type="checkbox"/>				
den Unterricht erheblich gestört.	<input type="checkbox"/>				
einen Lehrer oder eine Lehrerin geärgert oder provoziert.	<input type="checkbox"/>				
im Schulgebäude etwas absichtlich beschädigt.	<input type="checkbox"/>				
die Schule ohne Entschuldigung geschwänzt.	<input type="checkbox"/>				
anderen etwas gewaltsam weggenommen... mit anderen einen Jungen oder ein Mädchen verprügelt.	<input type="checkbox"/>				

	Nie	In 1 von 10 Stunden	In 2 von 10 Stunden	In 3 oder 4 von 10 Stunden	In 5 bis 8 von 10 Stunden	In fast jeder Stunde
Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei der Stillarbeit variiere ich die Aufgabenstellungen, um Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungsstärke gerecht zu werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei Gruppenarbeit unterscheide ich verschiedene Leistungsgruppen, die jeweils gesonderte Aufgaben erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte darauf, dass alle Schüler/innen den Unterrichtsstoff verstanden haben, bevor ich ein neues Thema beginne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich lasse die Schülerinnen und Schüler regelmäßig in Gruppen oder allein an unterschiedlich schwierigen Aufgaben arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe guten Schülerinnen und Schülern, wenn nötig, zusätzliche Aufgaben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich arbeite mit einzelnen Kindern/ Jugendlichen nach individuellen Förderplänen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe Eltern bei Lernschwierigkeiten gezielte Tipps zur Unterstützung ihrer Kinder.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich beteilige Schüler/innen bei der Auswahl von Unterrichtsstoffen/ Unterrichtsthemen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe verschiedene Hausaufgaben zur Auswahl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich verwende Übungsaufgaben, die die Schüler/innen selbst produziert und entwickelt haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich lasse Schüler/innen bei der Festlegung der Reihenfolge der zu behandelnden Stoffe und Themen mitentscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe auf aktuelle Wünsche von Schülern/innen ein. ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zum Klima an einer Schule und auch zum Erfolg des Ganztagsbereichs trägt das Kollegium entscheidend bei. Die nächsten Fragen beziehen sich daher auf das Lehrerkollegium bzw. das gesamte Personal an Ihrer Schule.

- 20. In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!**

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Häufigkeit der Kooperation				
	Bislang gar nicht	Halb- jährlich oder seltener	Viertel- jährlich	Monatlich	Wöchent- lich
Gesprächsrunde im Kollegium zwecks Arbeit am Schulkonzept/ Schulprogramm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch über pädagogische Ziele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erstellung von Halbjahres- oder Jahresplänen (für Lernstoff, Projekte, Arbeitsgemein- schaften)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Team-Besprechungen im Jahrgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erstellung von Lehr-Lern-Material	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auswahl von Lehrwerken (z.B. Lehrbücher, Arbeitshefte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch von Unterrichtsmaterialien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erarbeitung von Unterrichtseinheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstimmung von Leistungsmessung und Bewertung (z.B. Abstimmung von Bewertungskriterien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung gleicher Klassenarbeiten in mehreren Klassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Diagnose und Erörterung von Lernentwicklungen einzelner Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung von Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Unterrichtsdurchführung im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung von Fördermaßnahmen im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenseitige Hospitationen im Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame klassen- und jahrgangs- übergreifende Aktivitäten (z.B. Projekte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Absprachen bei der Hausaufgabenpraxis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Häufigkeit der Kooperation				
	Bislang gar nicht	Halb- jährlich oder seltener	Viertel- jährlich	Monatlich	Wöchent- lich
Gemeinsame Planung der Elternarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Durchführung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgende Frage bitte nur ausfüllen, wenn an Ihrer Schule der Ganztagsbetrieb bereits eingerichtet ist. Sonst bitte weiter mit Frage 22.

21. Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	<input type="checkbox"/>				
Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	<input type="checkbox"/>				
Die meisten an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	<input type="checkbox"/>				
Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich meistens zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	<input type="checkbox"/>				
Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeptionen für bestimmte Angebots- formen im Ganztagsbetrieb.	<input type="checkbox"/>				
Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.	<input type="checkbox"/>				
Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				

22. Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es herrscht ein guter Gemeinschaftsgeist in unserer Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium herrscht Konsens über das pädagogische Selbstverständnis der Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen im Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In unserer Schule gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Lehrkräfte unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazuzulernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerung und Entwicklung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten.

24. Inwieweit beteiligen sich die Eltern an Ihrer Schule an den folgenden Aktivitäten oder nehmen folgende Möglichkeiten der Kooperation wahr?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht	Kaum	Gelegentlich	Häufig	Weiß nicht
Mitarbeit in Fachkonferenzen oder bei der Lehrplanarbeit	<input type="checkbox"/>				
Mitarbeit in konzeptionellen Arbeitsgruppen (z.B. bei Schulprogramm, Qualitätsprogramm, Schulkonzept) ...	<input type="checkbox"/>				
Unterstützung der Lehrkräfte im Unterricht/ Förderunterricht	<input type="checkbox"/>				
Mitarbeit bei der Hausaufgabenbetreuung	<input type="checkbox"/>				
Mitarbeit in Projekten, AGs, Kursen im außerunterrichtlichen Angebot	<input type="checkbox"/>				
Mitarbeit beim Schüleraustausch/ Schulpartnerschaften	<input type="checkbox"/>				
Mitarbeit bei der Kooperation mit externen Einrichtungen	<input type="checkbox"/>				
Sammlung von Spenden für die Schule/ Mitarbeit im Förderverein	<input type="checkbox"/>				
Begleitung der Lehrkräfte auf Klassenfahrten oder Exkursionen	<input type="checkbox"/>				
Mitwirkung in Schulgremien (z.B. Klassenpflegschaft, Elternbeirat, Schulkonferenz)	<input type="checkbox"/>				

25. Welcher Teil der Elternschaft nimmt folgende Angebote wahr?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	<10 %	10-30 %	31-50 %	51-70 %	>70 %
Elternabende	<input type="checkbox"/>				
Elternsprechtage	<input type="checkbox"/>				
Schriftlichen Befragungen zu verschiedenen Bereichen	<input type="checkbox"/>				
Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	<input type="checkbox"/>				

26. Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten zur Mitbestimmung der Eltern und Erziehungsberechtigten an ihrer Schule und die Wahrnehmung dieser Möglichkeiten?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Die Mitbestimmungsmöglichkeiten der Eltern und Erziehungsberechtigten halte ich für ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsere Eltern und Erziehungsberechtigten nehmen ihre Mitbestimmungsmöglichkeiten wahr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nachdem wir viel über das pädagogische Programm und das Schulklima erfahren haben, möchten wir die Arbeitssituation der Lehrerinnen und Lehrer kennen lernen. Auch diese Fragen werden selbstverständlich anonym, für das Kollegium insgesamt und nicht personenbezogen ausgewertet.

27. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt teilweise	Stimmt größtenteils	Stimmt genau
Neben der beruflichen Tätigkeit bleibt mir noch genügend Zeit für Familie und Hobbys.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich mir die Freizeit gut einteile, habe ich genug Zeit zum Entspannen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine schulische Belastung schränkt meine Freizeitaktivitäten fühlbar ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich glaube, dass mein Beruf meine Gesundheit belastet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe das Gefühl, dass ich mit der zeitlichen Belastung des Lehrerberufs nicht fertig werde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der berufliche Stress wirkt sich negativ auf mein Privatleben aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich wegen meiner beruflichen Belastung oft müde und abgespannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Ganztagsbetrieb belastet mich zusätzlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die neuen Möglichkeiten des Ganztagsbetriebs bringen mir als Lehrkraft eher eine Entlastung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt teilweise	Stimmt größtenteils	Stimmt genau
Ich kann auch mit den problematischen Schülern in guten Kontakt kommen, wenn ich mich darum bemühe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin mir sicher, dass ich mich in Zukunft auf individuelle Probleme der Schüler noch besser einstellen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbst wenn mein Unterricht gestört wird, bin ich mir sicher, die notwendige Gelassenheit bewahren zu können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbst wenn es mir mal nicht so gut geht, kann ich doch im Unterricht immer noch gut auf die Schüler eingehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch wenn ich mich noch so sehr für die Entwicklung meiner Schüler engagiere, kann ich nicht viel ausrichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann kreative Ideen entwickeln, mit denen ich ungünstige Unterrichtsstrukturen verändere.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen im beigefügten Rückumschlag an den StEG-Koordinator/ die Koordinatorin der Schule zurück.

Fragebogen 2007



Fragebogen für Lehrerinnen und Lehrer

2007

www.projekt-steg.de

Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer,

die Schule, an der Sie unterrichten, nimmt nun schon zum zweiten Mal an der „Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG)“ teil.

Wenn Sie bereits an der ersten Erhebung im Frühjahr/ Sommer 2005 teilgenommen haben, möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns für Ihre Unterstützung zu bedanken. Wir hoffen, dass wir auch für diese zweite Erhebungswelle damit rechnen können und bitten Sie sehr herzlich, den vorliegenden Fragebogen auszufüllen.

Kommen Sie *zum ersten Mal* mit dieser Studie in Berührung? Auch dann möchten wir Sie bitten, an der Befragung teilzunehmen. Zu Ihrer Information folgt eine kurze Beschreibung des Forschungsprojekts.

Hintergrund

In den letzten Jahren hat sich eine Vielzahl unterschiedlichster organisatorischer Formen und pädagogischer Konzepte von Ganztagschulen entwickelt. Auch die Schule, an der Sie unterrichten, ist eine Ganztagschule bzw. hat sich entschlossen, eine Ganztagschule zu werden. Trotz der bildungspolitisch hohen Bedeutung, die den Ganztagschulen – nicht erst seit PISA – zukommt, sind die wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Wirkungsweise und die Arbeit der Ganztagschulen nur gering. Die Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG) soll diese Lücke schließen. StEG wird vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung, dem Deutschen Jugendinstitut und dem Institut für Schulentwicklungsforschung mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Europäischen Sozialfonds und in Kooperation mit den Bundesländern durchgeführt. Ziel der Studie ist es, die Veränderungen an Schulen, die Ganztagsangebote eingeführt haben, zu erforschen und daraus Empfehlungen für die zukünftige Ausgestaltung dieser Angebote und die Arbeit der Ganztagschulen zu entwickeln.

Besonders wichtig ist uns dabei, die Sicht der Lehrerinnen und Lehrer zu berücksichtigen. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, sich etwa 30 Minuten Zeit zu nehmen und den Fragebogen auszufüllen. Wir wissen Ihre Zeit und Mühe hierfür sehr zu schätzen und bedanken uns nochmals herzlich für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

Ihre Antworten sind für den Erfolg der Untersuchung sehr wichtig. Nur wenn wir vollständige Informationen von allen Befragten erhalten, entsteht ein differenziertes und wirklichkeitstreuendes Bild, das der Situation an Ihrer Schule gerecht wird. Als Werkzeug der Schulentwicklung erhalten alle teilnehmenden Schulen eine zusammenfassende Rückmeldung der Ergebnisse auf Schulebene. Ihre eigenen Angaben sind auf keinen Fall identifizierbar. Vergleiche zwischen den Schulen werden nicht angestellt, die Ergebnisse der einzelnen Schulen werden auch nicht an das Wissenschaftskonsortium oder an Behörden weitergegeben.

Hinweis zum Ausfüllen

Im Laufe des Fragebogens unterscheiden wir zwischen Lehrkräften und weiterem pädagogisch tätigen Personal. Unter die Lehrkräfte fallen alle Personen, die in der Schule regulären Unterricht erteilen. Zum Personenkreis des weiteren pädagogisch tätigen Personals zählen alle Personen, die außerunterrichtlich pädagogisch an Ihrer Schule tätig sind. Sollten Sie Zweifel haben in Bezug auf die Zuordnung Ihrer eigenen Person zu einer der beiden Gruppen, wenden Sie sich bitte an den/die StEG-Koordinator/in Ihrer Schule. Wenn Sie an mehreren Schulen unterrichten, so bitten wir Sie, Ihre Angaben im Folgenden nur auf die Schule zu beziehen, von der Sie den Fragebogen erhalten haben.

Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen des Fragebogens den beigegebenen schwarzen Stift. Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an den in Ihrer Schule zuständigen Schulkoordinator oder die Schulkoordinatorin zurück. Diese/r leitet ihn dann direkt an den Erhebungsleiter oder an die Studienleitung weiter. Im Anschluss an den Erhebungstag in den Schulen werden die Daten im DPC in Hamburg eingegeben, verarbeitet und anonymisiert an das Forschungsteam weitergegeben. Dort werden die Daten ausgewertet. Alle Erhebungsbögen werden im Anschluss an die Datenverarbeitung im DPC vernichtet.

Datenschutz

Jede am StEG-Projekt teilnehmende Person erhält eine Identifikationsnummer (ID), um auf deren Grundlage die der Person zugeordneten Fragebögen aus allen drei Erhebungsrounden ohne Kenntnis der Namen für die Auswertung zusammenführen zu können. Die mit der Auswertung befassten Forschungseinrichtungen erhalten keine Unterlagen mit den Namen der teilnehmenden Personen, sondern lediglich die Fragebögen mit den Identifikationsnummern.

Ihre Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig und durch die Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Wir versichern Ihnen, dass die Antworten aus dem Fragebogen streng vertraulich behandelt werden. Die Auswertung aller Angaben erfolgt ohne die Zuordnung zu Personen. Die erhobenen Daten werden nur für den mit der Untersuchung verbundenen Zweck verarbeitet werden. Selbstverständlich können Sie Ihr Einverständnis, das Sie mit Ausfüllen dieses Fragebogens bekundet haben, jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen widerrufen. Hierzu müssten Sie beim IEA Data Processing Center (DPC) in Hamburg Ihre auf das Deckblatt dieses Fragebogens aufgedruckte Identifikationsnummer nennen. Die bis dahin erhobenen Daten werden dann nicht weiter verarbeitet und bereits gespeicherte Daten werden gelöscht.

Kontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Ludwig Stecher (Projektkoordinator); Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung; Schloßstr. 29, 60486 Frankfurt am Main; Tel. 069 - 24708 344, E-Mail: steg@dipf.de

Für Ihre Teilnahme schon im Voraus herzlichen Dank! Ihr StEG-Team.



Prof. Dr. E. Klieme



Prof. Dr. Th. Rauschenbach



Prof. Dr. H.G. Holtappels

Übersicht

Der Fragebogen gliedert sich in vier große Bereiche:

Bereich 1: Allgemeine Angaben. Dazu gehören Fragen

- zu Ihrer Person und
- zu Ihrer Tätigkeit an der Schule.

Bereich 2: Fragen zum Ganztagsbetrieb an Ihrer Schule. Dazu gehören u.a. Fragen

- zu Ihren Zielvorstellungen,
- zu Ihrer persönlichen Beteiligung während der Planung und Entwicklung des Ganztagsangebots und
- zur Durchführung Ihrer Ganztagsangebote.

Bereich 3: Fragen zur Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten im Ganztagsbetrieb. Dazu gehören u.a. Fragen

- zur Kooperation zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal,
- zur allgemeinen Einbindung des pädagogisch tätigen Personals in die Schule und
- zu Ihrem Verhältnis zu den Schülerinnen und Schülern.

Bereich 4: Fragen zur allgemeinen Einschätzung. Dazu gehören u.a. Fragen

- zu Ihrer Zufriedenheit mit Aspekten des Ganztagsbetriebs,
- zu Veränderungs- und Verbesserungsvorschlägen.

Wie der Fragebogen auszufüllen ist:

- Kreuzen Sie bitte die jeweils zutreffenden Antwortmöglichkeiten in den dafür vorgesehenen Kästchen an.
- Die Fragen sind immer **fett** gedruckt; zumeist finden Sie die Antwortmöglichkeiten rechts daneben. Normalerweise ist für jede Frage nur eine Antwort möglich, also nur **ein** Kästchen anzukreuzen: *Kursive* Kommentare (*Zutreffendes bitte ankreuzen!*) verdeutlichen dies.

Männlich Weiblich

Welches Geschlecht haben Sie?

- Wenn mehrere Antworten bei einer Frage angekreuzt werden können, wird ausdrücklich darauf hingewiesen. Beispiel: *Alles Zutreffende bitte ankreuzen!*

- Bei einigen Fragen müssen Sie nur eine Zahlenangabe machen.

Wie viele Stunden sind Sie an der Schule pro Woche tätig? Stunden

- Bei einigen Fragen sollen Sie freie Angaben machen.

Beispiel: Welche räumlichen, personellen oder materiellen Ressourcen fehlen an Ihrer Schule bzw. würden Sie an Ihrer Schule benötigen? In den folgenden Zeilen ist Platz für Ihre Angaben.

Diese Fragen sind zusätzlich durch ein Bleistiftsymbol gekennzeichnet.



5. An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen zwei Jahren teilgenommen?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht teilgenommen	Eine Fortbildungsmaßnahme	Mehrere Fortbildungsmaßnahmen
Insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darunter schulinterne Fortbildung ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darunter Fortbildungen zum Thema „Ganztagsschule“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darunter Fortbildung gemeinsam mit weiterem päd. Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Jetzt kommen wir zum Anlass der Studie: dem Ganztagsbetrieb an Ihrer Schule.

6. Wir möchten zunächst gerne Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht wichtig	Eher nicht wichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verlässliche Betreuungszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstbildungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung von Selbständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erweiterte Bildungsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neue Formen für Unterricht und Lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sinnvolle Freizeitgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der schulischen Leistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Integration	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffnung von Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der Arbeitshaltung/ Leistungsbereitschaft ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausrichtung auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwechslungsreiches und aktives Schulleben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Biete ich an	Häufigkeit der Durchführung					
		½- jährlich und seltener	¼- jährlich	Monat- lich	Einmal pro Woche	2-3 mal pro Woche	4.5 mal pro Woche
Freizeitangebote							
Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/-aufsicht)							
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorübergehende Angebote							
Projekttag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Projektwochen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)							
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die nächsten Fragen 8 bis 11 brauchen Sie nur zu beantworten, wenn Sie selbst Ganztagsangebote anbieten. Wenn Sie selbst keine Ganztagsangebote anbieten, gehen Sie bitte gleich zu Frage 12a.

8. Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In der Lehrer- oder Gesamtkonferenz wird festgelegt, welche Angebote stattfinden und wer sie anbietet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schulleitung legt dies fest und man hat wenig Mitsprachemöglichkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann im Rahmen des Konzeptes selbst entscheiden, was ich anbiete.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir stimmen im Kollegium ab, was jeder von uns anbietet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich muss Dinge anbieten, die nicht durch Kooperationspartner abgedeckt werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bekundetes Interesse der Schülerschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bekundetes Interesse der Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?*Bitte jede Zeile bearbeiten!*

	Anteil der durchgeführten Angebote			
	bis 25%	26 – 50%	51 – 75%	76 – 100%
Im Rahmen meines Unterrichtsdeputats	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außerhalb meines Unterrichtsdeputats, aber im Rahmen meines Anstellungsverhältnisses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf freiwilliger Basis, außerhalb meines Anstellungsverhältnisses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?*Bitte jede Zeile bearbeiten!*

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich beteilige die Kinder und Jugendlichen bei der Auswahl von Themen meiner Ganztagsangebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe auf aktuelle Wünsche der Kinder und Jugendlichen ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte darauf, dass die Kinder und Jugendlichen bei Projekten vorher selber eine Arbeitsplanung machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?*Bitte jede Zeile bearbeiten!*

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich habe Spaß an der Durchführung der Ganztagsangebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann selbst entscheiden, welches Angebot ich mache.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Über die Ausgestaltung der Angebote kann ich selbst entscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgenden Fragen sind wieder für alle Lehrkräfte gedacht.**12a. Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ganztagsangebot an dieser Schule?***Zutreffendes bitte ankreuzen!*

- Sehr unzufrieden
- Eher unzufrieden
- Teils/ teils
- Eher zufrieden
- Sehr zufrieden

12b. Wenn Sie unzufrieden waren, geben Sie bitte kurz die Gründe dafür an!



13. Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stark verschlechtert	Etwas verschlechtert	Gleich geblieben	Etwas verbessert	Stark verbessert
Hinsichtlich ihrer Qualität	<input type="checkbox"/>				
Hinsichtlich ihrer Vielfalt	<input type="checkbox"/>				
Hinsichtlich ihres Umfangs	<input type="checkbox"/>				

14a. Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Gar nicht beteiligt
- Kaum beteiligt
- Teilweise beteiligt
- Stark beteiligt

14b. Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Ich wünsche mir weniger Beteiligung.
- Das ist genau richtig.
- Ich wünsche mir mehr Beteiligung.

Die folgenden Fragen brauchen Sie nur auszufüllen, wenn an Ihrer Schule der Ganztagsbetrieb bereits eingerichtet ist. Sonst bitte weiter mit Frage 19!

15. Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht	Kaum	Teilweise	Sehr
In die Organisation und das Management des laufenden Ganztagsbetriebs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die Durchführung von Angeboten im Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die konkrete Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die Auswertung und Reflexion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Wie zufrieden sind Sie mit ...

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Nicht zufrieden	Wenig zufrieden	Zufrieden	Sehr zufrieden
... der Organisationsform des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule (z.B. für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Teilnahme, Teilnahme in offener Form)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem zeitlichen Umfang des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Auswahl/ Zusammenstellung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Durchführung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagelemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Nein	Ja	Gibt es bei uns bereits
Längere Anwesenheit der Lehrkräfte in der Schule (entsprechend der Schulöffnungszeiten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere räumliche Bedingungen für den Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Nein	Ja	Gibt es bei uns bereits
Spezielle Fortbildungen zu außerunterrichtlichen Angeboten für Lehrkräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigener Arbeitsplatz für jede Lehrkraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Kooperation zwischen allen am Ganzttag beteiligten Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Fachkräften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere finanzielle Ausstattung für das Ganztagsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserte Möglichkeiten zum Team-Teaching	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterrichtsverteilung über den ganzen Tag (Rhythmisierung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ganztagschule in gebundener Form als Regelangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Elternbeteiligung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

und zwar:  _____

und zwar:  _____

und zwar:  _____

18. Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Bei ganz wenigen	Bei einem Teil	Bei recht vielen	Bei den meisten	Weiß nicht
Fachliche Leistungen	<input type="checkbox"/>				
Lernverhalten	<input type="checkbox"/>				
Selbstständigkeit	<input type="checkbox"/>				
Fähigkeit zur Gruppenarbeit	<input type="checkbox"/>				
Disziplin und Ordnung	<input type="checkbox"/>				
Toleranz gegenüber Anderen	<input type="checkbox"/>				
Soziale Einbettung/ Freundschaften	<input type="checkbox"/>				
Regelmäßigere Erledigung der Hausaufgaben ..	<input type="checkbox"/>				

Was im Ganztagsbetrieb geschieht, hängt mit dem Schulklima insgesamt zusammen. Uns interessiert daher, wie Sie den Alltag an Ihrer Schule sehen.

19. Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt eher nicht	Stimmt eher	Stimmt genau
Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte kommen meistens gut miteinander aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den meisten Lehrkräften ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler sich wohlfühlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Lehrkräfte interessieren sich für das, was die Schülerinnen und Schüler zu sagen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn eine Schülerin oder ein Schüler zusätzliche Hilfe braucht, bekommt er oder sie sie von den Lehrkräften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrkräfte behandeln die Schülerinnen und Schüler fair.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

Schülerinnen und Schüler haben ...	Nie	Alle paar Monate	Mehrmals im Monat	Mehrmals wöchentlich	Fast täglich
... sich gegenseitig beim Lernen oder Anfertigen von Hausaufgaben unterstützt...	<input type="checkbox"/>				
... jüngeren oder neuen Schülerinnen und Schülern geholfen, sich an der Schule zurechtzufinden.	<input type="checkbox"/>				
... dafür gesorgt, dass ihre Plätze und Klassenräume sauber bleiben.	<input type="checkbox"/>				
... sich aktiv engagiert, um einen Konflikt gewaltfrei zu lösen.	<input type="checkbox"/>				
... sich selbst gegen Störungen im Unterricht eingesetzt.	<input type="checkbox"/>				
... andere gehänselt oder sich über sie lustig gemacht.	<input type="checkbox"/>				
... bei Klassenarbeiten erheblich gemogelt.	<input type="checkbox"/>				
... den Unterricht erheblich gestört.	<input type="checkbox"/>				
... einen Lehrer oder eine Lehrerin geärgert oder provoziert.	<input type="checkbox"/>				
... im Schulgebäude etwas absichtlich beschädigt.	<input type="checkbox"/>				
... die Schule ohne Entschuldigung geschwänzt.	<input type="checkbox"/>				
... anderen etwas gewaltsam weggenommen.	<input type="checkbox"/>				
... mit anderen einen Jungen oder ein Mädchen verprügelt.	<input type="checkbox"/>				

	Nie	In 1 von 10 Stunden	In 2 von 10 Stunden	In 3 oder 4 von 10 Stunden	In 5 bis 8 von 10 Stunden	In fast jeder Stunde
Ich gebe schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei der Stillarbeit variiere ich die Aufgabenstellungen, um Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungsstärke gerecht zu werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei Gruppenarbeit unterscheide ich verschiedene Leistungsgruppen, die jeweils gesonderte Aufgaben erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsstoff verstanden haben, bevor ich ein neues Thema beginne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich lasse die Schülerinnen und Schüler regelmäßig in Gruppen oder allein an unterschiedlich schwierigen Aufgaben arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe guten Schülerinnen und Schülern, wenn nötig, zusätzliche Aufgaben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich arbeite mit einzelnen Kindern/ Jugendlichen nach individuellen Förderplänen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe Eltern bei Lernschwierigkeiten gezielte Tipps zur Unterstützung ihrer Kinder...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich beteilige Schülerinnen und Schüler bei der Auswahl von Unterrichtsstoffen/ Unterrichtsthemen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe verschiedene Hausaufgaben zur Auswahl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich verwende Übungsaufgaben, die die Schülerinnen und Schüler selbst produziert und entwickelt haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich lasse Schülerinnen und Schüler bei der Festlegung der Reihenfolge der zu behandelnden Stoffe und Themen mitentscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe auf aktuelle Wünsche von Schülerinnen und Schülern ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zum Klima an einer Schule und auch zum Erfolg des Ganztagsbetriebs trägt das Kollegium entscheidend bei. Die nächsten Fragen beziehen sich daher auf das Lehrerkollegium bzw. das gesamte Personal an Ihrer Schule.

24. In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Häufigkeit der Kooperation				
	Bislang gar nicht	Halbjährlich oder seltener	Vierteljährlich	Monatlich	Wöchentlich oder öfter
Gesprächsrunde im Kollegium zwecks Arbeit am Schulkonzept/ Schulprogramm...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch über pädagogische Ziele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erstellung von Halbjahres- oder Jahresplänen (für Lernstoff, Projekte, Arbeitsgemeinschaften)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Team-Besprechungen im Jahrgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erstellung von Lehr-Lern-Material	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auswahl von Lehrwerken (z.B. Lehrbücher, Arbeitshefte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch von Unterrichtsmaterialien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erarbeitung von Unterrichtseinheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstimmung von Leistungsmessung und Bewertung (z.B. Abstimmung von Bewertungskriterien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung gleicher Klassenarbeiten in mehreren Klassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Diagnose und Erörterung von Lernentwicklungen einzelner Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung von Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Unterrichtsdurchführung im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung von Fördermaßnahmen im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenseitige Hospitationen im Unterricht...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame klassen- und jahrgangsübergreifende Aktivitäten (z.B. Projekte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Absprachen bei der Hausaufgabenpraxis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung der Elternarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Häufigkeit der Kooperation				
	Bislang gar nicht	Halbjährlich oder seltener	Vierteljährlich	Monatlich	Wöchentlich oder öfter
Gemeinsame Planung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Durchführung von außerunterrichtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgenden beiden Fragen bitte nur ausfüllen, wenn an Ihrer Schule der Ganztagsbetrieb bereits eingerichtet ist. Sonst bitte weiter mit Frage 27!

25. Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?

Bitte jeweils zwei Antworten pro Zeile ankreuzen!

	unter Lehrkräften		zwischen päd. Personal und Lehrkräften	
	Ja	Nein	Ja	Nein
Kontinuierliche Doppelbesetzung („Team-Teaching“) in einzelnen, wöchentlich festgelegten Unterrichtsstunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teambildung innerhalb einer Jahrgangsstufe (Jahrgangsteams) mit regelmäßigen Teambesprechungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Klassenführung von zwei Personen (Klassenleitungs-Tandem) mit regelmäßigen Teambesprechungen ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulische Arbeitsgruppen (mit Entwicklungsarbeit an Konzept- oder Programmteilen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	<input type="checkbox"/>				

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	<input type="checkbox"/>				
Die meisten an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	<input type="checkbox"/>				
Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich meistens zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	<input type="checkbox"/>				
Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeptionen für bestimmte Angebotsformen im Ganztagsbetrieb.	<input type="checkbox"/>				
Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.	<input type="checkbox"/>				
Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				

27. Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es herrscht ein guter Gemeinschaftsgeist in unserer Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium herrscht Konsens über das pädagogische Selbstverständnis der Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen im Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In unserer Schule gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Lehrkräfte unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazulernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerung und Entwicklung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgende Frage beschäftigt sich damit, wie Sie die Schulleitung und ihre Arbeit wahrnehmen.

29. Die Schulleitung unserer Schule ...

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
... besitzt immer einen genauen Überblick darüber, was an der Schule vorgeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... versteht es, ihre Erwartungen an die Lehrkräfte klar und deutlich zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... versteht es, kritische Situationen und Probleme zu antizipieren und durch sachgerechte Entscheidungen zu entschärfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... besitzt viel Einfühlungsvermögen in die Probleme des Personals.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... entscheidet gerne über die Köpfe des Kollegiums hinweg.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sorgt nicht genügend für Information und Transparenz in wichtigen Angelegenheiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... spricht mit Lehrkräften häufig über die Qualität der außerunterrichtlichen Angebotelemente.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... verschafft sich durch Besuche bei den Anbietern von Ganztagsangeboten einen Einblick in das pädagogische Geschehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nachdem wir viel über das pädagogische Programm und das Schulklima erfahren haben, möchten wir die Arbeitssituation der Lehrerinnen und Lehrer kennen lernen. Auch diese Fragen werden selbstverständlich anonym, für das Kollegium insgesamt und nicht personenbezogen ausgewertet.

31. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In den von mir unterrichteten Klassen arbeite ich mit individuellen Förderplänen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In einzelnen Fällen setze ich auf Förderkontrakte mit Eltern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Fähigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit ähnlichen Fähigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den einzelnen Schülerinnen und Schüler gebe ich unterschiedliche Aufgabenstellungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die einzelnen Schülerinnen und Schüler erhalten je nach Lernstand unterschiedliches Lernmaterial.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Für die Einschätzung der Lernsituation der Schülerinnen und Schüler dienen bei uns im Wesentlichen die Ergebnisse von Klassenarbeiten und von mündlicher Mitarbeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In außerunterrichtlichen Angeboten werden gezielt Begabungen und Talente einzelner Schülerinnen und Schüler identifiziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Ganztagsbetrieb nutzen wir außerunterrichtliche Formen vielfach für die Beobachtung der Lernentwicklung der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der zusätzlichen Zeit des Ganztagsbetriebs testen wir kontinuierlich die verschiedenen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zur gezielten Förderung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Ganztagsbetrieb werden in kleinen Teams Fördermaßnahmen auf der Basis festgestellter Lernprobleme entwickelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die im Unterricht und in Angeboten festgestellten Begabungen und Lernprobleme werden zwischen dem jeweils verantwortlichen Personal intensiv ausgetauscht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt teilweise	Stimmt größtenteils	Stimmt genau
Neben der beruflichen Tätigkeit bleibt mir noch genügend Zeit für Familie und Hobbys.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich mir die Freizeit gut einteile, habe ich genug Zeit zum Entspannen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine schulische Belastung schränkt meine Freizeitaktivitäten fühlbar ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich glaube, dass mein Beruf meine Gesundheit belastet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe das Gefühl, dass ich mit der zeitlichen Belastung des Lehrerberufs nicht fertig werde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der berufliche Stress wirkt sich negativ auf mein Privatleben aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich wegen meiner beruflichen Belastung oft müde und abgespannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Ganztagsbetrieb belastet mich zusätzlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die neuen Möglichkeiten des Ganztagsbetriebs bringen mir als Lehrkraft eher eine Entlastung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt teilweise	Stimmt größtenteils	Stimmt genau
Ich kann auch mit den problematischen Schülerinnen und Schülern in guten Kontakt kommen, wenn ich mich darum bemühe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin mir sicher, dass ich mich in Zukunft auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler noch besser einstellen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbst wenn mein Unterricht gestört wird, bin ich mir sicher, die notwendige Gelassenheit bewahren zu können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbst wenn es mir mal nicht so gut geht, kann ich doch im Unterricht immer noch gut auf die Schülerinnen und Schüler eingehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch wenn ich mich noch so sehr für die Entwicklung meiner Schülerinnen und Schüler engagiere, kann ich nicht viel ausrichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann kreative Ideen entwickeln, mit denen ich ungünstige Unterrichtsstrukturen verändere.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. **Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie
Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs,
die bislang noch nicht angesprochen wurden?**



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen im beigefügten Rückumschlag
an den StEG-Koordinator/ die StEG-Koordinatorin der Schule zurück.

XLVI

Fragebogen 2009



Fragebogen für Lehrerinnen und Lehrer

2009

www.projekt-steg.de



dipf Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

ari Deutsches
Jugendinstitut

 Institut für
Schulentwicklungsforschung



Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer,

die Schule, an der Sie unterrichten, nimmt nun schon zum dritten Mal an der „Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG)“ teil.

Wenn Sie bereits an der ersten oder zweiten Erhebung teilgenommen haben, möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns für Ihre Unterstützung zu bedanken. Wir hoffen, dass wir auch für diese dritte Erhebungswelle damit rechnen können, und bitten Sie sehr herzlich, den vorliegenden Fragebogen auszufüllen.

Kommen Sie *zum ersten Mal* mit dieser Studie in Berührung? Auch dann möchten wir Sie bitten, an der Befragung teilzunehmen. Zu Ihrer Information folgt eine kurze Beschreibung des Forschungsprojekts.

Hintergrund

In den letzten Jahren hat sich eine Vielzahl unterschiedlichster organisatorischer Formen und pädagogischer Konzepte von Ganztagschulen entwickelt. Auch die Schule, an der Sie unterrichten, ist eine Ganztagschule bzw. hat sich entschlossen, eine Ganztagschule zu werden. Trotz der bildungspolitisch hohen Bedeutung, die den Ganztagschulen – nicht erst seit PISA – zukommt, sind die wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Wirkungsweise und die Arbeit der Ganztagschulen nur gering. Die Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG) soll diese Lücke schließen. StEG wird vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung, dem Deutschen Jugendinstitut und dem Institut für Schulentwicklungsforschung mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Europäischen Sozialfonds und in Kooperation mit den Bundesländern durchgeführt. Ziel der Studie ist es, die Veränderungen an Schulen, die Ganztagsangebote eingeführt haben, zu erforschen und daraus Empfehlungen für die zukünftige Ausgestaltung dieser Angebote und die Arbeit der Ganztagschulen zu entwickeln.

Besonders wichtig ist uns dabei, die Sicht der Lehrerinnen und Lehrer zu berücksichtigen. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, sich etwa 30 Minuten Zeit zu nehmen und den Fragebogen auszufüllen. Wir wissen Ihre Zeit und Mühe hierfür sehr zu schätzen und bedanken uns nochmals herzlich für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

Ihre Antworten sind für den Erfolg der Untersuchung sehr wichtig. Nur wenn wir vollständige Informationen von allen Befragten erhalten, entsteht ein differenziertes und wirklichkeitsgetreues Bild, das der Situation an Ihrer Schule gerecht wird. Als Werkzeug der Schulentwicklung erhalten alle teilnehmenden Schulen eine zusammenfassende Rückmeldung der Ergebnisse auf Schulebene. Ihre eigenen Angaben sind auf keinen Fall identifizierbar. Vergleiche zwischen den Schulen werden nicht angestellt, die Ergebnisse der einzelnen Schulen werden auch nicht an das Wissenschaftskonsortium oder an Behörden weitergegeben.

Hinweis zum Ausfüllen

Im Laufe des Fragebogens unterscheiden wir zwischen Lehrkräften und weiterem pädagogischen Personal. Unter die Lehrkräfte fallen alle Personen, die in der Schule regulären Unterricht erteilen. Zum Personenkreis des weiteren pädagogischen Personals zählen alle Personen, die außerunterrichtlich pädagogisch an Ihrer Schule tätig sind. Sollten Sie Zweifel haben in Bezug auf die Zuordnung Ihrer eigenen Person zu einer der beiden Gruppen, wenden Sie sich bitte an den/die StEG-Koordinator/in Ihrer Schule. Wenn Sie an mehreren Schulen unterrichten, so bitten wir Sie, Ihre Angaben im Folgenden nur auf die Schule zu beziehen, von der Sie den Fragebogen erhalten haben.

Bitte verwenden Sie zum Ausfüllen des Fragebogens den beigegebenen schwarzen Stift, den Sie als kleines Dankeschön behalten können. Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an den in Ihrer Schule zuständigen Schulkoordinator oder die Schulkoordinatorin zurück. Diese/r leitet ihn dann direkt an den Erhebungsleiter oder an die Studienleitung weiter. Im Anschluss an den Erhebungstag in den Schulen werden die Daten im DPC in Hamburg eingegeben, verarbeitet und anonymisiert an das Forschungsteam weitergegeben. Dort werden die Daten ausgewertet. Alle Erhebungsbögen werden im Anschluss an die Datenverarbeitung im DPC vernichtet.

Datenschutz

Jede am StEG-Projekt teilnehmende Person erhält eine Identifikationsnummer (ID), um auf deren Grundlage die der Person zugeordneten Fragebögen aus allen drei Erhebungsrounden ohne Kenntnis der Namen für die Auswertung zusammenführen zu können. Die mit der Auswertung befassten Forschungseinrichtungen erhalten keine Unterlagen mit den Namen der teilnehmenden Personen, sondern lediglich die Fragebögen mit den Identifikationsnummern.

Ihre Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig und durch die Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Wir versichern Ihnen, dass die Antworten aus dem Fragebogen streng vertraulich behandelt werden. Die Auswertung aller Angaben erfolgt ohne die Zuordnung zu Personen. Die erhobenen Daten werden nur für den mit der Untersuchung verbundenen Zweck verarbeitet werden. Selbstverständlich können Sie Ihr Einverständnis, das Sie mit Ausfüllen dieses Fragebogens bekundet haben, jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen widerrufen. Hierzu müssten Sie beim IEA Data Processing and Research Center (DPC) in Hamburg Ihre auf das Deckblatt dieses Fragebogens aufgedruckte Identifikationsnummer nennen. Die bis dahin erhobenen Daten werden dann nicht weiter verarbeitet und bereits gespeicherte Daten werden gelöscht.

Kontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Natalie Fischer (Projektkoordinatorin); Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung; Schloßstr. 29, 60486 Frankfurt am Main; Tel. 069 - 24708 113 , E-Mail: steg@dipf.de

Für Ihre Teilnahme schon im Voraus herzlichen Dank! Ihr StEG-Team.



Prof. Dr. E. Klieme



Prof. Dr. Th. Rauschenbach



Prof. Dr. H.G. Holtappels

Übersicht

Der Fragebogen gliedert sich in vier große Bereiche:

Bereich 1: Allgemeine Angaben. Dazu gehören Fragen

- zu Ihrer Person und
- zu Ihrer Tätigkeit an der Schule.

Bereich 2: Fragen zum Ganztagsbetrieb an Ihrer Schule. Dazu gehören u. a. Fragen

- zu Ihren Zielvorstellungen,
- zu Ihrer persönlichen Beteiligung während der Planung und Entwicklung des Ganztagsangebots und
- zur Durchführung Ihrer Ganztagsangebote.

Bereich 3: Fragen zur Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten im Ganztagsbetrieb. Dazu gehören u. a. Fragen

- zur Kooperation zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal,
- zur allgemeinen Einbindung des pädagogisch tätigen Personals in die Schule und
- zu Ihrem Verhältnis zu den Schülerinnen und Schülern.

Bereich 4: Fragen zur allgemeinen Einschätzung. Dazu gehören u. a. Fragen

- zu Ihrer Zufriedenheit mit Aspekten des Ganztagsbetriebs,
- zu Veränderungs- und Verbesserungsvorschlägen.

Wie der Fragebogen auszufüllen ist:

- Kreuzen Sie bitte die jeweils zutreffenden Antwortmöglichkeiten in den dafür vorgesehenen Kästchen an.
- Die Fragen sind immer **fett** gedruckt; zumeist finden Sie die Antwortmöglichkeiten rechts daneben. Normalerweise ist für jede Frage nur eine Antwort möglich, also nur **ein** Kästchen anzukreuzen: *Kursive* Kommentare (*Zutreffendes bitte ankreuzen!*) verdeutlichen dies.

Männlich Weiblich

Welches Geschlecht haben Sie?

- Wenn mehrere Antworten bei einer Frage angekreuzt werden können, wird ausdrücklich darauf hingewiesen. Beispiel: **Alles Zutreffende bitte ankreuzen!** oder *Bitte jede Zeile bearbeiten!*
- Bei einigen Fragen müssen Sie nur eine Zahlenangabe machen.
Wie viele Stunden sind Sie an der Schule pro Woche tätig? Stunden
- Bei einigen Fragen sollen Sie selbst freie Angaben machen.

Beispiel: Welche räumlichen, personellen oder materiellen Ressourcen fehlen an Ihrer Schule bzw. würden Sie an Ihrer Schule benötigen? In den folgenden Zeilen ist Platz für Ihre Angaben.

Diese Fragen sind zusätzlich durch ein Bleistiftsymbol gekennzeichnet.



┌

┐

Zuerst möchten wir Sie bitten, ein paar kurze Fragen zu Ihrer Person und Ihrer Tätigkeit als Lehrkraft zu beantworten.

1. Welches Geschlecht haben Sie?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Männlich

Weiblich

2a. Wie alt sind Sie?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bis 30 Jahre

31 – 40 Jahre

41 – 50 Jahre

51 – 60 Jahre

Über 60 Jahre

2b. Seit wie vielen Jahren arbeiten Sie bereits als Lehrer/-in?

Bitte geben Sie die Anzahl der Jahre ohne die Referendariatszeit an!

noch im Referendariat

Ich arbeite seit Jahren im Schuldienst (OHNE Referendariat)

2c. Sind Sie als Lehrer/-in organisatorisch ausschließlich dieser Schule zugeordnet?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nein

Ja

Falls nein, sind Sie in abgeordneter Funktion an dieser Schule tätig?

Wenn die Frage nicht auf Sie zutrifft, tragen Sie bitte „0“ ein!

Ja, ich unterrichte Stunden in abgeordneter Funktion

3. Welche Fächer unterrichten Sie in diesem Schuljahr in dieser Schule? Bitte nennen Sie die drei Fächer mit dem größten Anteil an Ihrem Stundendeputat!

1. Fach:  _____

2. Fach:  _____

3. Fach:  _____

+

×

┌

4. Wie viel Zeit verbringen Sie mit Unterrichten und im Ganztagsangebot pro Woche?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

Bitte tragen Sie die entsprechenden Zeitstunden oder Unterrichtsstunden ein!

Wenn die Fragen nicht auf Sie zutreffen, tragen Sie bitte „0“ ein!

Ich unterrichte Unterrichtsstunden (= 45-Minuten-Stunden) ...

bzw. Zeitstunden (= 60-Minuten-Stunden) pro Woche.

Außerunterrichtliche Angebote im Ganztagsbetrieb Unterrichtsstunden (= 45-Minuten-Stunden) ...
biete ich pro Woche

bzw. Zeitstunden (= 60-Minuten-Stunden) an.

5a. An wie vielen Fortbildungsmaßnahmen haben Sie in den vergangenen 2 Jahren teilgenommen?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht teilgenommen	Eine Fortbildungsmaßnahme	Mehrere Fortbildungsmaßnahmen
Insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darunter schulinterne Fortbildungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darunter Fortbildungen zum Thema „Ganztagsschule“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
darunter Fortbildungen gemeinsam mit weiterem päd. tätigem Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5b. Wünschen Sie sich (mehr) Fortbildungsangebote zum Themenbereich Ganztagschule?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Nein

Ja



Jetzt kommen wir zum Anlass der Studie: dem Ganztagsbetrieb an Ihrer Schule

6. Wir möchten zunächst Ihre persönlichen Zielvorstellungen bezüglich Ganztagschule kennen lernen. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte, wenn Sie an eine Ganztagschule denken?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht wichtig	Eher nicht wichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verlässliche Betreuungszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstbildungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung von Selbstständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erweiterte Bildungsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neue Formen für Unterricht und Lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sinnvolle Freizeitgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der schulischen Leistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Integration	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffnung von Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserung der Arbeitshaltung/ Leistungsbereitschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausrichtung auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwechslungsreiches und aktives Schulleben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. An der Ganztagschule kann es verschiedene Angebote geben. In der folgenden Liste finden Sie eine Auswahl.

Alles Zutreffende bitte ankreuzen!

	Biete ich an	Häufigkeit der Durchführung					
		½-jährlich und seltener	¼-jährlich	Monatlich	Einmal pro Woche	2-3mal pro Woche	4-5mal pro Woche
Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung/ Lernzeit.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fördergruppen/ Förderunterricht							
Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit hohen Fachleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit niedrigen Fachleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



┌

┐

	Biete ich an	Häufigkeit der Durchführung					
		½-jährlich und seltener	¼-jährlich	Monatlich	Einmal pro Woche	2-3mal pro Woche	4-5mal pro Woche
Deutschunterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Muttersprachlicher Unterricht für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Muttersprache/ Herkunft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachbezogene Lernangebote (Projekte/ AGs)							
Mathematische Angebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturwissenschaftliche Angebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch/ Literatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fremdsprachen-Angebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sportliche Angebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Musisch-künstlerische Angebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Politik/ Philosophie/ Ethik/ Religion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachbezogene Lernangebote (Projekte/ AGs)							
Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische Angebote/ Neue Medien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinschaftsaufgaben und Formen von Schülermitbestimmung (z.B. aktiver Klassenrat)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Formen interkulturellen Lernens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitangebote							
Freizeitangebote in gebundener Form (obligatorische Pflichtwahl aus Angebotskatalog)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ungebundene Freizeitangebote zur freiwilligen Nutzung (z.B. nachmittägliches Ballspiel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beaufsichtigung von Schülern in der Freizeit, z.B. in den großen Pausen oder am Nachmittag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warme Mittagsmahlzeiten (bzw. Mittagsbetreuung/-aufsicht)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

└

┌

+

	Biete ich an	Häufigkeit der Durchführung					
		½-jährlich und seltener	¼-jährlich	Monatlich	Einmal pro Woche	2-3mal pro Woche	4-5mal pro Woche
Vorübergehende Angebote							
Projektstage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Projektwochen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dauerprojekte (z.B. Chor, Schülerzeitung, Schulgarten)							
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die nächsten Fragen 8 bis 11 brauchen Sie nur zu beantworten, wenn Sie selbst Ganztagsangebote anbieten. Wenn Sie selbst keine Ganztagsangebote anbieten, gehen Sie bitte gleich zu Frage 13.

8. Wie kam es zur Auswahl der Angebote, die Sie selbst anbieten?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In der Lehrer- oder Gesamtkonferenz wird festgelegt, welche Angebote stattfinden und wer sie anbietet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schulleitung legt dies fest und man hat wenige Mitsprachemöglichkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann im Rahmen des Konzeptes selbst entscheiden, was ich anbiete.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir stimmen im Kollegium ab, was jeder von uns anbietet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich muss Dinge anbieten, die nicht durch Kooperationspartner abgedeckt werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bekundetes Interesse der Schülerschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bekundetes Interesse der Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. In welchem Rahmen führen Sie die Angebote durch?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Anteil der durchgeführten Angebote			
	bis 25%	26-50%	51-75%	76-100%
Im Rahmen meines Unterrichtsdeputats.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außerhalb meines Unterrichtsdeputats, aber im Rahmen meines Anstellungsverhältnisses.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf freiwilliger Basis, außerhalb meines Anstellungsverhältnisses.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

└

L

┐

10. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Angebote zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich beteilige die Kinder und Jugendlichen bei der Auswahl von Themen meiner Ganztagsangebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe auf aktuelle Wünsche der Kinder und Jugendlichen ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte darauf, dass die Kinder und Jugendlichen bei Projekten vorher selbst eine Arbeitsplanung machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Wie wichtig ist die Förderung der folgenden Aspekte in Ihrem Angebot?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Musische und ästhetische Bildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsbewusstsein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziales Lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interkulturelles Lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vermittlung unterschiedlicher Lernstrategien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgabenorientierung und Ausdauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lernmotivation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung bei der Berufswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohlbefinden in der Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Politische Interessen und demokratische Einstellungen ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fächerübergreifende Kompetenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung der Selbstständigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Förderung der Fachleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildung zur nachhaltigen Entwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich habe Spaß an der Durchführung der Ganztagsangebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann selbst entscheiden, welches Angebot ich mache. .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Über die Gestaltung der Angebote kann ich selbst entscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

└

+

×

Die folgenden Fragen sind wieder für alle Lehrkräfte gedacht.

13. Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dem Ganztagsangebot an dieser Schule?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Sehr unzufrieden
- Eher unzufrieden
- Teils/ teils
- Eher zufrieden
- Sehr zufrieden

14. Haben sich Ihrer Meinung nach die außerunterrichtlichen Angebote Ihrer Schule in den letzten 2 Jahren verändert?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stark verschlechtert	Etwas verschlechtert	Gleich geblieben	Etwas verbessert	Stark verbessert
Hinsichtlich ihrer Qualität	<input type="checkbox"/>				
Hinsichtlich ihrer Vielfalt	<input type="checkbox"/>				
Hinsichtlich ihres Umfangs	<input type="checkbox"/>				

15a. Inwieweit sind Sie persönlich an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule beteiligt?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Gar nicht beteiligt
- Kaum beteiligt
- Teilweise beteiligt
- Stark beteiligt

15b. Wünschen Sie sich mehr oder auch weniger an der Entwicklung der Ganztagsangebote/ des Ganztagsbetriebes beteiligt zu sein?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Ich wünsche mir weniger Beteiligung.
- Das ist genau richtig.
- Ich wünsche mir mehr Beteiligung.



16. Wie stark sind Sie in den laufenden Ganztagsbetrieb eingebunden?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Gar nicht	Kaum	Teilweise	Sehr
In die Organisation und das Management des laufenden Ganztagsbetriebs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die Durchführung von Angeboten im Ganztagsbetrieb.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die konkrete Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In die Auswertung und Reflexion.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Wie zufrieden sind Sie mit ...

Bitte jede Zeile beantworten!

	Nicht zufrieden	Wenig zufrieden	Zufrieden	Sehr zufrieden
... der Organisationsform des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule (z.B. für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtende Teilnahme, Teilnahme in offener Form)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem zeitlichen Umfang des Ganztagsbetriebs an Ihrer Schule?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Auswahl/ Zusammenstellung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagsselemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Durchführung der an Ihrer Schule angebotenen Ganztagsselemente (z.B. Hausaufgabenbetreuung, klassenübergreifende Projekte oder Arbeitsgemeinschaften, offene Freizeitangebote)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Welche Veränderungen sind Ihrer Meinung nach nötig, um den Ganztagsbetrieb zu optimieren?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Nein	Ja	Gibt es bei uns bereits
Längere Anwesenheit der Lehrkräfte in der Schule (entsprechend der Schulöffnungszeiten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere räumliche Bedingungen für den Ganztagsbetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spezielle Fortbildungen zu außerunterrichtlichen Angeboten für Lehrkräfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigener Arbeitsplatz für jede Lehrkraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Kooperation zwischen allen am Ganzttag beteiligten Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Fachkräften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



×

┌

	Nein	Ja	Gibt es bei uns bereits
Bessere finanzielle Ausstattung für das Ganztagsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserte Möglichkeiten zum Team-Teaching	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterrichtsverteilung über den ganzen Tag (Rhythmisierung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ganztagsschule in gebundener Form als Regelangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Einbindung der Schule in den Stadtteil/ die Gemeinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bessere Elternbeteiligung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

und zwar:  _____

und zwar:  _____

und zwar:  _____

19. Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen, haben sich in Ihrer Wahrnehmung die folgenden Punkte positiv verändert?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Bei ganz wenigen	Bei einem Teil	Bei recht vielen	Bei den meisten	Weiß nicht
Fachliche Leistungen	<input type="checkbox"/>				
Lernverhalten	<input type="checkbox"/>				
Selbstständigkeit	<input type="checkbox"/>				
Fähigkeit zur Gruppenarbeit	<input type="checkbox"/>				
Disziplin und Ordnung	<input type="checkbox"/>				
Toleranz gegenüber Anderen	<input type="checkbox"/>				
Soziale Einbettung/ Freundschaften	<input type="checkbox"/>				
Regelmäßigere Erledigung der Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>				

└

┌

└

20. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf die Arbeit an Ihrer Schule zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Für die Einschätzung der Lernsituation der Schülerinnen und Schüler dienen bei uns im Wesentlichen die Ergebnisse von Klassenarbeiten und von mündlicher Mitarbeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In außerunterrichtlichen Angeboten werden gezielt Begabungen und Talente einzelner Schülerinnen und Schüler identifiziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Ganztagsbetrieb nutzen wir außerunterrichtliche Formen vielfach für die Beobachtung der Lernentwicklung der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der zusätzlichen Zeit des Ganztagsbetriebs testen wir kontinuierlich die verschiedenen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zur gezielten Förderung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Ganztagsbetrieb werden in kleinen Teams Fördermaßnahmen auf der Basis festgestellter Lernprobleme entwickelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die im Unterricht und in Angeboten festgestellten Begabungen und Lernprobleme werden zwischen dem jeweils verantwortlichen Personal intensiv ausgetauscht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was im Ganztagsbetrieb geschieht, hängt mit dem Schulklima insgesamt zusammen. Uns interessiert daher, wie Sie den Alltag an Ihrer Schule sehen.

21. Wie kommen die Schülerinnen und Schüler mit dem Lehrpersonal an dieser Schule aus?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt eher nicht	Stimmt eher	Stimmt genau
Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte kommen meistens gut miteinander aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den meisten Lehrkräften ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler sich wohlfühlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Lehrkräfte interessieren sich für das, was die Schülerinnen und Schüler zu sagen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn eine Schülerin oder ein Schüler zusätzliche Hilfe braucht, bekommt er oder sie diese von den Lehrkräften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrkräfte behandeln die Schülerinnen und Schüler fair.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

┌

┐

22. Wie oft ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass sich Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule wie folgt verhalten haben?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

Schülerinnen und Schüler haben ...	Nie	Alle paar Monate	Mehrmals im Monat	Mehrmals wöchentlich	Fast täglich
... sich gegenseitig beim Lernen oder Anfertigen von Hausaufgaben unterstützt. ...	<input type="checkbox"/>				
... jüngeren oder neuen Schülerinnen und Schülern geholfen, sich an der Schule zurechtzufinden.	<input type="checkbox"/>				
... dafür gesorgt, dass ihre Plätze und Klassenräume sauber bleiben.	<input type="checkbox"/>				
... sich aktiv engagiert, um einen Konflikt gewaltfrei zu lösen.	<input type="checkbox"/>				
... sich selbst gegen Störungen im Unterricht eingesetzt.	<input type="checkbox"/>				
... andere gehänselt oder sich über sie lustig gemacht.	<input type="checkbox"/>				
... bei Klassenarbeiten erheblich gemogelt.	<input type="checkbox"/>				
... den Unterricht erheblich gestört.	<input type="checkbox"/>				
... einen Lehrer oder eine Lehrerin geärgert oder provoziert.	<input type="checkbox"/>				
... im Schulgebäude etwas absichtlich beschädigt.	<input type="checkbox"/>				
... die Schule ohne Entschuldigung geschwänzt.	<input type="checkbox"/>				
... anderen etwas gewaltsam weggenommen.	<input type="checkbox"/>				
... mit Anderen einen Jungen oder ein Mädchen verprügelt.	<input type="checkbox"/>				

23. Inwieweit beteiligen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler an Entscheidungen?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Ich beteilige Schülerinnen und Schüler bei der Auswahl von Unterrichtsstoffen/ Unterrichtsthemen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gebe verschiedene Hausaufgaben zur Auswahl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich verwende Übungsaufgaben, die die Schülerinnen und Schüler selbst produziert und entwickelt haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich lasse Schülerinnen und Schüler bei der Festlegung der Reihenfolge der zu behandelnden Stoffe und Themen mitentscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich gehe auf aktuelle Wünsche von Schülerinnen und Schülern ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

└

┌

+

Zum Klima an einer Schule und auch zum Erfolg des Ganztagsbetriebs trägt das Kollegium entscheidend bei. Die nächsten Fragen beziehen sich daher auf das Lehrerkollegium bzw. das gesamte Personal an Ihrer Schule.

24. In welchen der folgenden Bereiche findet zwischen Ihnen und den anderen Mitgliedern des Kollegiums Ihrer Schule eine regelmäßige Kooperation statt? Bitte schätzen Sie deren Häufigkeit anhand der Praxis des laufenden Schuljahres ein!

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Häufigkeit der Kooperation				
	Bislang gar nicht	½-jährlich und seltener	¼-jährlich	Monatlich	Wöchent- lich oder öfter
Gesprächsrunde im Kollegium zwecks Arbeit am Schulkonzept/ Schulprogramm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch über pädagogische Ziele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erstellung von Halbjahres- oder Jahresplänen (für Lernstoff, Projekte, Arbeitsgemein- schaften)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Team-Besprechungen im Jahrgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erstellung von Lehr-Lern-Material	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auswahl von Lehrwerken (z.B. Lehrbücher, Arbeitshefte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch von Unterrichtsmaterialien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erarbeitung von Unterrichtseinheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstimmung von Leistungsmessung und Bewertung (z.B. Abstimmung von Bewertungskriterien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung gleicher Klassenarbeiten in mehreren Klassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Diagnose und Erörterung von Lernentwicklungen einzelner Schülerinnen und Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung von Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Unterrichtsdurchführung im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung von Fördermaßnahmen im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenseitige Hospitationen im Unterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame klassen- und jahrgangs- übergreifende Aktivitäten (z.B. Projekte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Absprachen bei der Hausaufgabenpraxis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung der Elternarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Planung von außerunter- richtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Durchführung von außerunter- richtlichen Angeboten im Ganztagsbetrieb.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

L

┐

**25. Sind Sie persönlich in die folgenden Formen der Zusammenarbeit mit anderen Personen an ihrer Schule eingebunden? Welche finden als Kooperation von Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal statt?
Bitte jeweils zwei Antworten pro Zeile ankreuzen!**

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	unter Lehrkräften		zwischen Päd. Personal und Lehrkräften	
	Nein	Ja	Nein	Ja
Kontinuierliche Doppelbesetzung („Team-Teaching“) in einzelnen, wöchentlich festgelegten Unterrichtsstunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teambildung innerhalb einer Jahrgangsstufe (Jahrgangsteams) mit regelmäßigen Teambesprechungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Klassenführung von zwei Personen (Klassenleitungs-Tandem) mit regelmäßigen Teambesprechungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulische Arbeitsgruppen (mit Entwicklungsarbeit an Konzept- oder Programmteilen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Weiß nicht
Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	<input type="checkbox"/>				
Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	<input type="checkbox"/>				
Die meisten an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	<input type="checkbox"/>				
Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich meistens zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	<input type="checkbox"/>				
Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeptionen für bestimmte Angebotsformen im Ganztagsbetrieb.	<input type="checkbox"/>				
Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.	<input type="checkbox"/>				
Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				

└

+

×

27. Wenn Sie an die Lehrerkollegen Ihrer Schule denken, inwieweit treffen dann die folgenden Aussagen zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
Unter den Lehrkräften in unserem Kollegium herrscht Konsens über die Schulphilosophie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es herrscht ein guter Gemeinschaftsgeist in unserer Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir zeigen als Kollegium Geschlossenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium herrscht Konsens über das pädagogische Selbstverständnis der Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meinungsdifferenzen behindern die Zusammenarbeit in unserem Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Lehrkräfte nicht die gleiche Meinung vertreten, diskutieren wir dies offen im Kollegium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium gibt es viele Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf das Lehrpersonal Ihrer Schule zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In unserer Schule gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Lehrkräfte unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazuzulernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerung und Entwicklung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgende Frage beschäftigt sich damit, wie Sie die Schulleitung und ihre Arbeit wahrnehmen.

29. Die Schulleitung unserer Schule ...

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
... besitzt immer einen genauen Überblick darüber, was an der Schule vorgeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... versteht es, ihre Erwartungen an die Lehrkräfte klar und deutlich zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... versteht es, kritische Situationen und Probleme zu antizipieren und durch sachgerechte Entscheidungen zu entschärfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... besitzt viel Einfühlungsvermögen in die Probleme des Personals.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... entscheidet gerne über die Köpfe des Kollegiums hinweg.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sorgt nicht genügend für Information und Transparenz in wichtigen Angelegenheiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... spricht mit Lehrkräften häufig über die Qualität der außerunterrichtlichen Angebotselemente.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... verschafft sich durch Besuche bei den Anbietern von Ganztagsangeboten einen Einblick in das pädagogische Geschehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ergreift die Initiative, wenn es in den Ganztagsangeboten Probleme gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... bespricht mit außerschulischen Partnern und pädagogischem Personal pädagogische Ziele und Methoden in den Angeboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sorgt nicht dafür, dass die pädagogischen Ziele der Schule umgesetzt werden, wenn Entscheidungen über Organisation, Inhalte und Formen des Ganztagsangebots zu treffen sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... spricht in Konferenzen mit dem Kollegium über die pädagogischen Ziele der Schule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ist neuen Ideen und Entwicklungen der pädagogischen Diskussion und Forschung gegenüber stets aufgeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... bevorzugt lieber das Alte und Bewährte, als dass sie das Risiko von Experimenten auf sich nimmt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... läuft Gefahr, in kritischen Situationen den Überblick zu verlieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sorgt nicht dafür, dass außerordentliche Leistungen von Lehrkräften im Kollegium anerkannt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... hat die Kompetenz, Teams zu bilden und für intensive Kooperation im Kollegium zu sorgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... arbeitet engagiert für die Beschaffung von Ressourcen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sorgt im Kollegium nicht für angemessenen Einsatz und gerechte Verteilung der Mittel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... engagiert sich für effektive Organisation und Weiterentwicklung des Ganztagsbetriebs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

×

┌

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten.

30. Welche der folgenden Angebote für Eltern gibt es und welcher Anteil der Elternschaft Ihrer Klassen nimmt diese wahr?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	gibt es	<10 %	10-30 %	31-50 %	51-70 %	>70 %
Elternabende	<input type="checkbox"/>					
Elternsprechtage zum Unterricht	<input type="checkbox"/>					
Elternsprechtage zum Ganztagsbereich	<input type="checkbox"/>					
Schriftliche Befragungen zu verschiedenen Bereichen	<input type="checkbox"/>					
Persönliche Gespräche mit Lehrkräften außerhalb von Sprechtagen	<input type="checkbox"/>					

31a. Arbeiten Sie mit Eltern bzw. Erziehungsberechtigten an Ihrer Schule zusammen?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Nein	Ja
Haben Sie Kontakt zu den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Schülerinnen/ Schüler an Ihrer Schule?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halten Sie es für notwendig, den Kontakt zu den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten aufzubauen bzw. zu intensivieren?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31b. Wie häufig tauschen Sie sich in folgenden Bereichen mit den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten aus?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	gar nicht	selten	gelegentlich	häufig
Information über die Inhalte, Methoden und Ziele Ihres Angebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch über Ganztagsbegriffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch über die Arbeiten ihres Kindes (z.B. Texte, Bilder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch/ Absprachen über Hausaufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Austausch/ Absprachen über den Lernstand ihres Kindes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinsame Durchführung von Projekten, Arbeitsgemeinschaften oder Kursen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

┌

└

31c. Welche Veränderungen wären Ihrer Ansicht nach für einen besseren Austausch mit den Eltern wichtig?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	wichtig	Kann ich nicht beurteilen
Größeres Interesse und Engagement der Eltern	<input type="checkbox"/>				
Mehr Mitbestimmungsmöglichkeiten für die Eltern an der Schule	<input type="checkbox"/>				
Bessere Kooperation zwischen allen beteiligten Fachkräfte am Ganzttag	<input type="checkbox"/>				
Größerer eigener Handlungsspielraum	<input type="checkbox"/>				
Größere zeitliche, finanzielle und materielle Ressourcen	<input type="checkbox"/>				
Spezielle Kommunikationsmittel (Newsletter, Homepage etc.)	<input type="checkbox"/>				
Spezielle Fortbildungen für das pädagogische Personal	<input type="checkbox"/>				

Nachdem wir viel über das pädagogische Programm und das Schulklima erfahren haben, möchten wir die Arbeitssituation der Lehrerinnen und Lehrer kennen lernen. Auch diese Fragen werden selbstverständlich anonym, für das Kollegium insgesamt und nicht personenbezogen ausgewertet.

32. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre eigene Tätigkeit zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu
In den von mir unterrichteten Klassen arbeite ich mit individuellen Förderplänen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In einzelnen Fällen setze ich auf Förderkontrakte mit Eltern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Fähigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Unterricht bilde ich Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit ähnlichen Fähigkeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den einzelnen Schülerinnen und Schüler gebe ich unterschiedliche Aufgabenstellungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die einzelnen Schülerinnen und Schüler erhalten je nach Lernstand unterschiedliches Lernmaterial.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

×

┌

┐

33. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt teilweise	Stimmt größtenteils	Stimmt genau
Neben der beruflichen Tätigkeit bleibt mir noch genügend Zeit für Familie und Hobbys.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich mir die Freizeit gut einteile, habe ich genug Zeit zum Entspannen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine schulische Belastung schränkt meine Freizeitaktivitäten fühlbar ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich glaube, dass mein Beruf meine Gesundheit belastet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe das Gefühl, dass ich mit der zeitlichen Belastung des Lehrerberufs nicht fertig werde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der berufliche Stress wirkt sich negativ auf mein Privatleben aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich wegen meiner beruflichen Belastung oft müde und angespannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Ganztagsbetrieb belastet mich zusätzlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die neuen Möglichkeiten des Ganztagsbetriebs bringen mir als Lehrkraft eher eine Entlastung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Wie nehmen Sie sich selbst als Lehrerin bzw. Lehrer derzeit wahr?

Bitte jede Zeile bearbeiten!

	Stimmt gar nicht	Stimmt teilweise	Stimmt größtenteils	Stimmt genau
Ich kann auch mit den problematischen Schülerinnen und Schülern in guten Kontakt kommen, wenn ich mich darum bemühe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin mir sicher, dass ich mich in Zukunft auf individuelle Probleme der Schülerinnen und Schüler noch besser einstellen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbst wenn mein Unterricht gestört wird, bin ich mir sicher, die notwendige Gelassenheit bewahren zu können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbst wenn es mir mal nicht so gut geht, kann ich doch im Unterricht immer noch gut auf die Schülerinnen und Schüler eingehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch wenn ich mich noch so sehr für die Entwicklung meiner Schülerinnen und Schüler engagiere, kann ich nicht viel ausrichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann kreative Ideen entwickeln, mit denen ich ungünstige Unterrichtsstrukturen verändere.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

└

┌

+

35. Haben Sie bereits an einer StEG-Befragung teilgenommen?*Zutreffendes bitte ankreuzen!*Nein, noch nie Ja, und zwar im Jahr 2005 Ja, und zwar im Jahr 2007 Ja, sowohl im Jahr 2005 als auch im Jahr 2007 **36. Zum Schluss: Wenn Sie an die Situation in Ihrer Schule denken, wo sehen Sie Veränderungsmöglichkeiten und Entwicklungsbedarfe hinsichtlich des Ganztagsbetriebs, die bislang noch nicht angesprochen wurden?**

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen im beigegeführten Rückumschlag an den StEG-Koordinator/ die Koordinatorin der Schule zurück.

└

Die *Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen* (StEG) ist ein bundesland-übergreifendes Forschungsprogramm zur empirischen Analyse von schulischen Veränderungsprozessen und individuellen Entwicklungen von Schülerinnen und Schülern an Ganztagschulen. Die Studie wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus mehreren Forschungseinrichtungen in umfassender Zusammenarbeit durchgeführt. Den Arbeitsverbund bilden das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), das Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS), das Deutsche Jugendinstitut (DJI) sowie die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU). StEG wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die Europäische Union und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In diesem Codebuch sind die Fragebögen dokumentiert, die im Rahmen von StEG bei der Befragung von Lehrkräften in 2005, 2007 und 2009 verwendet wurden. Kopien der Originalfragebögen sind im Anhang enthalten.